

R o t h , Stephan
Hauptstr. 24
77876 Kappelrodeck

Verwaltungsgericht Freiburg
Habsburgerstr. 103
79104 Freiburg

Kappelrodeck, den 24.04.2023

Hinweis: Das Schreiben mit anklickbaren Links findet sich samt Anlagen auf dem mitgelieferten USB Stick. Tipp: Links unter Halten der STRG_Taste klicken.

Betreff: Anfechtungsklage gegen den Südwestrundfunk

Sehr geehrte Damen und Herren,
der Verfasser hofft, das Schreiben erreicht Sie bei bester Gesundheit.

Hiermit reicht der Verfasser Klage ein, gegen:

Südwestrundfunk
Nekarstr. 230
70190 Stuttgart

Sachverhalt

Der Verfasser verweigert seit einigen Monaten die Auskehrung der Gebühren an den Beitragsservice des Südwestrundfunks. Dies führte zu Mahnungen und Androhungen von Zwangsvollstreckungen ([Anlage 0.010 nur auf USB-Stick ←](#)).

Hiermit erhebt der Verfasser Klage mit folgenden Anträgen:

1. Der Festsetzungsbescheid des Beklagten datiert zum 01.03.2023 in Gestalt des Widerspruchsbescheids datiert zum 14.04.2023 ist aufzuheben.
2. Dem Beklagten sind die Kosten des Verfahrens aufzuerlegen.

Als Teil des Souveräns und Geldgeber der ÖR-Medien ist der Verfasser nicht mehr bereit, dafür zu zahlen, dass ÖR-Medien als Hofberichterstatter einer Politik

fungieren, die ganz offensichtlich eine überstaatliche Agenda unterstützt, die letztlich den Niedergang der deutschen Gesellschaft zur Folge haben wird.

Der Verfasser erwartet von den ÖR-Medien, sich von der staatlichen Gewalt unverzüglich zu distanzieren, sie vielmehr zu kontrollieren, jegliche Hetze und das Schüren von Hass einzustellen und ab sofort als Teil der Daseinsvorsorge ihre grundgesetzmäßigen Pflichten gegenüber der Gesellschaft mit einer neutralen, sachlichen und vollständigen Berichterstattung zu für die Gesellschaft allen relevanten Themen ohne Tabuisierung zu erfüllen.

Begründung:

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunk- und Fernsehanstalten (ÖR-Medien) unterliegen der verfassungsmäßigen Ordnung. Sie gehören der Allgemeinheit. Ihre grundgesetzmäßige Aufgabe ist es, die Bevölkerung umfassend, differenziert und wahrheitsgemäß zu informieren. Durch die Zwangsfinanzierung durch die BÜRGER ist grundsätzlich eine staatsferne Berichterstattung durch die ÖR-Medien möglich. Deshalb können die ÖR-Medien in voller Unabhängigkeit überparteilich betrieben und von jeder Beeinflussung freigehalten werden. Leider ist seit Jahrzehnten und spätestens seit drei Jahren für jeden gut sichtbar genau das Gegenteil der Fall, wie der Verfasser im Folgenden umfassend darlegen wird.

Es gibt mehrere wichtige Themen, die von den ÖR-Medien willkürlich tabuisiert oder kaum behandelt werden, obwohl sie für die Gesellschaft existentielle Bedeutung haben: Als Beispiele genannt seien hier die Folgen der Freihandelsabkommen (CETA, JEFTA, EUSFTA etc.), Privatisierungen der Daseinsvorsorge, totale Kommerzialisierung der Natur und aller natürlichen Vorgänge durch die Gründung der neuen Anlageklasse Natural Asset Company (NAC), die fortschreitende Zerstörung des Mittelstandes, die Kollateralschäden der Pandemie, die permanente Verletzung der Rechte von 13 Millionen Kindern und Jugendlichen sichtbar spätestens seit März 2020, eine fortwährende Indoktrination und Beschallung mit Lügen in vielen Themen, selbst und gerade der allerkleinsten Kinder etc. Mit ihrer desinformativen Berichterstattung wirken die ÖR-Medien an der seit vielen Jahren andauernden Beseitigung der freiheitlich demokratischen Grundordnung mit, sind gar hauptverantwortlich. Freie Meinungsäußerung wird für kritische Journalisten unterbunden und es findet nachweislich eine Zensur statt, die nach Art. 5 GG grundsätzlich verfassungswidrig ist. Mit ihrer Art der Berichterstattung verletzen die ÖR-Medien die in Art. 20 GG geforderte verfassungsmäßige Ordnung und verstoßen gegen vorrangig geltendes Völkerrecht. Sie fügen damit der Gesellschaft nachhaltig enorme Schäden zu und gefährden sowohl den inneren, als auch den äußeren Frieden.

Widerstandsrecht

Widerstandsrecht

„Heute müssen wir nicht in Armut leben, weil alles da ist, auch Gas ist genügend vorhanden, aber es gibt Ideologen in der Politik, die wollen offensichtlich eine Verarmung der Bevölkerung. Und es muss zwangsläufig in eine Diktatur führen, weil ein politisch erzwungener Mangel niemals demokratisch legitimiert wird. Die Leute, die mit dieser Politik nicht einverstanden sind, werden zum Schweigen gebracht.“

22.08.2022 / Hans-Georg Maaßen, Rechtsanwalt und Präsident des Bundesverfassungs-schutzes
a. D. [Anlage 1.010 - Maaßen](#) ←

Grundlage für die Entscheidung des Verfassers, die Mitfinanzierung der ÖR-Medien vorerst einzustellen, ist das individuelle Recht zum Widerstand, Art. 20.4. GG.

Grundgesetz Art 20.3 & 4 GG besagt:

(3) Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.

(4) Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.

Die Bundeszentrale für politische Bildung äußert sich dazu wie folgt:

Das Widerstandsrecht bedeutet: Wenn Menschen, die im Staat viel Macht haben, die Demokratie und den Rechtsstaat zerstören und zum Beispiel kein Gericht das verhindern kann, dann dürfen Bürger und Bürgerinnen sich dagegen wehren.

Der Verfassung verweist auf eine Rede der damaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel, 20. Juli 2019

*„(...) es gibt Momente, in denen Ungehorsam eine Pflicht sein kann – Momente, in denen man nur dann Anstand und Menschlichkeit wahrt, wenn man sich gegen einen Befehl, gegen den Druck von Vorgesetzten oder auch den Druck der Masse auflehnt und gegenhält. Es gibt Momente, **in denen der Einzelne** die moralische Pflicht hat, zu widersprechen und sich zu widersetzen. Das erkennt auch unsere Verfassung an. In Artikel 20 unseres Grundgesetzes ist das Recht zum Widerstand festgeschrieben, und zwar "gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen (...), wenn andere Abhilfe nicht möglich ist".*

Hierzu auch: ISENSEE, JOSEF, Das legalisierte Widerstandsrecht, Verlag Gehlen, Bad Homburg 1968: *Professor Isensee wurde 1971 zum ordentlichen Professor an der Universität des Saarlandes, Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht III, berufen. 1975 wechselte er an die Universität Bonn auf den Lehrstuhl für Öffentliches Recht.*

„Wer ein Widerstandsrecht ausübt, schert aus dem Legalsystem aus und stellt sich auf den Boden einer heterogenen Legitimität. Gegen das Gesetz des Staates beruft er sich auf den Anruf des Gewissens, auf das Gebot Gottes, auf eine sittliche Pflicht, auf das Naturrecht. Die Apostel widerstanden dem Hohen Rat zu Jerusalem, der ihnen verbot, im Namen Jesu zu predigen: „Man muss Gott mehr

gehorschen als den Menschen.“ Antigone in Sophokles’ Tragödie verstieß gegen den Befehl des Herrschers Kreon und folgte der gottgewollten Pflicht, ihren gefallenen Bruder zu bestatten. Der Tyrannenmörder berief sich auf ein Widerstandsrecht, wenn er, um Leben, Freiheit und Würde eines Volkes zu retten, das Tötungsverbot übertrat und Gewalt durch Gegengewalt verhinderte. Die Idee des Widerstandsrechts ist so alt wie die Erkenntnis, dass alle Macht, die Gehorsam heischt, einem höheren Recht unterliegt und sich an diesem bricht. Die Folgerung liegt nahe, dass im äußersten Konfliktfall ein jeder dieses höhere Recht gegen die Rechtsprätention des Mächtigen in Stellung bringen kann. Der Gedanke durchzieht die abendländische Geschichte von der Antike über das Mittelalter und die frühe Neuzeit bis in die Gegenwart hinein. Er hat tragische Größe erlangt in dem Widerstand der Männer des 20. Juli 1944, die, ungeachtet ihres Scheiterns, ein sittliches Zeichen wider die Tyrannis setzten.“

Und weiter...

"Wenn etwa die zuständigen Organe generell darin versagen, dem freien Individuum Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten, so verwirken sie den Gehorsamsanspruch gegenüber ihren Untertanen, und der Widerstandsfall tritt ein."

Und weiter...

"Der Rechtsstaat garantiert dem Einzelnen effektiven Rechtsschutz..."

Und weiter...

"Die Friedenspflicht des Bürgers und das Verbot der Selbsthilfe bestehen aber nur soweit, wie der effektive staatliche Rechtsschutz reicht. Das Selbsthilferecht des Bürgers lebt deshalb in Grenzfällen auf, in denen ausnahmsweise keine gerichtliche Hilfe erreichbar und die vorläufige Hinnahme einer Rechtsverletzung durch Staatsorgane unzumutbar ist."

Der Verfasser sieht diese Bedingungen mehr als erfüllt.

Im Folgenden eine Ausarbeitung diverser Themen zur Corona Krise, die ÖR-Medien nicht oder nur in geringfügigem Maße behandelt hatten, oder, was auch sehr häufig passierte, gerade diese Themen sehr einseitig, falsch und zu Gunsten des Regierungsdenkens wiedergaben.

SPIEGEL Gesundheit

**“Die *Pandemie,
die die Glaubwürdigkeit von Behörden
wie WHO, RKI und Paul-Ehrlich-Institut
nachhaltig erschüttert hat,
ist ein Lehrstück dafür,
was passieren kann, wenn
Hektik und hochkochende Emotionen
die Diskussion bestimmen
- und nicht Nachdenklichkeit, Fakten,
Ehrlichkeit und ein klarer Kopf.
Sie ist ein Paradebeispiel dafür,
was passieren kann, wenn
Querdenker nicht gehört werden.”**

[sic!]

***Keine Sorge. Artikel ist von 2018 über die Schweinegrippe-Pandemie.
Damals hat es 9 Jahre gedauert bis so ein Artikel im Spiegel kam.
Heute ist natürlich alles ganz anders... Wir lesen uns in 7 Jahren.**

I'm [sic!] of all the Bullshit. 📄 📱 📧 📺 📺 /KilezMore

„Rückblickend war die Schweinegrippe-Pandemie in Wahrheit eher eine weltweite Massenhysterie. Heute kann man kaum noch glauben, dass alles wirklich so passiert ist, wie es passiert ist. Kann nicht fassen, dass niemand irgendwann auf den Tisch gehauen und gesagt hat: "Leute, jetzt wacht doch mal auf!"

[Anlage 1.015 – Schweinegrippe / Spiegel 2018](#) ←

Corona

Der Verfasser ist schon seit März 2020 stark und ununterbrochen gegen die bundesweiten sogenannten Corona-Maßnahmen aktiv. Mit einfachsten Mitteln konnte schon sehr früh nachgewiesen werden, dass die angebliche Corona-Pandemie (wie im Übrigen die Schweinegrippe-Pandemie 2009 auch) auf einem großen, weltweit angelegten Betrug baut. Auf einer bloßen Behauptung einer neuartigen Krankheit, die man bis heute mit für diesen Zweck untauglichen PCR-Tests untermauert und die daraus resultierenden Zahlen falsch und manipulativ darstellt. Der Verfasser schrieb und schreibt sich förmlich die Finger wund, kontaktierte Behörden und Politiker, organisierte Demonstrationen, klagte gegen Gesundheitsämter, baut derzeit, aufgrund des massiven Bedarfs, eine Meldestelle für Impfgeschädigte auf, geht womöglich aufgrund eines nicht beglichenen, da unrechtmäßig ausgestellten Bußgeldbescheids zu sog. Corona-Verstößen aus politischen Gründen ins Gefängnis, hat Strafanträge gegen etliche Verantwortliche gestellt, hat aber keine Hoffnung mehr, bei den Gerichten und schon gar nicht bei den Staatsanwaltschaften Gehör zu finden, da die Justiz im gesamten und selbst das Bundesverfassungsgericht seit mehr als drei Jahren versagt und dieses die seit wenigstens drei Jahren abhandengekommene verfassungsmäßige Ordnung in keiner Weise zurückfordert, ja, sämtliche Corona-Maßnahmen und selbst den Impfwang für medizinische Bereiche evidenzfrei billigte. In der Summe ist dies ein vom Verfasser mehr als lauter Hilferuf, in der Hoffnung Gehör zu finden, was leider bisher ausblieb.

Die Corona-Maßnahmen, gestützt durch eine flächendeckende, politische und mediale Angst-Propaganda ([Anlage 1.020 - BMI/C-19-Controlle, besonders perfide Seite 13](#) ←), gipfelten in einem faktischen Impfwang, der Menschen aus vielerlei Gründen dazu nötigte, sich gegen ein behauptetes Virus, einer behaupteten Krankheit mit einer Gen-Therapie (im Volksmund fälschlicherweise Impfung genannt) behandeln zu lassen. Aus Angst, sozialem oder gesellschaftlichem Druck, aus Gutgläubigkeit, aber niemals frei entscheidend, auf Basis transparenter Informationen. Denn während kritische Beobachter schon früh Informationen erhielten, dass diese Gen-Therapien unnötig und potentiell sehr gefährlich, ja tödlich sind, berichteten die traditionellen Medien und Politiker in Dauerschleife mehr als wohlwollend über die neuartigen mRNA-Cocktails. Sehr sicher seien diese „Impfstoffe“, gar nebenwirkungsfrei und sehr wirksam. Von anfänglich lebenslangem Schutz, über jahrelangen Schutz, bis letztlich heute zugegeben werden muss, dass die Corona-Impfungen“ überhaupt keinen Schutz bieten, im Gegenteil, man davon ausgehen muss, dass in Europa schon mehr als eine Millionen Menschen an den Impfungen verstorben sind, viele hunderttausend, ja, Millionen Menschen schwere Verletzungen davontrugen. Und wir reden hier nur über die kurz und mittelfristigen Schäden. Die langfristigen Folgen sind noch überhaupt nicht abzusehen. Dabei hat man die Hersteller der „Impfstoffe“ durch unrechtmäßig zustande gekommene Verträge aus der Haftung genommen. Und dies, obwohl die Hersteller schon sehr früh wussten, dass diese Chemie-Cocktails extrem tödlich sind.

Und dieses System machte unerbittlich weiter. Die nächste Sau, die durchs Dorf getrieben wurde: **Affenpocken!** Die Angstpropaganda fand sich schnell in der Tagesschau, langsam, aber zunehmend und wieder ausgehend von der WHO.

Kurios: Dieses Affenpockenszenario wurde erst im März 2021 auf der **Münchner Sicherheitskonferenz** virtuell durchgespielt. Thema: *Affenpocken Pandemie, erster Fall (Attack!!!) am 15.5.2022 (Anlage 1.030 - Sicherheitskonf. KR-4 ←)*. Bis Ende 2023 würden laut Planspiel 271 Millionen Tote vermutet, mehrere Milliarden Infektionen. **Mit dabei:** Bill & Millinda Gates Foundation (Dr. Chris Elias), John Hopkins University, WHO, China CDC (Dr. George Gao). Und die Presse? Sie schweigte sich mehrheitlich darüber aus.



VERBREITUNG IN EUROPA

Kommt jetzt die Affenpocken-Quarantäne?

Fetisch-Festival in Antwerpen als möglicher Hotspot unter Verdacht +++ Mindestens vier Fälle in Deutschland +++ Belgien führt 21-Tage-Quarantäne ein +++ Holland erwägt Meldepflicht +++ Großbritannien rät zur Isolation ++ Bayern-Minister will Impfstoff ordern



Im Institut für Mikrobiologie der Bundeswehr in München wurde erstmals in Deutschland bei einem Patienten das Affenpockenvirus zweifelsfrei nachgewiesen

Zu finden ist das gesamte Dokument unter:

https://web.archive.org/web/20220730154829/https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf

EVENT 201

Das entsprechende Planspiel gab es zu der sog. „Corona-Pandemie“, als EVENT 201 bezeichnet, am 18. Oktober 2019, also nur wenige Wochen vor dem „Ausbruch“ in China. **Mit dabei:** Bill & Millinda Gates Foundation (Dr. Chris Elias), John Hopkins University, WHO, China CDC (Dr. George Gao). Und die Presse? Sie schweigt sich darüber mehrheitlich aus.

<https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/> ←

„EVENT 201 simuliert einen Ausbruch eines neuartigen zoonotischen Coronavirus, das von Fledermäusen auf Schweine und auf Menschen übertragen wird und schließlich effizient von Mensch zu Mensch übertragbar wird, was zu einer schweren Pandemie führt. Der Erreger und die von ihm verursachte Krankheit sind weitgehend SARS nachempfunden, sind jedoch in der Gemeinschaft von Menschen mit leichten Symptomen leichter übertragbar.“

Eine sehr gute Analyse des EVENT 201 aus Dezember 2020, worin die korrupten Verstrickungen der Teilnehmer dargelegt werden, finden Sie hier: <https://newtube.app/user/EyeOpener2020/crloThm>

Zu den im September gemeldeten Polio Fällen ([Anlage 1.040](#) ←) lohnt es sich, einen erhellenden Film anzuschauen:

[Anlage 1.050 - Doku Polio / Glyphosat / DDT](#) ←

Art. 20.4. GG

Mitunter wird hinsichtlich des Widerstandsrechts argumentiert, dass dieses quasi nur in der allerletzten Minute des Zusammenbruchs der verfassungsmäßigen Ordnung Anwendung finden kann. Quasi wenn das Kind schon tief im Brunnen feststeckt. Zur Untermauerung, dass eine rechtsstaatliche Ordnung sehr wohl bestehe, werden Entscheidungen zugunsten der Corona-Kritiker aufgeführt, wie bspw. die Entscheidung des Verwaltungsgerichtshof BW, (05.02.2021 – 1S321/21), das die in 2021 verordnete nächtliche Ausgangssperre als zum Teil nicht angemessen verurteilt.

Schaut man sich die Entscheidung des Gerichts an, zeigt sich deutlich, dass das Gericht – ganz offensichtlich im Glauben an eine bestehende Pandemie und dadurch tief befangen – ohne wissenschaftliche Evidenz davon ausgeht, dass Ausgangssperren grundsätzlich geeignet seien, um behauptete Infektionsketten zu unterbinden. Es stellt weder Ausgangssperren als solche in Frage, noch wird geklärt, ob es überhaupt eine Pandemie gibt.

Leitsatz 1 aus dem angeführten Urteil:

„Die Regelungen in § 1c Abs. 2 CoronaVO (i.d.F. d. 6. ÄndVO vom 30.01.2021) zu den abendlichen und nächtlichen Ausgangsbeschränkungen sind inzwischen (05.02.2021) aller Voraussicht nach nicht mehr mit höherrangigem Recht vereinbar.“

Die Entscheidung steht sinnbildlich für fast alle Entscheidungen von Gerichten zu Corona-Fragen. Alleine der Umstand, dass Gerichte in den allermeisten Fällen erst weit im Nachhinein geschehene Dinge rechtlich bewerten und die spärlich zu findenden und permanent überlasteten kritischen Rechtsanwälte quasi den jeweiligen Verordnungen und deren Auswirkungen hinterherrannten, zeigt, dass

das Widerstandsrecht nicht erst kurz vor dem totalen Kollaps einen Zugang eröffnet. „Wehret den Anfängen“ heißt es warnend und so finden sich heute Menschen, die im dritten Reich unter den Nazis schwer gelitten haben, die mit warnendem Finger auf die Geschehnisse seit 2020 zeigen. Diese Aussage untermauert der Verfasser gerne mit Beispielen:

„Wenn wir einen weiteren Holocaust verhindern wollen, müssen wir die bedrohlichen aktuellen Parallelen erkennen, bevor sie das Gefüge der Gesellschaft vergiften.“

[Anlage 1.060 - Vera Sharav, Jüdische Holocaust-Überlebende](#) ←

Aussage des Publizisten Henryk M. Broder zur Ausgrenzung von „Ungeimpften“

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/WeP8dNYQCmWEDcB> ← [Anlage 1.070](#)

96. jähriger Holocaust Überlebender

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/8WtHsP4bLS5peTY> ← [Anlage 1.080](#)

Die Initiative Holocaust Überlebender und deren Nachfahren **WE FOR HUMANITY** setzt sich stark für Demokratie ein und macht deutlich, dass es sehr viele Parallelen zu 1933 gibt: www.we-for-humanity.org/de/ ←

„Wir stellen klar: Medien missbrauchen den Holocaust, um einen neuen Holocaust zu ermöglichen. Ausgerechnet die Antisemitismus-Keule sorgt dafür, dass man sich so verhält wie damals. ... Mit den gleichen Prinzipien wie Goebbels griffen sie Prof. Sucharit Bhakdi an. Wir können nicht länger schweigen. Es ist genug.“

[Anlage 1.090 - Sucharit Bhakdi](#) ←

Am 25. August 2021 haben Holocaust-Überlebende und ihre Angehörigen über **WE FOR HUMANITY** einen offenen Brief an die Europäische Zulassungsbehörde EMA in Amsterdam übergeben. Sie werfen den Behörden vor, Menschen über die Risiken und Folgen der neuartigen Covid-mRNA-Therapie nicht richtig zu informieren.

[Anlage 1.100 - Video Rede](#) ←

[Anlage 1.110 - offener Brief](#) ←

Bezeichnend ist, dass man in Deutschland derartige Aussagen, getätigt von Menschen nicht jüdischen Glaubens, unter Strafe stellt, unter dem Vorwurf „Verharmlosung des Holocaust“. Hier stellt sich generell die Frage nach dem Sinn der Aufarbeitung der deutschen Geschichte, wenn diese nicht auch ein Frühwarnsystem bereitstellt, das bedient werden muss, wenn Dinge in Schiefelage geraten. Denn auch 1933 hat nicht mit Auschwitz begonnen, sondern mit der Spaltung der Bevölkerung durch Propaganda, Ausgrenzung und Erniedrigung jüdischer Mitmenschen.

Primo Levi, Überlebender des Holocaust

„Es hat nicht mit Gaskammern, Krematorien oder den Konzentrations- und Vernichtungslagern angefangen. Es begann nicht mit den Mio. von Juden, die ihr Leben verloren, auch nicht mit den anderen 10 Mio., die starben, darunter Polen, Ukrainer, Weißrussen, Russen, Jugoslawen, Roma, Behinderte, politische Dissidenten, Kriegsgefangene, Zeugen Jehovas und Homosexuelle.

Es begann mit Politikern, die die Menschen in "wir" und "sie" einteilten. Es begann mit Hassreden & Intoleranz auf der Straße und in den Medien. Es begann mit Versprechungen und Propaganda ... Es begann mit Gesetzen, die Menschen aufgrund ihrer "Rasse" und Hautfarbe unterschieden, mit Kindern, die von der Schule verwiesen wurden, weil sie Kinder von Menschen einer anderen Religion waren, mit Menschen, die ihres Besitzes, ihrer Liebsten, ihrer Heimat, ihrer Würde beraubt wurden."

Das Denunziantentum, ein wichtiges Hilfswerkzeug in Diktaturen, wurde im dritten Reich gepflegt und ist seit 2020 hierzulande wieder salonfähig geworden. Politiker riefen allen Ernstes öffentlich dazu auf, Corona-Verstöße – auch anonym – an die Behörden zu melden. Vor Corona wäre die Karriere eines solchen Unhelden zu Ende gewesen. Nicht so im „besten Deutschland aller Zeiten“. Dort gab es von Kanzlerin Merkel Privilegien (Neudeutsch für Freiheiten) nur für geimpfte Menschen (um sie diesen kurz danach wieder abzusprechen). Weltweit hörte man konzertiert ranghohe Staatsmänner sprechen von der „[Pandemie der Ungeimpften](#)“, was wie ein Freibrief zur Verfolgung von ungeimpften Menschen war. In den Medien wurde von Politikern gefordert, „Ungeimpfte“ aus dem öffentlichen Leben zu verbannen, was dann auch tatsächlich geschah. Dies alles unter erheblichem Desinteresse der unkritischen Bevölkerung, aber vor allem – und das ist schlimm – unter größtem Desinteresse von Medien, Staatsanwaltschaften, Polizei und Justiz.

Eine Dokumentation vieler unglaublicher Aussagen finden Sie hier:

[Anlage 1.120 - Dokumentation Aussagen](#) ←

Ein Video-Zuschnitt:

[Anlage 1.130 - Video-Zuschnitt](#) ←

Auch die sog. Regierung Scholz will dieses Werkzeug der Denunzierung nutzen und pflegen und stellt entsprechende Lösungen in Aussicht, die Denunzianten schützen soll: [Anlage 1.140 - Rede BJM](#) ←

Corona-kritische Menschen, vor allem Ärzte, Journalisten und Wissenschaftler, wurden massiv unter Druck gesetzt oder aus dem medialen Dasein ausgegrenzt. Der wohl bekannteste Fall ist der von **Dr. Wolfgang Wodarg**, Arzt und Epidemiologe und einst sehr gefragter Fachmann zu Fragen rund um Korruption in der Pharmaindustrie, der noch in 2020 in der ZDF Sendung Frontal21 seine fachlich-kritischen Argumente zu aufkommenden Corona-Krise mitteilte, danach aber nie mehr in öffentlich-rechtlichen Medien auftreten durfte. Wodarg hatte schon früh erkannt, dass Corona, wie die Schweinegrippepandemie 2009 auch, ein Betrug der **WHO** und der Pharmaindustrie ist, aber auch Regierungen und private

Institutionen, wie bspw. die einflussreiche **Bill & Melinda Gates Foundation** und das **WEF**, großzügig dabei mitspielen.

[Anlage 1.150 - Bill Gates / Corona](#) ←

[Anlage 1.160 - WEF / sozialistische Zukunftspläne](#) ←

[Anlage 1.170 – Abhängigkeit WHO von privaten Geldgebern](#) ←

Dann der Fall des **Prof. Stefan Hockertz**, der früh in 2020 begann, kritisch über die geplanten mRNA-Therapien zu sprechen. Hockertz ist Toxikologe, Leiter mehrerer Labore und hat sein Leben lang Medikamente, Impfstoffe und auch mRNA-Präparate auf deren Sicherheit geprüft, eine Koryphäe auf diesem Gebiet. Als Biologe und Toxikologe lehrt er an der Universität in Hamburg. Nach seinen öffentlichen Auftritten zu Corona-Themen erfuhr er Hausdurchsuchungen und fadenscheinige Anklagen und zog deshalb aus Deutschland in die Schweiz.

[Anlage 1.180 - Hockertz Interview](#) ←

[Anlage 1.190 - Interview Radio München 1](#) ←

[Anlage 1.200 - Interview Radio München 2](#) ←

[Anlage 1.210 - Bericht Festnahme](#) ←

In schreckhafter Erinnerung bleibt das Schicksal des Weimarer Richters Christian Dettmar, der im April 2021 mutig entschied, dass an einer Weimarer Schule eine Maskenpflicht nicht umgesetzt werden dürfe, da die in der Sache einberufenen Sachverständigen allesamt keine wissenschaftliche Grundlage für derartige Maßnahmen sahen. Die für diese Zeit sensationelle und mutige Entscheidung schaffte es noch nicht einmal in die Tagesschau. Der Richter wurde von diversen Medien als Querdenker-Richter bezeichnet. Wenige Wochen nach dem Urteil fanden Hausdurchsuchungen in dessen Privaträumen statt, er wurde später wegen Rechtsbeugung von der Staatsanwaltschaft angeklagt. In Erinnerung bleibt auch der Chef des Gesundheitsamts Aichach-Friedberg, Friedrich Pürner, der nach kritischen Äußerungen zur Corona-Maßnahmen-Strategie einfach mal so von Ministerpräsident Söder aus seiner Position entfernt wurde. Frei nach dem Motto: Bestrafe einen, erziehe hundert. Dies alles ohne hörbaren Protest der Medien, Richter und Anwälte in diesem Land.

Man könnte hier unzählige Aktivisten nennen, die Repressalien durch die Staatsmacht erfuhr und noch immer erfährt, Bodo Schiffmann, Michael Ballweg, Dr. Walter Weber, Paul Brandenburg, viele weitere Ärzte, Journalisten. Die Maßnahmen reichten von willkürlichen Hausdurchsuchungen, Festnahmen, Kontosperrungen, Existenzvernichtung, Gefängnisstrafen. Ja, in Deutschland gibt es politische Gefangene, auch wenn das viele nicht wahrhaben wollen.

In Erinnerung ist dem Verfasser auch die extreme Polizeigewalt, die er auf vielen, von den Medien als Anti-Corona-Demos bezeichneten Kundgebungen für die Freiheit, mit eigenen Augen gesehen hatte. Hoch gerüstete, gewalttätige Polizisten schlugen grundlos auf friedliche Teilnehmer ein, die berechtigt teilweise um ihr Leben fürchteten. Es gab in den Medien und besonders in den Massenmedien kaum Berichte darüber. Diese Dinge gingen am Großteil der Bevölkerung komplett vorbei, sind in kritischen Medien aber sehr gut dokumentiert und hinterlassen beim Anblick der Bilder und Videos Verstörung und Angst.

Dokumentation von Polizeigewalt

Es gibt im Netz, aber vor allem auf der Telegram Plattform, hunderte Dokumente, die die massive Polizeigewalt auf Corona-kritischen Demos in Deutschland (aber auch weltweit) dokumentieren. In den etablierten Medien fanden diese Dokumente leider keinen Platz, zerstören sie doch allzu leicht das Narrativ einer überwiegenden Zustimmung zu den Corona-Maßnahmen in der deutschen Bevölkerung.

Dokumentationen von massiver Brutalität deutscher Polizisten:

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/4SHmDs8SKyQLFB4> ← (Anlage 1.220)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/Bw3CggFCzZRpH3K> ← (Anlage 1.230)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/RWdWgeSHF4dYLBG> ← (Anlage 1.240)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/2mXX4HEz7NsDQPd> ← (Anlage 1.250)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/MbCA7YNkokSigwk> ← (Anlage 1.260)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/ZJLyM9E4D67ytCp> ← (Anlage 1.270)

Die folgenden Aufnahmen zeigen eine perfide, vom Verfasser oft wahrgenommene Taktik der Berliner Polizei. Die Polizisten provozieren friedliche Menschen, um hart zuzugreifen, sobald sich jemand provozieren lässt. Oft werden Frauen, auch ältere Frauen, von Polizisten angegangen, vermutlich im Wissen, dass sich dadurch Männer provozieren lassen. Und im Hintergrund wartet die Meute (Kampfseinheit der Polizei mit 40-50 Mann, sichtbar im Video Anlage 24) nur darauf, zuzuschlagen.

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/g8sKspgPNBFbQP9> ← (Anlage 1.280)
<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/P5zYBBF6WKzzZQ4> ← (Anlage 1.290)

Der UN-Sonderberichterstatter über Folter, Nils Melzer, untersuchte im Auftrag der UN Hinweise zu Polizeigewalt bei sog. Querdenker-Demos

Im Folgenden Auszüge aus einem Interview mit der WELT

[Anlage 1.300 - Artikel WELT](#) ←

***Melzer:** „Wie in vielen modernen Demokratien ist in Deutschland zwar allgemein akzeptiert, dass Folter und Misshandlung nicht erlaubt sind – aber die Polizeigewalt ist ein blinder Fleck, insbesondere bei Verhaftungen oder Demonstrationen. Die Hinweise, die ich bekommen habe, zeigten einen besorgniserregenden Trend. Zahlreiche Szenen zeigten Polizisten, die eindeutig exzessive Gewalt einsetzten, während die umstehenden Beamten einfach zuschauten oder sogar mithalfen. **Das ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass es sich nicht um Einzeldelikte handelt, sondern bereits um eine Kultur der Toleranz für Polizeigewalt.**“*

***Melzer:** „In einem anderen Fall ging es um einen Mann, der in Anwesenheit einer Gruppe von Polizisten auf einem Platz friedlich aus dem Grundgesetz vorlas und danach in aller Ruhe mit dem Fahrrad wegfahren wollte. Ohne jede Vorwarnung kam ein Polizist von hinten angerannt, schlug ihm den Arm ins Genick und warf ihn brutal zu Boden. Mir gegenüber erklärte die Bundesregierung diese*

Gewaltanwendung für gerechtfertigt, da der Mann mit seiner Rede weitere Demonstrationen hätte provozieren können.“

***WELT:** In einem weiteren Fall, ..., liegt ein Mann gefesselt auf dem Boden, er ist blutüberströmt und regungslos. Er soll zuvor versucht haben, einen Beamten davon abzuhalten, einen anderen Demonstranten zu schlagen. Nun kniet ein Polizist auf ihm und prügelt mit der Faust auf ihn ein. Schließlich wird es anscheinend sogar seinen Kollegen zu viel und sie zerren ihn weg.*

***Melzer:** Mir wurde dieser Rechtfertigungsversuch nicht mitgeteilt. Er wirkt angesichts der dicken Krawalluniform der Polizisten unglaublich und stimmt auch nicht mit den im Video sichtbaren Bewegungsabläufen überein. Selbst wenn es so gewesen wäre, hätte der Polizist den Biss zwar abwehren dürfen, etwa indem er das Bein wegschiebt oder einen Knüppel dazwischen hält. Doch stattdessen wurde dieser Mann, der sich bereits in Polizeigewahrsam befand, offenbar bewusstlos geschlagen, wofür es schlicht keine Rechtfertigung gibt. Polizeiliche Selbstjustiz und Körperstrafen sind auch gegen angebliche Gewalttäter nicht zulässig.“*

*„Das System funktioniert nicht. Erfahrungsgemäß produziert selbst die disziplinierteste Polizeikraft der Welt statistisch eine gewisse Anzahl an Disziplinarfällen und Delikten, insbesondere bei der Anwendung von Gewalt im Einsatz. **Dass in Deutschland praktisch keine Sanktionen wegen Polizeigewalt verhängt werden, ist daher kein Zeichen von Wohlverhalten, sondern eher von Systemversagen. Das ist besorgniserregend, zumal es nicht nur um die Bestrafung der individuellen Täter geht, sondern auch um eine klare Botschaft, dass Polizeigewalt nicht toleriert wird.**“*

Nimmt man den sogenannten Bundeskanzler Scholz ernst, wird es hier auch nicht besser werden, denn wer Extremist, Querdenker, oder Verfassungsfeind ist, entscheidet alleine die Politik:

*„Friedlich seine Meinung zu äußern, das ist eines der wichtigsten Rechte unserer Demokratie. Wenn Kundgebungen von **Extremisten, Querdenkern und Verfassungsfeinden** gekapert werden, nehmen wir das nicht hin. Denn unsere Demokratie ist wehrhaft.“*

Das Bundesamt für Verfassungsschutz schafft sich indes einen neuen Straftatbestand „**Delegitimierung des Staates**“. So kann man zukünftig alle Arten von Störer leicht beseitigen ([Anlage 1.310 - Delegitimierung / Verfassungsschutz](#) ←).

Der Verfasser war in den letzten zweieinhalb Jahren auf unzähligen Demonstrationen gegen die Corona Maßnahmen. Nie, auch nicht ein einziges Mal, hatte er erlebt, dass von Demonstranten Gewalt ausging. Es waren ausnahmslos Polizisten, die „niederschwellig“ hart einschritten und Demonstranten provozierten, erniedrigten, verletzten. In den ÖR-Medien war durchweg gegenteiliges zu Hören.

Zurück zu Art. 20.4. GG

Schaut man sich Art. 20.4. GG genau an, so ergibt sich aus dem Gesetz eindeutig, dass selbst der Versuch, die verfassungsmäßige Ordnung zu beseitigen, den Widerstand rechtfertigt.

(4) Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.

Es ist sozusagen ein Notwehrrecht, das bei Anwendung den Ausgang im Vorfeld noch nicht kennt. Und es ist dennoch zulässig. Oft wird das Widerstandsrecht verstanden, als eine Möglichkeit, bspw. einen drohenden Umsturz mit Waffengewalt niederzuschlagen, ein sehr einfaches, geschichtlich geprägtes Bild eines politischen Widerstands. Wir sehen jedoch heute, dass sich ein weltweites System etabliert hat, das unsichtbare, nachhaltig wirkende Waffen gegen die Menschen richtet. Diese Waffen heißen Manipulation, Angst, Druck, Isolation, Spaltung. Es sind militärisch entwickelte Methoden der Massenmanipulation ([Anlage 1.320 - Entstehung einer Massenpsychose](#) ←), um Menschen nach und nach gleichzuschalten und zu kontrollieren. Menschen, die sich diesem System nicht unterwerfen, werden öffentlich stummgeschaltet, gebrandmarkt, verfolgt, diskreditiert, im schlimmsten Falle womöglich getötet ([Anlage 1.315- „Todesstrafe“ für Corona-Gegner?](#)) ←.

Passend dazu eine beeindruckende Rede von Guido Westerwelle

[Anlage 1.330 - Westerwelle](#) - [ab Minute 16:30](#) ←

Bundesverfassungsgericht im Tiefschlaf

Da der Gesetzgeber die Möglichkeit, Corona-Maßnahmen einzuführen, mittlerweile direkt in das Infektionsschutzgesetz gegossen hat, sind Klagen gegen solche oft nur vor dem Bundesverfassungsgericht möglich. Selbiges übt sich bei der Bearbeitung entsprechender Beschwerden in Geduld. Wenn es dann doch zu Entscheidungen kommt, unterstützte Karlsruhe durchweg – befreit von jeglicher Evidenz, ja mit völligem Desinteresse - alle Maßnahmen der Regierung, selbst eine einrichtungsbezogene Impfpflicht.

So schreibt einer der schärfsten Rechtsanwälte Deutschlands, Gerhard Strate, im August 21 ([Anlage 1.340 - Cicero/Strate](#) ←) über das Bundesverfassungsgericht unter der Leitung von Stephan Harbarth:

„Erklärt sich die schon an Arbeitsverweigerung grenzende Abneigung des Bundesverfassungsgerichts, geplagten Bürgern inmitten einer der schlimmsten politischen Krisen der bundesrepublikanischen Geschichte wenigstens hin und wieder wirksam Rechtsschutz zu gewähren, auch aus dem Denken des Parteisoldaten?“

Mit Stephan Harbarth steht ein Mann an der Spitze des höchsten Gerichts, der Miteigentümer der Anwaltskanzlei war, die maßgeblich in die CUM-EX Skandale verwickelt war, ein Mann der von 2009 bis 2018 in der CDU Angela Merkel diente und in dieser Partei groß wurde, ihr somit alles verdankt. Erinnerungen an Vorwürfe der Korruption gegen Harbarth, sind heute wie vergessen, lassen sich im Netz aber noch gut recherchieren. [Anlage 1.350 - Harbarth 2013](#) ←

Weitere Auszüge aus dem Interview mit Gerhard Strate

„Einen offenen Einblick in seine Marschrichtung gewährte Stephan Harbarth in einem Interview, ...: Unter der Überschrift „Präsident des Verfassungsgerichts verteidigt deutsche Corona-Politik“ wirbt er mit warmen Worten um Verständnis für die Maßnahmen der Regierung. Und schon am nächsten Tag legt er in der Bild-Zeitung nach, indem er Corona-Demonstranten ermahnt, mit dem Demonstrationsrecht „verantwortungsvoll umzugehen“.“

„Kurz darauf vollzog der die Dame (A. Merkel anm.) beschützende Läufer (S. Harbarth anm.) seine kühne Diagonale über das staatspolitische Schachbrett und sorgt seitdem von Karlsruhe aus für die notwendige Rückendeckung.“

„Die Entscheidung des Ersten Senats zu diesem Thema zu lesen fällt schwer, denn in ihr spiegelt sich unverkennbar die erste Abendsonne einer schwindsüchtig gewordenen Demokratie.“

„Wie schon in Bezug auf Corona erfährt das grundgesetzlich verbriefte Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 GG anm.) auch hier seine dem Zeitgeist geschuldete fahrlässige Umdeutung. Was von den Vätern und Müttern der Verfassung nach bittersten Diktaturerfahrungen dazu konzipiert worden war, das Individuum vor Folter, politischem Mord und sonstigen staatlichen Übergriffen zu bewahren, verkommt mehr und mehr zur schnöden Vollkaskopolice, mit welcher der Staat alle möglichen absurden „Schutzpflichten“ an sich zieht.“

Tichys Einblick, 16.09.2022

„Der Präsident des Bundesverfassungsgerichts hielt eine programmatische Rede zur Begrenzung der Grundrechte. Seine Aussagen stehen im Gegensatz zu einem zentralen früheren Urteil des Gerichts. Die Meinungsfreiheit soll offenbar in einer konzertierten Aktion von Gericht und Kanzleramt eingeschränkt werden.“ [Anlage 1.360 - Tichys Einblick](#) ←

Wir stehen heute tatsächlich einem Staatsstreich gegenüber, der in seiner Wahrnehmbarkeit sehr geschickt daherkommt. Ein System, das Menschen manipuliert und mitnimmt, so dass diese – ganz im Sinne des Stockholm Syndroms – ihren Peinigern zuarbeiten und den eigenen Untergang akzeptieren. Das Finanzgericht Kassel schreibt in seiner Begründung (1 V 102/16 vom 27.07.2016), trefflich:

„Das Widerstandsrecht gilt daher erst im tatsächlichen Extremfall bzw. Verfassungsnotstand, in dem es keine anderen rechtsstaatlichen oder demokratischen Möglichkeiten zur Abhilfe oder zum Schutz vor Verletzungen der verfassungsmäßigen Ordnung gibt.“

Das Widerstandsrecht ist also dann anwendbar, wenn eine Handlung tatsächlich dazu geeignet ist und gerade dann, wenn eine Handlung genau darauf abzielt, die verfassungsmäßige Ordnung im Gesamten aufzulösen und andere Abhilfe nicht gegeben ist. Und genau dies ist heute der Fall.

*"Denn wenn ich als Politikerin das Versprechen gebe - und glücklicherweise gibt es in einer Demokratie die Möglichkeit, dass die Leute mir widersprechen und in vier Jahren sagen: 'Sie haben uns nicht die Wahrheit gesagt' -, aber wenn ich dieses Versprechen an die Ukrainer gebe: 'Wir stehen so lange an eurer Seite, wie Ihr uns braucht', dann möchte ich auch liefern, **egal, was meine deutschen Wähler denken**, aber ich möchte für die ukrainische Bevölkerung liefern."*

Annalena Baerbock, August 2022

Wenn eine sog. Regierung den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Niedergang Deutschlands billigend in Kauf nimmt, um eigene ideologische Interessen durchzusetzen

[Anlage 1.370 - Aussage Habeck 2016](#) ←

[Anlage 1.380 - Habeck/WEF Januar 2020](#) ←

[Anlage 1.390 - Rede Ricarda Lang 2022](#) ←,

im Wissen, dass es dadurch zu großen Unruhen in Deutschland kommen kann ([Anlage 1.400 - Faeser / Proteste](#) ←), wenn eine Regierung ein Land ganz bewusst und ohne Not der Gefahr eines Krieges aussetzt, dann ist die Auflösung der verfassungsmäßigen Ordnung ein geplanter Akt und selbige schon in starker Schieflage, ja man könnte geradezu meinen, den Zug schon verpasst zu haben.

Habeck Zitat:

„Vaterlandsliebe fand ich stets zum Kotzen. Ich wusste mit Deutschland noch nie etwas anzufangen und weiß es bis heute nicht.“

Verantwortliche lassen sich am ehesten an ihren Taten messen. Aus Sicht der Aussage Habecks sind seine Handlungen allzu verständlich.

Journalist Boris Reitschuster fragt trefflich:

„Wer schützt unser Grundgesetz vor den Verfassungsfeinden, die sich heute in höchsten Ämtern festgesetzt haben und die Grundrechte mit Füßen treten? Die unsere Freiheit Schritt für Schritt abschaffen. Die eines der wichtigsten Grundrechte, das Demonstrationsrecht, delegitimieren. Und die sich dann zynisch hinstellen und diejenigen, die diese Freiheitsbeschneidungen offen ansprechen und sich gegen sie wehren, zu Staatsfeinden erklären.“ [Anlage 1.410 - Reitschuster/Scholz](#) ←

Und so rollt der demokratische Zerfall, die Zersetzung der verfassungsmäßigen Ordnung mit rasender Geschwindigkeit und deutlich schneller voran, als man diese über Gerichte ausbremsen könnte, fände man denn welche, die dazu gewillt wären.

Das Verhalten der Behörden in den letzten drei Jahren steht sinnbildlich dafür, wie sich Politik und die ihr hörige medizinische Fachwelt im Allgemeinen in Sachen Corona verhalten. Es wird lediglich behauptet, es gäbe ein gefährliches Virus, es wird lediglich behauptet, man könne die Verbreitung desselben mit PCR-Tests und Antigen-Schnelltests messen. Es wird lediglich behauptet, eine Maske schützte. Es wird lediglich behauptet, Kinder seien gefährliche Virenschleudern. Es wird lediglich behauptet, die „Impfung“ sei sicher. Bloße Behauptungen reichten dann auch den Politikern aus, um harte Maßnahmen gegen die Menschen aufzufahren.

Ein wissenschaftlicher Nachweis ist nicht erforderlich. *Sollen Kritiker doch erst einmal das Gegenteil beweisen!* Geschieht dies dann allzu laut, kommt die Zensurkeule von den ÖR-Medien, Youtube, Google und Co.

So schreibt Google (Eigentümerin von Youtube und weiteren Plattformen):

„Auf YouTube sind keine Inhalte zu COVID-19 erlaubt, die ein ernsthaftes Risiko für körperlichen Schaden bergen. Auf YouTube sind keine Inhalte erlaubt, die medizinische Fehlinformationen zu COVID-19 verbreiten, die im Widerspruch zu medizinischen Informationen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) oder lokaler Gesundheitsbehörden stehen. Dies beschränkt sich auf Inhalte, die den Informationen der WHO oder lokaler Gesundheitsbehörden zu folgenden Themen widersprechen: Behandlung, Prävention, Diagnose, Übertragung, Existenz von COVID-19“ ([Anlage 1.420 - Youtube/Regeln/WHO](#) ←)

Gerade im Bereich Diagnose, Übertragung und Existenz von COVID-19 finden sich die Kern-Kritikpunkte kritischer Wissenschaftler weltweit. Diese grundsätzliche Kritik erhält jedoch keine für die breite Masse hörbare Plattform. So löschte bspw. Youtube laut einem Spiegel-Artikel aus August 2021 seit Beginn der Pandemie mehr als eine Million Videos zu Corona-Themen ([Anlage 1.430 – Spiegel/Youtube](#) ←). Politik, Wissenschaft und Medien schafften einen Debattenraum, der nach allen Seiten begrenzt ist. Und nur in diesem künstlich verengten Raum darf debattiert und daraus berichtet werden. Grundsätzliches Hinterfragen der Dinge kommt einer Ketzerei gleich und hat den Ausschluss des Debattanten zur Folge ([Anlage 1.440 - Boris Reitschuster/ BPK](#) ←).

Der Verfasser verweist an dieser Stelle auf Anlagen der Klage ([Anlage 1.450 - Grünes Dokument inkl. Anlagen](#) ←), worin etliche Themen behandelt werden, die den Corona-Betrug aufzeigen (PCR Betrug, Betrug mit Krankenhausbetten...). Aufschluss über die nicht vorhandene IFSG-Konformität der sog. Neuinfektionen und Beweis des großen Unrechts gibt die Klage des Verfassers gegen das BMG und den Bundesgesundheitsminister ([Anlage 1.460 - Klage BGM](#) ←).

„Mit Corona wurde weltweit ein rein mediales, angsteinjagendes Monster erschaffen.“

Da viele Politiker und prominente Sprachrohre des RKI/Charité (der sog. Prof. Drosten, oder der sog. Tierarzt Prof. Wieler), in Dauerschleife die Menschen vor einer imaginären Gefahr warnten (und weiterhin warnen), die etablierten Medien die entsprechenden Bilder lieferten (und weiterhin liefern), glaubte und glaubt noch immer ein Großteil der Menschen tatsächlich an dieses interessengeleitet aufgestellte Narrativ einer Corona-Pandemie. Mit Corona wurde weltweit ein rein mediales, angsteinjagendes Monster erschaffen, um Menschen dazu zu bringen, sich einer Gen-Therapie zu unterziehen, die spätestens heute für jeden, aber schon früh in 2020 für kritische Beobachter sichtbar, ausschließlich Schaden an den Menschen und der Gesellschaft anrichtete und weiterhin anrichtet. Um Menschen dazu zu bringen, massive staatliche Kontrolle durch in atemberaubender Geschwindigkeit eingeführte digitale Kontrollsysteme zu akzeptieren.

Corona „Impfungen“

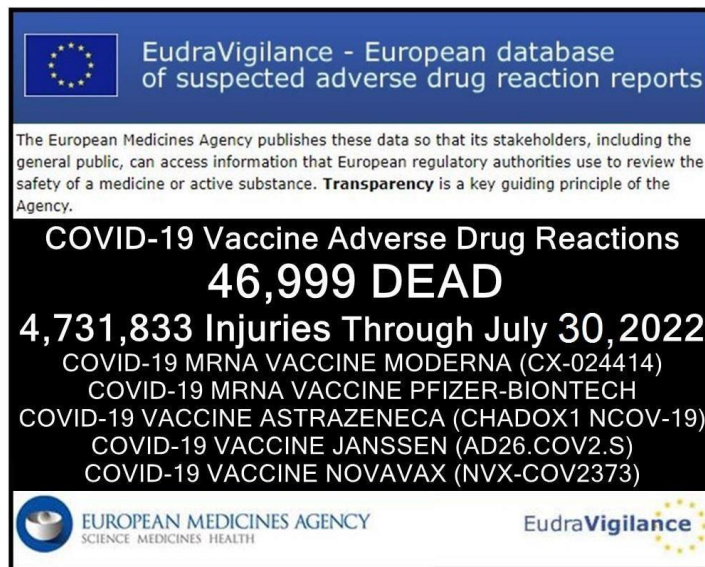
*„Wir werden nie erfahren, wie sicher der Impfstoff ist,
wenn wir nicht anfangen, ihn zu verabreichen.
So ist es nun einmal.“*

Dr. Eric Rubin, Mitglied des FDA-Gremiums (US-Arzneimittelbehörde) und Chefredakteur der Zeitschrift *The New England Journal of Medicine*, eine der angesehensten med. Fachzeitschriften, kurz bevor er für die **Zulassung der Kinder-mRNA-Impfung** von Pfizer stimmte.

[Anlage 1.470](#) ←, [Anlage 1.480](#) ←

Corona Impfungen

Der größte Schaden, den die Corona-Maßnahmen anrichten, entsteht durch die sog. Corona-Impfung. Schon im Oktober 2022 waren in Europa annähernd 50000 Todesfälle in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung gemeldet worden.



~ 47.000 Impftote
> 4,7 Mio. Impfschäden
> 2,1 Mio. davon schwere Impfschäden (~ 45%)

Bei einer Erfassung von lediglich 1 bis 5% der Fälle musste man schon damals mit wenigstens 1 Millionen Menschen rechnen, die an der „Impfung“ in der EU gestorben waren, oder besser gesagt, die mit der „Impfung“ umgebracht wurden. Denn die Studien der Hersteller wiesen auf die Gefahren, die durch die Gen-Präparate gegeben sind, deutlich hin. Freilich wurde darüber in den Medien nicht berichtet und auch Politik, das PEI und das RKI lobten die Impfstoffe, entgegen besseren Wissens, als sicher und wirksam. Millionen von Menschen vertrauten den Institutionen, haben jedoch schwere Nebenwirkungen davongetragen und nimmt man die Corona-Ideologie-Brille ab, die leider noch immer viele Menschen tragen, lässt sich das meist im unmittelbaren Umfeld feststellen. Gesichtslähmungen, Gelenkprobleme, Allergien, Ausschläge, Herzprobleme, Thrombosen, Krebs, Tod, die Nebenwirkungen sind vielfältig und häufig und bei vielen betroffenen Menschen seit der „Impfung“ dauerhaft vorhanden.

Hier geht es zu den Datensätzen des Grauens

Hinweise: rechts das Tab „Line Listing“ anklicken, Filter setzen, „Run Line Listing Report“ klicken:

Group Number of Individual Cases for a selected Reaction **Line Listing**

Seriousness Serious

Geographic Origin --Select Value--

Reporter Group --Select Value--

Sex --Select Value--

Age Group 0-1 Month

Reaction Groups --Select Value--

Reported Suspected Reaction --Select Value--

* Gateway Date 2021

Reset

Run Line Listing Report

[COVID-19 MRNA VACCINE PFIZER-BIONTECH \(TOZINAMERAN\)](#) ←

[COVID-19 MRNA VACCINE MODERNA \(CX-024414\)](#) ←

[COVID-19 VACCINE ASTRAZENECA \(CHADOX1 NCOV-19\)](#) ←

[COVID-19 VACCINE JANSSEN \(AD26.COV2.S\)](#) ←

[COVID-19 VACCINE NOVAVAX \(NVX-COV2373\)](#) ←

Unglaublich viele Berichte über Impfschäden

Auf der Internetseite www.direktdemokratisch.jetzt werden Äußerungen zu Fällen von Impfnebenwirkungen dokumentiert. Auch über Telegram finden sich etliche Kanäle, in denen sich Menschen über Impfschäden, die sie in ihrem Umfeld beobachten, austauschen. https://t.me/Impfschaden_D_AUT_CH ←

Diese Angaben sind natürlich kaum zu überprüfen. Nimmt man die Zahl der vermuteten Nebenwirkungen zum Vergleich und die Tatsache, dass über diese Nebenwirkungen öffentlich kaum berichtet wird, dann kann man sich durchaus vorstellen, dass diese Wahrnehmungen als ernsten Hintergrund die Impfnebenwirkungen haben.

Situation in Deutschland

Auch für Deutschland sieht es nicht gut aus. So finden sich schon im Sicherheitsbericht des Paul-Ehrlich-Instituts (PEI) vom 7. September 2022 ([Anlage 2.000 - PEI Bericht](#) ←) 323684 Meldungen zu Nebenwirkungen (S.2) zu den Corona Impfungen, darin enthalten 3023 Todesfälle (S.8) in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung. Da auch hier eine zu erwartende Untererfassung

um den Faktor 20 bis 100 zu bedenken ist, sprechen wir für Deutschland von mindestens 6.5 Mio. Nebenwirkungen und mindestens 60 000 Toten durch die Corona Gen-Therapie. Das eigentlich verpflichtende Meldesystem wird von Ärzten kaum genutzt, da der Aufwand, eine Meldung zu erstellen, nicht bezahlt wird und es zwangsläufig zu Interessenskonflikten kommt. So zeigt sich, dass Nebenwirkungen der Corona-Impfung von Ärzten nicht ernst genommen und diese regelmäßig anderen Ursachen zugeschrieben werden.

Die Berliner Zeitung schreibt am 19.09.2022

*„Was aber bei all diesen Streitigkeiten nicht unter den Tisch fallen darf, ist, dass nach wie vor eine Impfung empfohlen wird, deren Risiko-Nutzen-Verhältnis in Bezug auf schwere Nebenwirkungen **noch nicht ausreichend untersucht ist**, unter anderem weil die Hersteller die Patientendaten der Zulassungsstudien nicht herausgeben. Und dass darüber von offizieller Seite und auch von zu vielen großen Medien unzureichend informiert wird.*

*Kürzlich hat eine Studie um den US-Pharmazieprofessor Peter Doshi, der schon bei dem Grippemittel Tamiflu für Transparenz sorgte, im Fachmagazin „Vaccine“ für Aufsehen gesorgt: Doshi und Kollegen zeigen darin, dass schon in den Herstellerstudien von Pfizer und Moderna zu ihren mRNA-Covid-19-Impfstoffen **eine deutlich höhere Rate von schweren Impfnebenwirkungen zu erkennen sei** als angegeben.*

*Beide Studien zusammen wiesen ein um 16 Prozent erhöhtes Risiko einer schweren Nebenwirkung nach mRNA-Impfung auf als in der Kontrollgruppe. Zudem verweist Doshi einmal mehr darauf, dass **die eigentlich als Doppelblind-Studien angekündigten Kontrollverfahren nach nur zwei Monaten entblindet wurden, weil auch der Placebo-Gruppe die Impfung angeboten wurde.** (Aussage Prof. Hockertz im Video beachten) *Das widerspricht dem gängigen Verfahren.“**

Im Folgenden, weil es sehr wichtig ist, da es den verbrecherischen Umgang mit der Sicherheit der Impfstoffe durch die Hersteller aufzeigt, ein Auszug aus einem Interview mit Prof. Doshi in der WELT ([Anlage 2.010 - Welt/Doshi](#) ←):

WELT: *Im Frühjahr hatten 80 Professoren und Wissenschaftler die FDA aufgerufen, die Rohdaten der großen Covid-Impfstudie von Pfizer/Biontech herauszugeben. Was ist daraus geworden?*

Doshi: *Die FDA verwies auf die hohe Arbeitsbelastung und bot an, 500 Seiten pro Monat zugänglich zu machen, **sodass etwa nach 55 bis 75 Jahren alle Dokumente öffentlich wären.** Erst ein Gericht brachte die Behörde dazu, die Dokumente freizugeben. ... Aber was immer noch fehlt... sind die detaillierten Patientendaten der Studienteilnehmer.*

Doshi: *In unserer Meta-Analyse kommen wir zu dem Ergebnis, dass bei den mRNA-Impfstoffen schwerwiegende unerwünschte Nebenwirkungen oder Impfkomplicationen wie etwa Nierenschäden, die bereits im Vorfeld als „von besonderem Interesse“ eingestuft worden waren, **bei einem von 800 Geimpften***

*aufreten können. Dieser Wert liegt deutlich höher als die ein bis zwei Fälle von schwerwiegenden Nebenwirkungen pro Million Geimpfter, die für klassische Impfstoffe akzeptiert werden. Generell traten in der **Pfizer/Biontech-Impfstoffgruppe schwere Nebenwirkungen um 36 Prozent häufiger auf als in der Placebogruppe**, bei Moderna waren es sechs Prozent.*

Professor Harald Matthes leitet eine Beobachtungsstudie an der Berliner Charité mit rund 40000 Teilnehmern und kam auf eine Rate von schweren Nebenwirkungen von 0,8%. Also jeder 125.ste Impfling hätte nach der Impfung mit schweren Nebenwirkungen zu kämpfen ([Anlage 2.020 - Matthes / MDR.DE](#) ←). Schon fünf Tage später entwarnte die Tagesschau:

„Kein Nachweis für vermehrte Impfnebenwirkungen“

Unabhängige Staatsanwaltschaften?

In einem Telefongespräch mit Staatsanwalt Leber / Baden-Baden, fragte dieser auf die Frage des Verfassers, warum er bei dieser hohen Anzahl von Todesfällen nicht einschreite, zurück, ab wann er denn einschreiten solle? Ab 2000 Toten? Ab 5000 Toten? Herr Leber wird voraussichtlich auch bei 1 000 000 Toten durch die „Impfung“ untätig bleiben. Könnte eine zu starke Nähe zur Exekutive der Grund sein? Staatsanwältinnen und Staatsanwälte sind nicht unabhängig, sie sind hierarchisch in die Behörde eingeordnet und handeln weisungsgebunden. Der Gerichtshof der Europäischen Union erkannte hierin eine zu starke Nähe zur Executive und entschied Ende Mai 2019, dass Deutsche Staatsanwaltschaften keine Europäischen Haftbefehle ausstellen dürfen. In der Bundesrepublik gäbe es "keine hinreichende Gewähr für Unabhängigkeit gegenüber der Exekutive" ([Anlage 2.030 - Pressemitteilung](#) ←).

Heribert Prandl (Süddeutsche Zeitung) über diesen Zustand

[Anlage 2.040 - Prandl/Staatsanwaltschaften](#) ←

Claus Plantiko, Verfassungsrichter a.D. über die fehlende Gewaltenteilung / BRD

[Anlage 2.050 – Claus Plantiko / Gewaltenteilung](#) ←

Schon im April 2021 wurden über 1200 Tote in zeitlichem Zusammenhang mit der Impfung vom PEI erfasst ([Anlage 1.450 - Grünes Dokument inkl. Anlagen](#) ←). Hochgerechnet musste man schon damals von wenigstens 25000 Todesfällen in zeitlichem Zusammenhang mit der Corona Impfung ausgehen. Ist diese Information dem Bundesverfassungsgericht entgangen, als es über die einrichtungsbezogene Impfpflicht entschieden hat? Ist es der Bundesregierung entgangen, als über eine Impfpflicht diskutiert wurde? Ist es den Politikern und Medien entgangen, als sie die Impfung als sicher beworben haben?

Rätselfhafte Übersterblichkeit

Die Medien- und Fachwelt rätselt derzeit über das Phänomen Übersterblichkeit, das sich seit 2021 ausschließlich in den Ländern findet, wo viel geimpft wurde. Alleine die Impfung als Grund wird nicht in den Fokus gerückt, so als gäbe es diese nicht. Es gleicht einer Religion, wo nicht sein kann, was nicht sein darf. ([Anlage 2.060 - Welt / Übersterblichkeit](#) ←)

Der Fokus geht von einer Übersterblichkeit von 9% aus, schreibt es der Pandemie zu, um dann zu erklären:

„Demnach kann nicht genau gemessen werden, inwieweit das Coronavirus selbst mit den steigenden Zahlen in Zusammenhang hängt.“

([Anlage 2.070 - Fokus/Übersterblichkeit](#) ←)

Der Cicero spricht von Todesfällen, womöglich durch zu harte Maßnahmen. Auch hier wird die Impfung als möglichen Grund überhaupt nicht in Erwägung gezogen. ([Anlage 2.080 – Cicero / Übersterblichkeit](#) ←)

Die NZZ erklärt sich diese Übersterblichkeit mit der diesjährigen Hitzewelle ([Anlage 2.090 - NZZ Übersterblichkeit](#) ←) und tut so, als hätte es noch nie heiße Sommer gegeben. Dumm nur, dass auch Island, bei gemütlichen 15 Grad im Sommer, ähnliche Probleme zu erörtern hat ([Anlage 2.100 - Island Übersterblichkeit](#) ←).

GESUNDHEIT, MEISTGELESEN, WELT

Neues Mainstream-Märchen: laut Uni Mainz und SUN fördert Gartenarbeit plötzlichen Herztod

03. Juli 2022



a)

Experts Warn Certain Sleeping Positions Could Increase Risk Of Blood Clots & Heart Problems

Fact checked

July 4, 2022 Niamh Harris

6 Comments



b)

EMA empfiehlt dauerhafte Zulassung

Die EMA sieht trotz der hohen Melderaten zu Todesfällen in Zusammenhang mit der „Impfung“, die im Einzelnen noch überhaupt nicht aufgeklärt sind, einen Nutzen in den Corona-mRNA-Gen-Therapien und empfiehlt eine Standardzulassung.

Zitat Ärzteblatt 09.2022:

„Amsterdam – Die Europäische Arzneimittelbehörde (EMA) hat angesichts der nachgewiesenen Wirksamkeit und Qualität der beiden mRNA-Impfstoffe gegen das Coronavirus empfohlen, deren bedingte Zulassung in eine Standardzulassung umzuwandeln.“ (Anlage 2.110 - Ärzteblatt / EMA ←)

Sollte die nachgewiesene „*Wirksamkeit und Qualität*“ das Töten und Schädigen von Menschen bedeuten, dann haben diese Impfstoffe tatsächlich ihren Zweck erfüllt. Bei der Menge an vermuteten Toten kann man nur von einem Genozid sprechen, der an den Menschen dieser Welt vollzogen wird. Und man bedenke, dass wir bisher ausschließlich die kurz- und mittelfristigen Schäden sehen.

Weitere eindrucksvolle und wichtige Dokumente zu den „Impfungen“:

- 1. Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Sönnichsen zu den Studien der Impfstoff Hersteller**
<https://rumble.com/v1lz6ae-prof.-snnichsen-auf-der-better-way-conference-vienna-2022.html>
- 2. Deutlich erhöhtes Risiko von Spontanaborten bei Geimpften / Pfizer bricht Studien mit Schwangeren stillschweigend ab**
<https://reitschuster.de/post/deutlich-erhoehtes-risiko-von-spontanaborten-bei-geimpften/>
- 3. Spike-Protein kann tödliche Entzündungen an Organen auslösen - Obduktionsbericht liefert neue Beweise**
<https://reitschuster.de/post/spike-protein-kann-toedliche-entzuendungen-an-organen-ausloesen/>
- 4. Pathologie Konferenz / pathologisches Institut in Reutlingen, Prof. Dr. Arne Burkhardt und Prof. Dr. Walter Lang zu Impftoten / Presskonferenz**
Teil 1. <https://www.kms-cloud.de/index.php/s/BnTKDAR4cSqqjo4>
Teil 2. <https://odysee.com/@de:d/Pathologie-Konferenz-2-de:d>
- 5. Arte Doku zur Schweine Grippe**
<https://www.youtube.com/watch?v=0Rml0oXAmTc>
- 6. Analyse zu dem EVENT 201 aus Dezember 2020, worin die korrupten Verstrickungen der Teilnehmer dargelegt werden:**
<https://newtube.app/user/EyeOpener2020/crloThm>

Ja, die Frage, warum diese Dinge nicht in der Tagesschau berichtet werden, ist berechtigt!

Es sei dahingestellt, ob sich das Handeln von Amtsträgern in den unteren Behörden durch einen naiven Glauben an eine Pandemie, blinde Wissenschaftsgläubigkeit, oder einer eigennützig devoten Haltung zu höherrangigen Staatsbehörden erklären ließe, man darf und muss allerdings davon ausgehen, dass die zuvor dargelegten Dinge den oberen Staatsbehörden bekannt sind. Vorgehensweisen, wie die der Baden-Württembergischen Landesregierung, die den Druck auf ungeimpfte und - aus Sicht der Landesregierung - nicht ausreichend geimpfte Menschen noch weit in den Winter 2022 hochhielten, damit möglichst viele sich doch noch impfen lassen, diese dadurch jedoch in Krankheit und Tod getrieben wurden, muss man als puren Staatsterrorismus verurteilen ([Anlage 2.120 – BW/Lohn/Impfung](#) ←).

Berichte über steigende Zahlen an Fehl-/Todgeburten nach Corona-Impfungen

Seit dem Beginn der Corona-Impfungen von jüngeren Menschen, gibt es haufenweise Berichte darüber, dass vermehrt Fehl- und Todgeburten auftreten. Impfstoff-Hersteller Pfizer wusste darüber Bescheid. Journalisten von PROJECT VERITAS (<https://www.projectveritas.com>) aus den USA filmten heimlich ein Gespräch mit einem Pfizer-Direktor, der dies offen einräumte. Er räumte auch ein, dass Pfizer schon an weiteren Corona-Krankheitserregern „bastle“, damit das „Gold“ in den kommenden Jahren weiter sprudle. [Anlage 2.130](#) ←

Auszug Bericht TKP:

“Es gibt etwas Unregelmäßiges an ihren [geimpften Frauen] Menstruationszyklen“, erklärte der Pfizer-Manager Dr. Jordan Trishton Walker in der jüngsten brisanten Enthüllungsgeschichte von Project Veritas.

“Man wird das also weiter untersuchen müssen, denn das ist ein wenig besorgniserregend“, erklärte Walker. “Der [COVID-19]-Impfstoff sollte das [die Menstruation] nicht beeinträchtigen.“ Dann bemerkt er: “Sie [die mRNA-Spritze von Pfizer] muss sich auf etwas Hormonelles auswirken, um den Menstruationszyklus zu beeinflussen.”

Walker lässt uns mit einer letzten erschütternden Aussage zurück:

“[Wenn] die gesamte nächste Generation super verkorkst ist, können Sie sich den Skandal vorstellen? Oh, mein Gott! Ich würde Pfizer aus meinem Lebenslauf streichen.”

Diese Informationen fanden sich in keinem ÖR-finanzierten Medium.

Report24 berichtete schon im Juli 2021 von einer erhöhten Fehlgeburtenrate und geht dabei kritisch mit der entsprechenden Studie um [Anlage 2.140](#) ←



Baby-Todesrate 82 % bei früh-geimpften Schwangeren

Von 127 Frauen
- im 1. Schwangerschaftsdrittel geimpft -
verloren 115 ihr Baby.

Studie des „New England Journal of Medicine“*
- eines der meistbeachteten Ärztfachblätter weltweit

Auszug:

Report24 hat nachgerechnet – bei Impfung in ersten Schwangerschaftswochen 75 Prozent Fehlgeburten tragisch plausibel

..., was man aber gesichert ableiten kann ist der Umstand dass mindestens 75 Prozent der frühgeimpften Studienteilnehmerinnen ihre Babies verloren. Dies wäre signifikant über der gewöhnlichen Zahl an Fehlgeburten bei Schwangerschaften die zwischen 12 und 26 Prozent angenommen wird.

Dann stellt Report24 eine sehr berechtigte Frage:

Schwangere impfen – ein Bruch aller medizinischer Gepflogenheiten

*Der Wahn, Schwangere gegen Covid-19 impfen zu müssen ist ein grober Bruch mit allen medizinischen Gepflogenheiten auf der ganzen Welt. Normalerweise hält man Schwangere von Medikamenten aller Art fern, es sei denn das Leben der Mutter wäre akut in Gefahr. ... Von einer realistischen Gefahr kann bei der abstrakten Covid-19 Erkrankung nicht die Rede sein, die eine winzige Mortalitätsrate hat die hauptsächlich Alte und Vorerkrankte betrifft. **Wer aber profitiert davon, schwangere Frauen einer weitgehend unerforschten Experimentalimpfung auszusetzen? Wer profitiert davon so sehr, dass er bereit ist, dafür über die Leichen von Babys und Kindern zu gehen?***

Auch ein Bericht über Zahlen aus UK kommt auf einen Anstieg von über 3000%.
[Anlage 2.150](#) ←

Schon im April 2021 gab es Nachrichten über eine starke Häufung von Berichten über Menstruationsunregelmäßigkeiten und reproduktive Dysfunktion nach COVID-Impfstoffen: [Anlage 2.160](#) ←

Frühe Warnungen gezielt unterdrückt

Schon viel früher warnten Wissenschaftler, vor den Corona-mRNA-Gen-Therapien. Prof. Dolores Cahill, bis 2020 zuständig in leitender Position in der EU für neuartige Medikamente, zeigte im Februar 2021, dass schon 2012 mRNA Präparate an Kindern getestet wurden. Viele wurden krank, 2 Kinder starben [Anlage 2.170](#) ←. Sie prophezeite, dass viele Menschen in den Monaten nach ihrer Impfung sterben werden. Leider behielt sie Recht.

Cahill wurde aus ihrer Position in der EU noch in 2020 entfernt, weil sie sich kritisch zu Corona-Angelegenheiten äußerte. Bestrafe einen, erziehe hundert.

Pathologischen Konferenzen [Anlage 2.180](#) ←

Es gab die **Pathologischen Konferenzen**, wo Prof. Dr. Arne Burkhardt ([Anlage 2.185 - Sachverständiger Bundestag](#) ←) und Prof. Dr. Walter Lang vom Reutlinger Pathologie Institut Impftote untersuchten und schier unfassbares ans Tageslicht beförderten:



Diese Beobachtungen machten viele wache Wissenschaftler weltweit. All dies blieb von Politik, Justiz und Wissenschaft (RKI / PEI) ungehört, bzw. wurde gerade von den Medien unterdrückt oder ins Lächerliche gezogen.

Zitat aus dem Buch „Cause Unknown: The Epidemic of Sudden Deaths in 2021 and 2022“ von Edward Dowd, zu dem massiven Anstieg an Todesfällen bei Menschen zwischen 26 und 41 Jahren [Anlage 2.190](#) ←

Auszüge aus dem Artikel

Auch die Zahl der plötzlichen Todesfälle bei Hochleistungssportlern ist um fast 1700 % in die Höhe geschneit und die COVID-Jab-Mandate sind der einzige neue Faktor, der ins Spiel kommt. Etwa 1148 Profi- und Amateursportler erlitten in den Jahren 2021 und 2022 ein tödliches kardiales Ereignis, was einer durchschnittlichen jährlichen Todesrate von 574 in diesen Jahren entspricht. In der Zwischenzeit [bisher] lag der historische Jahresdurchschnitt zwischen 28 und 29.

Wenn junge Menschen auf diese Weise massenhaft getötet werden, sinkt die Lebenserwartung insgesamt ziemlich massiv, und wenn die durch diese Schüsse verursachten systemischen Schäden über Jahre hinweg anhalten, könnten wir vor einer ziemlich deutlichen Entvölkerung stehen.

Zukünftig wird man das Narrativ eines angeblichen Klimawandels weltweit für Grundrechtseinschränkungen, aber auch für eine weitere systematische Dezimierung der Menschheit heranziehen. Dabei stehen Kinder und Jugendliche im Fokus des Interesses. Fridays for Future, Gender-Manipulation inklusive Gender Sprache, zur Entfremdung von Körper und Geist ([Anlage 2.200](#) ←), kinderfreies (nicht kinderloses) Dasein als Leitbild, Angst vor einer Klimakatastrophe, Pandemien, regelmäßige verpflichtende Impfungen, 15 Minuten Städte, digitale Kontrolle jedes einzelnen, hochauflösend. Wer nicht mitmacht erhält Minuspunkte auf seinem Sozialkreditkonto, oder sein digitales Geld wird entzogen, denn Bargeld wird in dieser Welt keine Rolle mehr spielen. Dieses dystopische Zukunftsbild entstammt nicht aus dem Denken des Verfassers. Klaus Schwabs Great Reset, mit dem Werbeslogan „*Du wirst nichts besitzen, aber glücklich sein.*“ ist weltweit in sichtbarer Umsetzung mit genau diesen Mitteln ([Anlage 2.210](#) ←).

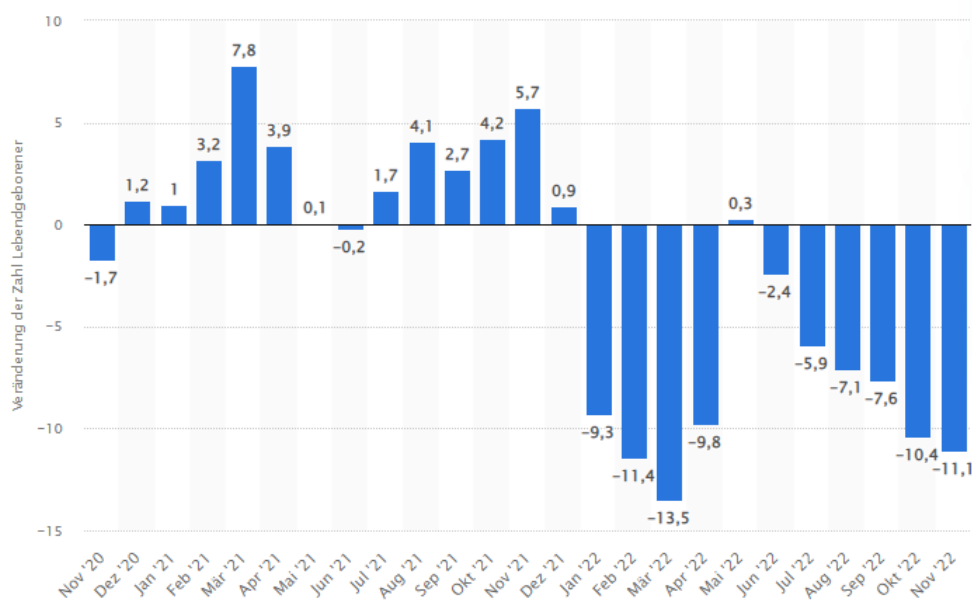
Wenn sogenannte Eliten, durch ihren großen Einfluss und mit Hilfe von mächtigen Netzwerken, in Zusammenarbeit mit Pharmakonzernen, Regierungen, Wissenschaft und Medien, weltweit viele Millionen Menschen töten und Abermillionen krank machen, wenn alleine in Deutschland schon heute 60 000 bis 100 000 Tote und viele 100 000 Verletzte durch die mRNA-Gen-Spritzen zu verzeichnen sind, wenn die faktisch zwangsweise-mRNA-Therapien zu hohen Fehlgeburtenraten und zu einer dauerhaft niedrigeren Reproduktionsrate (hässlicher Begriff) in Deutschland und weltweit führen, dann liegt alleine schon deshalb mindestens der Versuch vor, die verfassungsmäßige Ordnung zu beseitigen. Denn wenn zukünftig viele Menschen krank und nicht mehr leistungsfähig sind, wenn dazu noch der Nachwuchs fehlt, wird es zwangsläufig zu großen gesellschaftlichen Verwerfungen kommen.

Kaputt gespritztes Immunsystem? Krankenstand in Deutschland ist der mit Abstand größte seit 1991! ([Anlage 2.220](#) ←)

Immer wieder wird das offensichtliche thematisiert, doch nicht beim Namen genannt. Das Institut für Weltwirtschaft in Kiel ... kam zu dem Schluss, dass der Krankenstand in Deutschland von 68,2 Std. im Jahr 2021 sprunghaft auf 91,2 Std. im Jahr 2022 angestiegen ist. ... Schuld sind laut dem Mainstream natürlich nur die Lockdownmaßnahmen, denn die heilige Kuh darf weiterhin nur in Maßen kritisiert werden...



Massiver Geburtenrückgang in Deutschland und weltweit im Jahr nach Impfbeginn

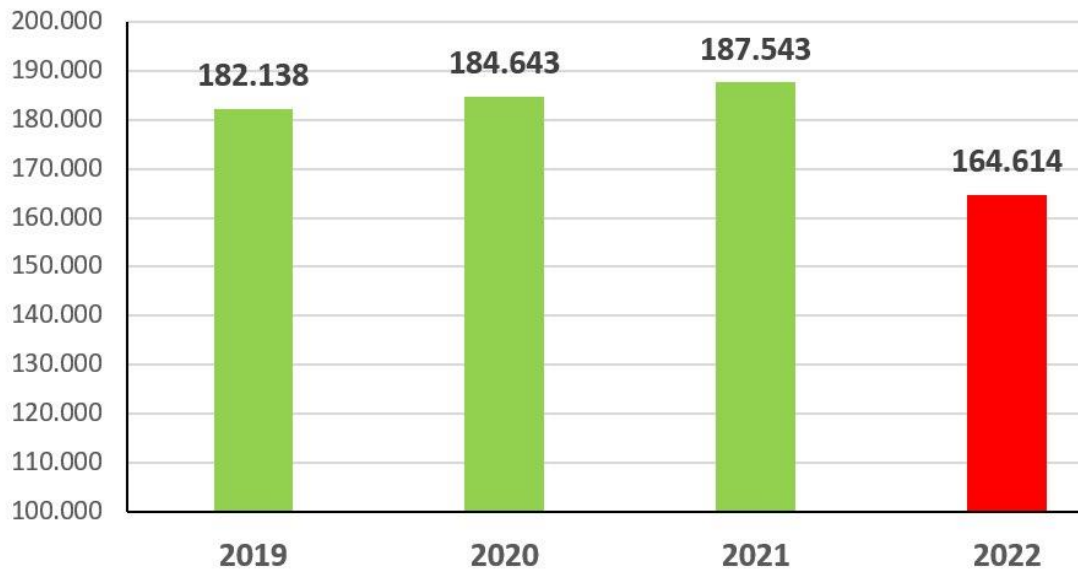


([Anlage 2.230](#) ←)

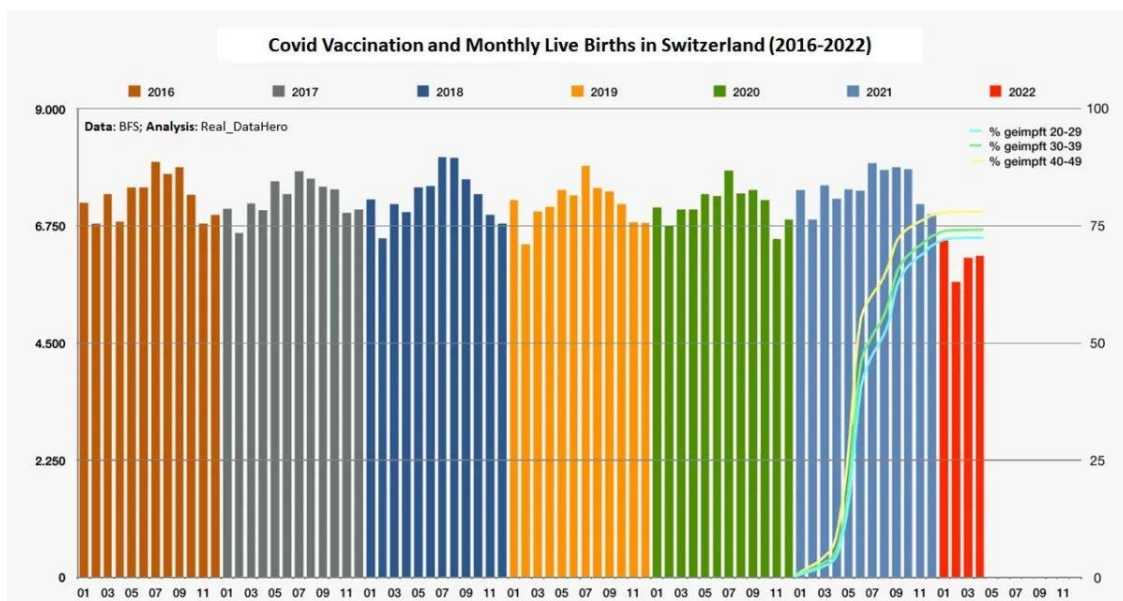
Das Problem scheint weltweit zu bestehen und begann schon Anfang 2022 sichtbar zu werden:

Deutschland: - 15%

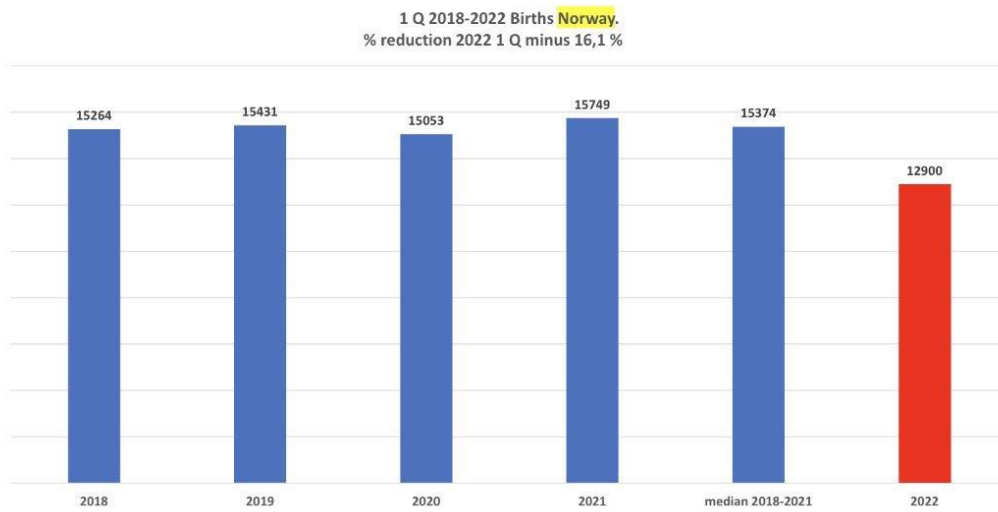
Lebendgeborene im ersten Quartal
Quelle: Destatis Genesis 12612-0002



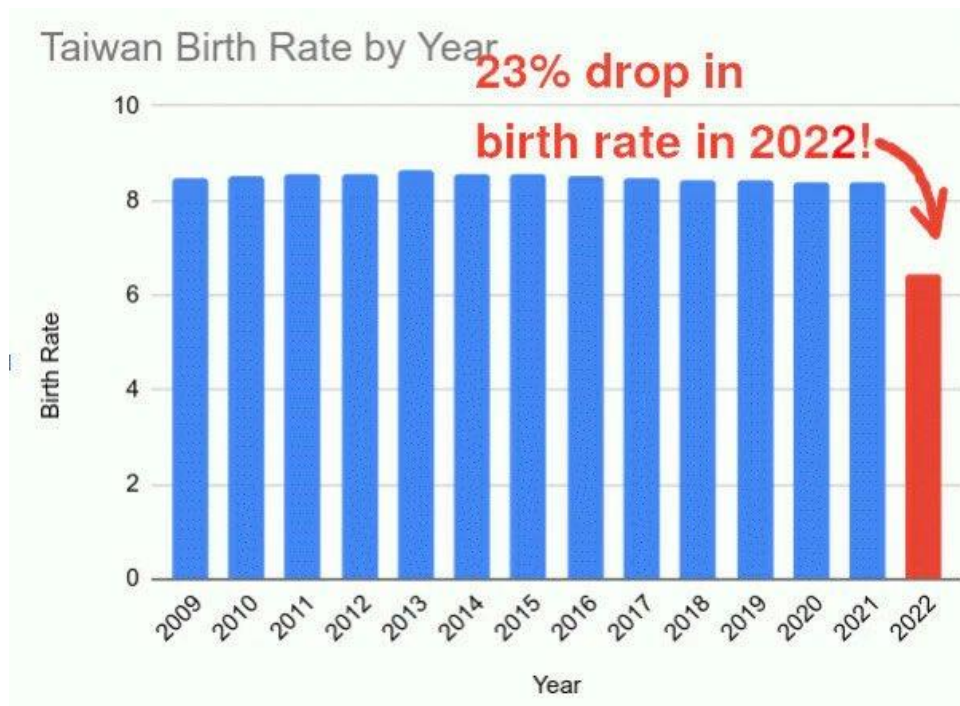
Schweiz: -15%



Norwegen: -16%



Taiwan: -23%



Berichte dazu:

- ([Anlage 2.240](#) ←) Schweden ... Geburten auf niedrigstem Stand seit 17 Jahren
- ([Anlage 2.250](#) ←) Einbrechende Geburtenrate ... Zürich: Impfung als Ursache ...
- ([Anlage 2.260](#) ←) Unfruchtbarkeit durch Covid-19 „Impfungen“ nachgewiesen
- ([Anlage 2.270](#) ←) Deutschland: KBV-Daten / Geburtenrückgang

15% niedrigere Geburtenrate, 16.7% höheren Abortrate und eine Perfide Verdrehung der Tatsachen

([Anlage 2.280](#) ←)

Der Spiegel schreibt den Geburtenrückgang der Zögerlichkeit von Paaren zu, die sich vor der Zeugung erst impfen lassen wollten, aber noch nicht an der Reihe waren.

Und man kann vermuten, dass Paare, die sich ein Kind wünschten, das (die Impfung) tatsächlich abwarten wollten, sich erst mal vielleicht impfen lassen wollten.

Nebenwirkungen der Impfung als Ursache stehen nicht zur Debatte. Da ist er wieder, der Elefant im Raum. Denn der Spiegel übersieht mal ganz einfach so, dass die um 15% niedrigere Geburtenrate in Deutschland mit der 16.7% höheren Abortrate beängstigend genau korreliert ([Anlage 2.290](#) ←). Zudem, der Artikel ist aus 12.22 - rechnet man wenigstens 9 Monate zurück, so war schon damals, bei Erscheinen des Artikels, klar, dass diese Aussage fehlschlägt, da spätestens Mitte 2021 auch jüngere Menschen zur Spritze gedrängt wurden.

Impfstoff-Shedding

Ein weiteres Thema, das durch die Medien weitestgehend unterdrückt wird, das der Verfasser jedoch schon im Juni 2021 in dem grünen Dokument HANDREICHUNG ([Anlage 1.450](#) ←) aufgriff, ist das Phänomen des Impfstoff-Sheddings. Dieses Phänomen, wonach gegen Corona geimpfte Menschen andere Menschen krank machen, wurde schon Ende 2020 in der Pfizer-Studie zu dem Corona-„Impfstoff“ von Biontech angesprochen. Was der Verfasser anfangs nicht ernst nahm, entpuppte sich leider als ernsthaftes Problem, das sehr viele, vor allem ungeimpfte Menschen, wahrnehmen. Kommen diese mit geimpften Menschen in Räumen oder auch in größeren Ansammlungen im Freien zusammen, leiden sie nach kurzer Zeit unter Krankheitssymptomen. Dabei handelt es sich nicht nur um Kopfschmerzen oder Müdigkeit, auch Durchfälle, schwere Ausschläge, Gelenkschmerzen, Gürtelrosen, Menstruationsbeschwerden, Erkältungs-

symptome und schwere Grippeverläufe zählen zu den häufig auftretenden Problemen.

Der Verfasser vermutet neben der Impfung selbst (siehe später) auch Impfstoff-Shedding als Grund für die in 2021 stark gestiegenen Positivraten von über 25% bei PCR-Testungen, die in 2022 auf 55% anstiegen. Wo man in 2020 mit Inzidenzen von um 150 die Menschen plagte, waren mit Beginn der „Impf“-Experimente Inzidenzen von bis zu 2000 und mehr zu verzeichnen, was nicht alleine durch die vermehrten Tests zu erklären war. Die Medizin-Fachanwältin Beate Bahner widmete dem Thema Shedding in ihrem Buch „Corona-Impfung“ ein ganzes Kapitel. [Anlage 3.010](#) ←

Shedding und das Infektionsschutzgesetz

Das IfSG lässt in Art. 21 überraschenderweise auch solche Impfungen zu, die Moleküle auf andere Personen übertragen (Shedding).

Bei einer auf Grund dieses Gesetzes angeordneten oder einer von der obersten Landesgesundheitsbehörde öffentlich empfohlenen Schutzimpfung ... dürfen Impfstoffe verwendet werden, die Mikroorganismen enthalten, welche von den Geimpften ausgeschieden und von anderen Personen aufgenommen werden können. Das Grundrecht der körperlichen Unversehrtheit (Artikel 2 Abs. 2 Satz 1 Grundgesetz) wird insoweit eingeschränkt.

https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/_21.html

Der Verfasser fragt sich, ob Art. 21 IfSG in dieser Form nicht den Wesensgehalt von Artikel 2 Abs. 2 Satz 1 GG antastet und somit gegen Art. 19 Abs. 2 GG verstößt. Denn dieser Artikel spricht alle von den obersten Landesgesundheitsbehörden öffentlich empfohlenen Schutzimpfungen an ([Anlage 3.020](#) ←), welche mitunter auch Shedding verursachen können ([Anlage 3.030](#) ←). Das Recht auf körperliche Unversehrtheit wäre somit dauerhaft ausgesetzt.

Fachlich ist der Verfasser nicht in der Lage, Impfstoff-Shedding zu beurteilen, jedoch kennt er sehr viele Menschen, die, wie er selbst auch, mit diesem Problem umgehen müssen. Das geht soweit, dass diese Menschen belebte Geschäfte nicht betreten können, von Familienfesten fernbleiben müssen, sich mit geimpften Freunden nicht treffen können, sich an vielen gesellschaftlichen Anlässen nicht ohne Risiko des Krankwerdens durch Shedding beteiligen können. Einen Artikel über dieses Phänomen finden Sie hier: [Anlage 3.040](#) ←

Prof. Stefan Hockertz forschte selbst viele Jahre an mRNA-Technologien. Er sieht noch ein weiteres Problem. Da es sich bei den mRNA-Präparaten - nicht nur laut Hockertz - um Gen-basierte Produkte handelt, gilt zuvorderst nicht die Impfstoff-Richtlinie, sondern die GTMP-Guidelines ([Anlage 3.050](#) ←). Dort wird Shedding im Absatz 5.4.2 thematisiert. Hockertz dazu bei Radio München ([Anlage 3.060 - ab Minute 25](#) ←):

Hockertz: *Es ist eine Thematik (Shedding), die nie untersucht wurde, weil man ja immer sagt es ist eine Impfung. Man hat sich also gar nicht an die richtige regulatorische Vorgabe gehalten. Das ist etwas was ich sehr sehr früh bemängelt*

habe und unwidersprochen ist. Niemand wird behaupten, dass die mRNA kein genetisches Material ist und die Verabreichung von genetischem Material unterliegt nun mal der GTMP-Richtlinie und nicht der Impfstoff-Richtlinie. ([Anlage 3.070 März 2023](#) ←)

Impfstoffe und das IfSG

Grundsätzlich wäre einmal interessant, zu beurteilen, ob es sich bei den verabreichten mRNA-Präparaten überhaupt um Impfstoffe im allgemeinen Verständnis handelt. Denn mRNA-Präparate funktionieren technisch gesehen komplett anders. Während klassische Impfstoffe - bleibt man in dem Narrativ der Virexistenz - aus lebenden oder abgetöteten Erregern bestehen (Antigene), die dem Körper injiziert werden, welcher sodann Antikörper gegen diese Erreger bildet, handelt es sich bei den mRNA-Präparaten um genbasierte Injektionen zur Manipulation von Körperzellen ([Anlage 3.080 - Prof. Hockertz](#) ←). Es stellt sich die Frage, ob diese nach dem IfSG überhaupt verabreicht hätten werden dürfen.

Noch in 2006 sind laut damaliger Ausführung im **Gesetz über den Verkehr mit Arzneimitteln** Impfstoffe nur solche, die Antigene enthalten.

(4) Impfstoffe sind Arzneimittel im Sinne des § 2 Abs. 1, die Antigene enthalten und die dazu bestimmt sind, bei Mensch oder Tier zur Erzeugung von spezifischen Abwehr- und Schutzstoffen angewendet zu werden. [Anlage 3.090](#) ←

Unter dem damaligen Gesundheitsminister Philipp Rösler - **welcher direkt nach seiner politischen Karriere 2014 durch Klaus Schwab in den Vorstand des WEF berufen wurde** - wurden am 17.07.2009, also kurz nach dem Ausrufen der Schweinegrippe-Pandemie, auch solche Präparate, die mRNA-Technologie verwenden, per Gesetz aber unter bestimmten Bedingungen als Impfstoffe definiert

[\(Anlage 3.100 Gesetzesentwurf](#) ←, [Anlage 3.110 Beschlussempfehlung](#) ←, [Anlage 3.120](#) ←).

Dabei reichen die Vorbereitungen darüber mindestens zurück bis ins Jahr 2001 ([Anlage 3.130](#) ←).

*(4) Impfstoffe sind Arzneimittel im Sinne des § 2 Abs. 1, die Antigene **oder rekombinante Nukleinsäuren enthalten** und die dazu bestimmt sind, beim Menschen zur Erzeugung von spezifischen Abwehr- und Schutzstoffen angewendet zu werden und, **soweit sie rekombinante Nukleinsäuren enthalten, ausschließlich zur Vorbeugung oder Behandlung von Infektionskrankheiten bestimmt sind.***

https://www.gesetze-im-internet.de/amg_1976/_4.html

Wie konnte es sein, dass mehr als zehn Jahre vor der ersten (sehr fraglichen) Marktreife einer mRNA-basierten Impfung, diese Art Impfungen per Gesetz zugelassen wurden, auf Basis von EU Richtlinien, die sogar fast zwanzig Jahre

zurückreichen, welche ihrerseits eine längere Vorbereitungszeit gehabt haben dürften? Eine Anfrage an das Bundesministerium für Gesundheit wurde leider noch nicht beantwortet ([Anlage 3.135](#) ←).

Der Verfasser zitiert an dieser Stelle den Biontech Jahresbericht 2019_ ([Anlage 8.130 – Seite 24](#) ←):

Keine mRNA-Immuntherapie ist zugelassen und kann evtl. auch nie zugelassen werden. Die Entwicklung von mRNA-Medikamenten birgt aufgrund des neuartigen und beispiellosen Charakters dieser neuen Kategorie von Therapeutika erhebliche klinische Entwicklungs- und regulatorische Risiken.

Darüber hinaus reichen klinische Studien möglicherweise nicht aus, um die Wirkung und die Sicherheitsfolgen einer Einnahme unserer Produktkandidaten über einen mehrjährigen Zeitraum zu bestimmen.

*Als potenzielle neue Kategorie von Therapeutika sind ... bisher keine mRNA-Immuntherapien von der FDA, EMA oder einer anderen Regulierungsbehörde zugelassen worden. Die erfolgreiche Entdeckung und Entwicklung von mRNA-basierten ... Immuntherapien durch uns ... ist höchst ungewiss und hängt von zahlreichen Faktoren ab, von denen viele außerhalb unserer oder ihrer Kontrolle liegen. **Bis heute gab es noch nie eine Phase-3-Studie für ein mRNA-basiertes Produkt oder ein kommerzialisiertes mRNA-basiertes Produkt.***

Wirken diese „Impfstoffe“ überhaupt vorbeugend?

Impfstoffe auf mRNA-Basis sind laut der neuen Fassung des Gesetzes ausschließlich solche Präparate, die zur **Vorbeugung oder Behandlung von Infektionskrankheiten** bestimmt sind. Jedoch wurde zumindest der „Impfstoff“ von Biontech nie darauf getestet, ob dieser überhaupt eine Übertragung verhindert, also vorbeugend wirkt. Diese Untersuchung wurde laut Pfizer nie gemacht, was von dort auch zugegeben wird. Weiter wird als eine Nebenwirkung für den Impfstoff von Biontech „Covid-19“ angegeben ([Anlage 3.140](#) ←):

Table 2. Events Reported in ≥2% Cases

MedDRA SOC	MedDRA PT	Cumulatively Through 28 February 2021 AEs (AERP%) N = 42086
	Pain	3691 (8.8%)
	Malaise	2897 (6.9%)
	Asthenia	2285 (5.4%)
	Drug ineffective	2201 (5.2%)
	Vaccination site erythema	930 (2.2%)
	Vaccination site swelling	913 (2.2%)
	Influenza like illness	835 (2%)
Infections and infestations		
	COVID-19	1927 (4.6%)
Injury, poisoning and procedural complications		
	Off label use	880 (2.1%)
	Product use errors	878 (2.08%)

Viele geimpfte Menschen litten dann auch tatsächlich nach der Impfung und teilweise mehrfach unter sogenannten Covid-19 Infektionen, mit oft und im Vergleich zu ungeimpften Erkrankten schweren Verläufen. Wenn nun aber das Corona-Gen-Präparat weder vor Übertragung, noch vor der Krankheit selbst schützt, ja diese in vielen Fällen sogar provoziert, so ist diese Behandlung nicht vorbeugend und somit nach Definition des Gesetzes kein als Impfstoff anwendbares Produkt.

Table 1. General Overview: Selected Characteristics of All Cases Received During the Reporting Interval

	Characteristics	Relevant cases (N=42086)
Gender:	Female	29914
	Male	9182
	No Data	2990
Age range (years): 0.01 -107 years Mean = 50.9 years n = 34952	≤ 17	175 ^a
	18-30	4953
	31-50	13886
	51-64	7884
	65-74	3098
	≥ 75	5214
Unknown	6876	
Case outcome:	Recovered/Recovering	19582
	Recovered with sequelae	520
	Not recovered at the time of report	11361
	Fatal	1223
	Unknown	9400

a. in 46 cases reported age was <16-year-old and in 34 cases <12-year-old.

Tabelle 1 zeigt übersichtlich, dass von den 42.086 Studienteilnehmern **mindestens 11.361** zum Zeitpunkt des Reports **nicht wieder gesund waren**, mindestens **1.223 Teilnehmer verstarben**. 9.400 Fälle sind als Unkown deklariert. Warum?

Anlage 3.140 ist im Übrigen ein Dokument aus April 2021, das Pfizer für 75 Jahre unter Verschluss halten wollte, ein US-Gericht dieses Vorhaben aber kippte. Alle freigelegten Dokumente finden Sie hier: <https://phmpt.org/pfizers-documents/> ←

In den ÖR-Medium spielen diese Dokumente bis heute keine Rolle.

Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte Art. 7

Im Jahr 1966 verpflichtete sich die Bundesrepublik Deutschland gegenüber der UN, die Vorgaben des Völkerrechts einzuhalten, wie sie im Zivilpakt ICCPR vereinbart sind. In diesem „Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte“ ist festgelegt, dass „niemand ohne seine freiwillige Zustimmung medizinischen oder wissenschaftlichen Versuchen unterworfen werden“ darf.

Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden. Insbesondere darf niemand ohne

seine freiwillige Zustimmung medizinischen oder wissenschaftlichen Versuchen unterworfen werden. (Anlage 4.000 - Art.7-UN-IPübpR ←)

Sämtliche Corona-Maßnahmen waren erniedrigend, entwürdigend. Jeder einzelne Mensch wurde ohne Begründung als potentiell Risiko für die Gesundheit des anderen und die der Gesellschaft eingestuft. Der Mensch kriminalisiert als permanenter Gefährder. Kinder wurden als Virenschleudern bezeichnet und entsprechend in den Schulen behandelt. Sie durften nicht ungezwungen spielen, mussten Abstand halten, wurden zum Tragen von Masken gezwungen, obwohl schon früh klar war, dass dies körperlich wie psychisch schwere gesundheitliche Folgen nach sich ziehen wird. Kinder mit Maskenattesten wurden diskriminiert, separiert. Es gibt alleine im Umfeld des Verfassers mehrere Geschichten, wo beispielsweise ein Masken befreites Kinder im Winter in der letzten Reihe am offenen Fenster sitzen musste, ein anderes Kind, das eine Klassenarbeit schreiben musste, im Freien sitzend, bei vier Grad Außentemperatur, unter dem zynischen Kommentar des Lehrers, dass er leider keinen Heizlüfter für sie hätte. Die Verantwortlichen zucken heute mit der Schulter. Gerne stellt der Verfasser Ihnen auf Wunsch die betroffenen Familien vor. Im Prinzip ging es darum, Menschen zu konditionieren, für zukünftige Fake-Pandemien (Anlage 4.010 ←) vorzubereiten und darum, dass diese sich immerfort unterordnen, gefügig bleiben, nichts hinterfragen.

Nürnberger Kodex

*Die freiwillige Zustimmung der Versuchsperson ist unbedingt erforderlich. Das heißt, dass die betreffende Person im juristischen Sinne fähig sein muss, ihre Einwilligung zu geben; dass sie in der Lage sein muss, **unbeeinflusst durch Gewalt, Betrug, List, Druck, Vortäuschung oder irgendeine andere Form der Überredung oder des Zwanges**, von ihrem Urteilsvermögen Gebrauch zu machen; dass sie das betreffende Gebiet in seinen Einzelheiten hinreichend kennen und verstehen muss, um eine verständige und informierte Entscheidung treffen zu können. Diese letzte Bedingung macht es notwendig, dass der Versuchsperson vor der Einholung ihrer Zustimmung das Wesen, die Länge und der Zweck des Versuches klargemacht werden; sowie die Methode und die Mittel, welche angewendet werden sollen, alle Unannehmlichkeiten und Gefahren, welche mit Fug zu erwarten sind, und die Folgen für ihre Gesundheit oder ihre Person, welche sich aus der Teilnahme ergeben mögen. **Die Pflicht und Verantwortlichkeit, den Wert der Zustimmung festzustellen, obliegt jedem, der den Versuch anordnet, leitet oder ihn durchführt. Dies ist eine persönliche Pflicht und Verantwortlichkeit, welche nicht straflos an andere weitergegeben werden kann.** Anlage 4.020 ←*

Mindestens die Tatbestände „Betrug, List, Druck, Vortäuschung oder irgendeine andere Form der Überredung oder des Zwanges“, Gewalt ganz sicher in psychischer Form, wurden flächendeckend in Deutschland erfüllt. Die Verantwortlichen sind dafür zur Rechenschaft zu ziehen. Bevor dies nicht geschieht, ist die Gefahr der Wiederholung nicht gebannt.

Pfizer Files / miRNA

Im Folgenden ein Auszug aus einem interessanten Beitrag von Daniel Weinmann, über die sogenannten Pfizer-Files, erschienen auf Reitschuster.de [Anlage 5.000](#) ←. Unter „Punkt 13: miRNA“ schreibt [Weinmann](#)

Pfizer verschwieg, dass ihr COVID-19 Impfstoff sogenannte Mikro-RNA (miRNA) enthält, die wichtige natürliche Bestandteile der Genexpression und -regulierung sind, und die mit vielen Erkrankungen sowie der Immunität einer Person in Verbindung gebracht werden. miRNA, die von außen in den Körper gelangen, wie z.B. durch Pfizers Impfstoff, verändern das empfindliche Gleichgewicht zwischen den natürlicherweise vorkommenden Molekülen, was potenziell gesundheitsschädliche Folgen haben kann, die Pfizer gar nicht studiert hat.

Ganz verschwiegen hatte es Pfizer jedoch nicht. Das Kürzel findet sich im Namen des Produkts:

Comirnaty → Co **miRNA** ty → Corona/Covid miRNA ty

Das Max Plank Institut weist den miRNAs erhebliche funktionelle Bedeutung zu, schreibt aber: [Anlage 5.010](#) ←

Obwohl viel über die Entstehung und die Funktion von miRNAs bekannt ist, liegen die Mechanismen, mit denen sie die Genaktivität beeinflussen, noch weitgehend im Dunkeln.

Dies ist ein weiterer Hinweis darauf, dass die Menschen dieser Welt an einem großen Experiment mit heute ersichtlich katastrophalem Ausgang beteiligt sind. Erschreckend dabei: Pfizer wusste davon schon sehr lange. Medien in Deutschland und auch das RKI/PEI sollten davon spätestens im April 2021 erfahren haben. Dass es diese Studie mit über 40 000 Teilnehmern gab, war schon im Dezember 2020 der Fachwelt bekannt: [Anlage 5.020](#) ←. Eine Änderung der Politik fand indes nicht statt.

Ein Bericht von Radio München über die Pfizer Files: [Anlage 5.030](#) ←.

Frühere Warnungen auf Zusatzstoffe im Impfstoff blieben ungehört.

Die Fachanwältin für Medizin, Beate Bahner, warnte am 20.12.2021 vor tödlichen Gefahren durch den Corona Impfstoff von Biontech, Aufgrund der Verwendung der nicht für Menschen zugelassenen Produkte ALC-0315 und ALC-0159.

Hauptbestandteile des Impfstoffs Comirnaty bestehen aus Inhaltsstoffen, die nicht am Menschen zugelassen sind. Hersteller sind Firmen, die in der "Vernetzung von Geräten" spezialisiert sind. Die Nano-Lipide und Nano-Partikel ALC-0315 und ALC-0159 sind nur für Forschungszwecke einsetzbar und werden von

Technologiefirmen - nicht von Pharmafirmen produziert. Dies sind massive Verstöße gegen das Arzneimittelgesetz - allen Personen, die sich an diesen Impfungen beteiligen, droht nach § 95 AMG eine Freiheitsstrafe bis zu 10 Jahren!
[Anlage 5.040](#) ←.

Die engagierte Anwältin verfasste ein ausführliches Gutachten: [Anlage 5.050](#) ←.

Aktuell liest man auf der Hersteller Seite zu den Produkten keinen Hinweis mehr, dass diese nicht für die Anwendung an Menschen zugelassen sind.

This is a reagent grade product, for research use only.

[Anlage 5.060](#) ←.

Zuvor, noch im Oktober 2021, fand sich der Eintrag so:

This product is for research use only and not for human use. (Hervorhebungen im Original)

[Anlage 5.070](#) ←, [Anlage 5.080](#) ←.

Entscheidungsträger wurden zeitnah vom Verfasser informiert

Diese Impfstoff-Warnung samt Gutachten der Fachanwältin Bahner erhielten im Übrigen per Briefeinschreiben kurz nach dem 3. Januar 2021 Oberbürgermeister Klaus Muttach (Achern) und der Landrat der Ortenau, Frank Scherer. Aus Achern kam überhaupt keine Reaktion, Landrat Scherer schmetterte das Schreiben ab, als „persönliche Meinung einer Anwältin“. Machten sich die Herren damit strafbar? Was meinen Sie, was passiert, wenn der Verfasser dies der Staatsanwaltschaft vorlegt? Nichts, nichts und wieder nichts...

Derweil wirbt die Bundesregierung noch immer und unter fehlendem Protest der ÖR-Medien für die tödlichen Spritzen: [Anlage 5.090](#) ←.

Die Corona-Schutzimpfung wird für alle ab 5 Jahren empfohlen. In diesem Merkblatt finden Sie allgemeine Informationen zur Impfung und zum Ablauf der Impfung.

Die Bundesregierung spricht der Impfung sogar noch heute, Stand 24.04.2023, trotz aller vorliegenden Informationen, eine Wirkung zu ([Anlage 5.095](#) ←):

Impfstoffe gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 sind gut wirksam und ihr Nutzen überwiegt bei weitem mögliche Risiken. Dennoch können Nebenwirkungen und in seltenen beziehungsweise sehr seltenen Fällen Impfkomplicationen auftreten.

Ein gefährliches Video des Gesundheitsministers Lauterbach vom 16. Juni 2022:

[Anlage 5.100](#) ←

Trotz all dieser Informationen übte beispielsweise das Land Baden-Württemberg Druck auf ungeimpfte und - aus Sicht des Landes - nicht ausreichend geimpfte

Menschen aus. Noch im September 2022 wird Gesundheitsminister Manne Lucha zitiert:

„Wer auf Kosten der Allgemeinheit eine Entschädigung aus Steuergeldern möchte, der sollte ebenfalls seinen – kleinen – Teil zur Solidarität beitragen und sich impfen lassen“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha in Stuttgart. „Die Impfung ist nach wie vor der beste Schutz gegen die Pandemie. Und Impfangebote stehen in Baden-Württemberg wirklich ausreichend zur Verfügung.“ ([Anlage 5.105](#) ←)

Diese „kleine Beigabe zur Solidarität“ haben stand heute schon 60 000 bis 100 000 Menschen in Deutschland mit dem Leben bezahlt.

Und auch die Stadt Achern, die Heimatstadt des Verfassers, macht noch immer unkritisch Werbung für die Impfung, obwohl der Verfasser nun schon mehrfach auf die Probleme hingewiesen hatte.

[Anlage 5.120](#) ←

Auch das RKI scheint alle verfügbaren Informationen beiseite zu legen und empfiehlt Impfungen selbst für die Kleinsten. Dabei wirkt das ganze wie ein Rumgebastel an einem Auto.

[Anlage 5.130](#) ←

Und dennoch wirbt das Land Baden-Württemberg weiterhin für die gefährlichen Spritzen:

Bleiben Sie dran und halten Sie Ihren Impfschutz aktuell! Die COVID-19-Impfung schützt sehr gut vor einem schweren COVID-19-Krankheitsverlauf.

[Anlage 5.135](#) ←

Impfen ist und bleibt der beste Schutz gegen schwere Verläufe bei einer COVID-19-Infektion. Daher gilt für alle, die bisher noch nicht geimpft sind: Jetzt ist der beste Zeitpunkt für eine Impfung gegen das Coronavirus. Auch geimpfte Menschen sollten ihren Impfschutz prüfen und gegebenenfalls auffrischen lassen. [Anlage 5.137](#) ←

Es ist die pure Verachtung gegenüber dem Leben. Man kann dies nur als Staatsterrorismus bezeichnen und der Verfasser staunt darüber, dass die Verursacher bis heute damit ungestraft durchkommen. Eine große Schuld daran tragen die ÖR-Medien, da sie als Kontrollinstanz komplett versagen. Ohne dieses Versagen, wäre all dies nicht passiert.

Sars-Cov-2 Virus nicht existent

Sars-Cov-2 Virus nicht existent

Um einen PCR-Test zu entwickeln, das ein behauptetes Sars-Cov-2 Virus entdecken soll, benötigt es die Informationen zu diesem Virus. Diese Informationen liegen bis heute indes weltweit nicht vor. Nachfolgend finden Sie alle Beweise, dass es weltweit nicht eine einzige wissenschaftliche Publikation gibt, die - wissenschaftlich korrekt - ein sog. Sars-Cov-2 Virus referenziert hätte und zwar so, dass es die minimalsten Anforderungen von wissenschaftlichem Arbeiten erfüllt. Mit anderen Worten: Das Sars-Cov-2 Virus ist bis heute eine nicht bewiesene Theorie, eine bloße Behauptung, auf welcher alle Corona-Verordnungen in den letzten drei Jahren bauten und weiterhin bauen.

1. Laut §1 IfSG gilt:

(1) Zweck des Gesetzes ist es, übertragbaren Krankheiten beim Menschen vorzubeugen, Infektionen frühzeitig zu erkennen und ihre Weiterverbreitung zu verhindern.

(2) Die hierfür notwendige Mitwirkung und Zusammenarbeit von Behörden des Bundes, der Länder und der Kommunen, Ärzten, Tierärzten, Krankenhäusern, wissenschaftlichen Einrichtungen sowie sonstigen Beteiligten **soll entsprechend dem jeweiligen Stand der medizinischen und epidemiologischen Wissenschaft und Technik gestaltet und unterstützt werden.**

2. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat bereits 1998 Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis veröffentlicht. Mit Inkrafttreten des Kodex zum 1. August 2019 **müssen** alle Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen die 19 Leitlinien und ihre Erläuterungen **rechtsverbindlich umsetzen** ([Anlage 2-2a](#) ←). Die allgemeinen Prinzipien wissenschaftlicher Arbeit sind laut DFG unter anderem:

- Lege artis zu arbeiten
- Resultate zu dokumentieren
- Alle Ergebnisse konsequent selbst anzuzweifeln

Laut DFG gilt außerdem:

„Auch auf Arbeitsfeldern, wo intensiver Wettbewerb dazu zwingt, möglichst rasch zu publizieren, muss die Qualität der Arbeit und der Veröffentlichung oberstes Gebot sein. Ergebnisse müssen, wo immer tatsächlich möglich, kontrolliert und repliziert werden, ehe sie zur Veröffentlichung eingereicht werden.“ ([Anlage 5.138](#) ←)

In Leitlinie 11 des Kodex (Methoden und Standards) heißt es:

„Viele Methoden, die in lebenswissenschaftlichen Projekten zur Anwendung kommen, weisen Limitierungen auf. Die Stärken und Schwächen einer Methode sollten bei der Wahl der Methode berücksichtigt, dokumentiert und durch entsprechende Kontrollen ausgeglichen werden.“ ([Anlage 5.139](#) ←)

Auch das Robert Koch Institut (RKI) bekennt sich seit Mai 2022 zu den Regeln der DFG. Laut RKI dient dies der **wissenschaftlichen Selbstkontrolle** (siehe Beweisdokumente):

1. Zum Beweis der Tatsache, dass der Stand der Wissenschaft und Technik erfordert, seine Ergebnisse konsequent selbst anzuzweifeln, zu kontrollieren und zu dies zu dokumentieren, beantragt der Verfasser die Aufnahme folgender Dokumente bzw. Quellen:
 - a. „Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), aufzurufen unter <http://doi.org/10.1002/9783527679188.oth1> (Anlage 5.140 ←)
 - b. Dokument der DFG zur Replizierbarkeit in der Klinischen Forschung, aufzurufen unter: http://www.dfg.de/download/pdf/dfg_im_profil/gremien/senat/klinische_forschung/workshop_1515/foliensaetze_veranstaltung/replizierbarkeit_replikation_frank_wissing.pdf (Anlage 5.150 ←)
 - c. Leitlinie 11 “Methoden und Standards in den Lebenswissenschaften” der DFG, nachzulesen unter <https://wissenschaftlicheintegritaet.de/kommentare/methoden-und-standards-in-denlebenswissenschaften/> (Anlage 5.160 ←)
 - d. Auch das RKI bekennt und verpflichtet sich zur Einhaltung der Leitlinien der DFG, zu lesen unter https://www.rki.de/DE/Content/Forsch/Grundlagen/grundlagen_node.html (Anlage 5.170 ←)
2. Zum Beweis der Tatsache, dass Virologen ihre Methoden nicht kontrollieren und dokumentieren, beantragt der Verfasser die Aufnahme des folgenden Dokuments:

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/2pSmo4bZwd3dp3B>
(Anlage 5.180 ←)

Das Dokument ist eine beantwortete Anfrage nach Informationsfreiheitsgesetz (Freedom of Information Act, FOIA) durch das australische **Peter Doherty Institute for Infection and Immunity** an der Universität von Melbourne. Forscher des Doherty Institutes haben Anfang 2020 mit der Publikation „Isolation and rapid sharing of the 2019 novel coronavirus (SARS-CoV-2) from the first patient diagnosed with COVID-19 in Australia“ eine der weltweit Maßgebenden Publikationen zum behaupteten Erregernachweis für das sogenannte „SARS-CoV-2“ Virus publiziert. Der Fragesteller fragte bei den Autoren der Studie nach, ob diese die wissenschaftlich vorgeschriebenen Kontrollversuche für ihre Methoden

durchgeführt und dokumentiert haben. **Laut den Autoren wurden in der gesamten Publikation keine Kontrollversuche dokumentiert und für die gesamte Genomsequenzierung auch nicht durchgeführt.** Damit sind zwei zentrale Bestandteile der wissenschaftlichen Methode verletzt (Dokumentation und Kontrolle).

Christine Massey hat zusammen mit weiteren Fachleuten bei 211 zuständigen Stellen weltweit angefragt, ob dort jeweils ein wissenschaftlich korrekt durchgeführter Nachweis eines Sars-Cov-2 Virus vorliegt. Nirgendwo konnte man entsprechende Nachweise liefern. Dokumentiert ist das umfangreiche Werk hier, welches der Verfasser beantragt als Beweis in das Verfahren aufzunehmen:

<https://www.fluoridefreepeel.ca/fois-reveal-that-health-science-institutions-around-the-world-have-no-record-of-sars-cov-2-isolation-purification/> ←

Gut erklärt wird der Sachverhalt in diesem Interview:

<https://hoch2.tv/sendung/230424-gesundheit-haberland/>

Absprachen zwischen Bundesregierung und Medien

Absprachen zwischen Bundesregierung und Medien

Ein weiteres Beispiel und Beweis für die mutwillige und planmäßige Zersetzung der verfassungsmäßigen Ordnung ist die enge Zusammenarbeit zwischen Bundesregierung und Medien während der Corona- Krise. So tauchte kürzlich ein internes Schreiben der Bundesregierung auf, das eindeutig darlegt, dass die Bundesregierung sich mit Medien abgesprochen hatte, um in der Bevölkerung eine bestimmte Haltung zu Corona zu schaffen und um letztlich die nötige Angst vor dem sogenannten Coronavirus in der Bevölkerung zu erzeugen, damit diese die von der Politik geforderten Maßnahmen auch willig umsetzen.

[Anlage 6.000](#) ← zeigt einen Bericht von Dr. Frömring im Bundestag zu dem aufgetauchten Dokument ([Anlage 6.010](#) ←). Beide Dokumente finden Sie auch auf dem USB Stick.

Es gibt für dieses Verhalten einen schlichten Begriff: „Propaganda“. Und glauben Sie bloß nicht, dass dies in der Ukraine-Krise anders wäre. Propaganda diene schon immer und auch in der BRD dazu, ideologisierte Interessen der Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in der Bevölkerung populär zu machen.

Zu den Medienabsprachen drei interessante Artikel:

Es gab sie tatsächlich: Corona-Geheimtreffen von Medien mit Kanzlerin

<https://reitschuster.de/post/es-gab-sie-tatsaechlich-corona-geheimtreffen-von-medien-mit-kanzlerin/> ← [Anlage 6.020](#)

Wie Merkel und die Medien bei Corona schwindeln

<https://reitschuster.de/post/wie-merkel-und-die-medien-bei-corona-schwindeln/> ← [Anlage 6.030](#)

Enthüllt: Springer wollte Corona-Berichterstattung im Sinne der Regierung

<https://reitschuster.de/post/enthueellt-springer-wollte-corona-berichterstattung-im-sinne-der-regierung/> ← [Anlage 6.040](#)

Auszug: *Die Aussagen des Ex-Bild-Chefs erscheinen aus gleich mehreren Gründen sehr glaubhaft. Es ist kein Geheimnis, dass Friede Springer und Angela Merkel eine enge Freundschaft verbindet. Im Kuratorium der Friede-Springer-Stiftung sitzt mit Joachim Sauer der Ehemann der Ex-Kanzlerin. Und nicht zuletzt wurde die Verlagschefin von der CDU in der Vergangenheit regelmäßig als Mitglied der Bundesversammlung nominiert.*

Auch weltweit haben wir es mit Geklüngel zu tun, dessen Wirken sich auch hierzulande zeigt.

Beispiele: Links im folgenden Bild ist das derzeitige Vorstandsmitglied von Pfizer, Scott Gottlieb. Rechts ist der ehemalige Kommissar der [FDA](#) ← (Amerikanische Zulassungsbehörde für Arzneimittel, ähnlich Paul-Ehrlich-Institut), der dort für die Regulierung von Pfizer-Angelegenheiten zuständig war.



Pfizer schreibt über Scott Gottlieb

https://www.pfizer.com/people/leadership/board_of_directors/scott_gottlieb-md ←
Anlage 6.041

... Dr. Gottlieb war von 2017 bis 2019 der 23. Kommissar der US-amerikanischen Food and Drug Administration (FDA).

... Dr. Gottlieb war zuvor von 2005 bis 2007 Deputy Commissioner for Medical and Scientific Affairs der FDA sowie von 2003 bis 2004 Senior Advisor des FDA Commissioner.

... Pfizer Director seit 2019. Vorsitzender unseres Regulatory and Compliance Committee und Mitglied unseres Science and Technology Committee.

Auf der linken Seite ist James C. Smith, Direktor von Pfizer seit 2014. Rechts der Direktor und CEO der Informationsagentur [Thomas Reuters](#) ← bis einschließlich 2020.



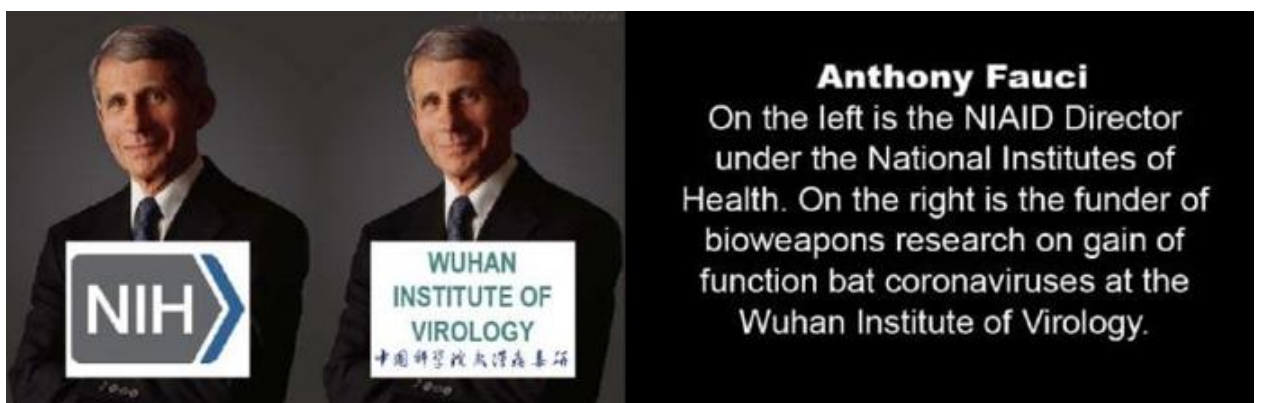
Pfizer schreibt über James C. Smith

https://www.pfizer.com/people/leadership/board_of_directors/james_smith ←
Anlage 6.042

Vorsitzender der **Thomson Reuters Foundation**, *President und Chief Executive Officer von Thomson Reuters, einem Anbieter intelligenter Informationen ... Chief Operating Officer von September 2011 bis Dezember 2011 und Chief Executive Officer, Thomson Reuters Professional Division, von 2008 bis 2011 ... Direktor von Thomson Reuters von 2012 bis 2020. **Direktor von Pfizer** seit 2014. ...*

Pfizer kontrolliert so die Zulassung seiner Produkte und die mediale Kommunikation darüber.

Weitere Verstrickungen



„Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH“

Das RKI beschwichtigte noch Anfang März 2020, bei Corona handele es sich nur um eine harmlose Grippe-Krankheit. Der Bundesminister für Gesundheit, Jens Spahn, lobte noch in der 148. Sitzung des Bundestages, am 4. März 2020, es sei in Deutschland „über Wochen hinweg gelungen, eine Ausbreitung (des Coronavirus) zu verhindern.“ „Unter Beifall der CDU/CSU, der SPD, der FDP und dem Bündnis 90/Die Grünen sowie bei Abgeordneten der Linken“ (Bundestagsprotokoll) ruft Spahn dazu auf: *„Strafen Sie diejenigen, die versuchen, Angst und Falschmeldungen zu verbreiten, mit Nichtbeachtung.“* Und Spahn ergänzt: *„Manche wollen auch einfach Misstrauen gegenüber unseren Institutionen schüren oder Stimmung machen, um politisch zu profitieren.“*

Das publik gewordene, sogenannte Corona-Strategiepapier des Innenministeriums, das Wissenschaftler im Auftrag und für das Innenministerium schrieben, änderte alles. Es empfahl der Bundesregierung eine perfide Politik des Angstmachens. Den Bürgern sollten - dem Papier nach - möglichst schlimme Bilder vorgesetzt werden, damit diese die geforderten Corona-Maßnahmen auch umsetzen.

Auszüge ([Anlage 6.050](#) ←)

Um die gewünschte Schockwirkung zu erzielen, müssen die konkreten Auswirkungen einer Durchseuchung auf die menschliche Gesellschaft verdeutlicht werden:

1) *Viele Schwerkranke werden von ihren Angehörigen ins Krankenhaus gebracht, aber abgewiesen, und sterben qualvoll um Luft ringend zu Hause. Das Ersticken oder nicht genug Luft kriegen ist für jeden Menschen eine Urangst. Die Situation, in der man nichts tun kann, um in Lebensgefahr schwebenden Angehörigen zu helfen, ebenfalls. Die Bilder aus Italien sind verstörend.*

2) *"Kinder werden kaum unter der Epidemie leiden": Falsch. Kinder werden sich leicht anstecken, selbst bei Ausgangsbeschränkungen, z.B. bei den Nachbarskindern. Wenn sie dann ihre Eltern anstecken, und einer davon qualvoll zu Hause stirbt und sie das Gefühl haben, Schuld daran zu sein, weil sie z.B. vergessen haben, sich nach dem Spielen die Hände zu waschen, ist es das Schrecklichste, was ein Kind je erleben kann.*

3) *Folgeschäden: Auch wenn wir bisher nur Berichte über einzelne Fälle haben, zeichnen sie doch ein alarmierendes Bild. Selbst anscheinend Geheilte nach einem milden Verlauf können anscheinend jederzeit Rückfälle erleben, die dann ganz plötzlich tödlich enden, durch Herzinfarkt oder Lungenversagen, weil das Virus unbemerkt den Weg in die Lunge oder das Herz gefunden hat. Dies mögen Einzelfälle sein, werden aber ständig wie ein Damoklesschwert über denjenigen schweben, die einmal infiziert waren. Eine viel häufigere Folge ist monate und wahrscheinlich jahrelang anhaltende Müdigkeit und reduzierte*

Lungenkapazität, wie dies schon oft von SARS-Überlebenden berichtet wurde und auch jetzt bei COVID-19 der Fall ist, obwohl die Dauer natürlich noch nicht abgeschätzt werden kann.

Dieses empfohlene Stilmittel der Angstpropaganda wurde in vollem Umfang umgesetzt. Das Worst-Case-Szenario wurde in allen Massenmedien als Wirklichkeit ausgegeben. Wir sahen Bilder von überfüllten Intensivstationen, massenweise Tote, die Triage wurde thematisiert und die Fallzahlen stiegen und stiegen. Schon damals war für Interessierte offensichtlich, dass dies alles Betrug war, dass man Bilder gefälscht, sogenannte Neuinfektionen, resultierend aus für diesen Zweck völlig untauglichen PCR-Tests, falsch und manipulativ darstellte. Nur wollten die Entscheidungsträger und leider auch ein Großteil der Bevölkerung in diesem Land von alledem nichts wissen.

1. Beispielsweise findet sich im Strategiepapier folgender Text:

*Über 80% der intensivpflichtigen Patienten müssten von den Krankenhäusern mangels Kapazitäten abgewiesen werden. Dabei ist berücksichtigt, dass in der nächsten Zeit zusätzliche Intensivbetten und Beatmungsgeräte zur Verfügung gestellt werden. Die Phase der Rationierung könnte zwei Monate andauern. **In diesem Szenario wäre mit mehr als einer Million Todesfällen zu rechnen.***

Horst Seehofer äußerte sich entsprechend im März 2020:

„Ohne Handeln möglich, dass es „Millionen Tote gibt“

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/seehofer-zum-masken-mangel-wir-muessen-auf-teufel-komm-raus-produzieren-69743050.bild.html> ← Anlage 6.052

Robert Koch-Institut warnt vor bis zu zehn Millionen Infizierten in Deutschland

<https://www.spiegel.de/politik/deutschland/corona-krise-robert-koch-institut-warnt-vor-bis-zu-10-millionen-infizierten-a-c2fa5bf9-4975-4e75-a096-7b6f66417068> ← Anlage 6.054

2. Im Strategiepapier findet sich auch folgender Text:

*"Kinder werden sich leicht anstecken, selbst bei Ausgangsbeschränkungen, z.B. bei den Nachbarskindern. **Wenn sie dann ihre Eltern anstecken, und einer davon qualvoll zu Hause stirbt und sie das Gefühl haben, Schuld daran zu sein, weil sie z.B. vergessen haben, sich nach dem Spielen die Hände zu waschen, ist es das Schrecklichste, was ein Kind je erleben kann.***

Markus Söder entsprechend zu einem 10-jährigen Mädchen

*„Wenn wir einfach nur nebeneinandersitzen und die Regeln nicht beachten, dann stecken wir uns vielleicht untereinander an, und Kinder und junge Jugendliche haben selber weniger Symptome, **aber das kann schon am Ende den Tod bedeuten im schlimmsten Fall für Eltern oder Großeltern oder auch Urgroßeltern.**“*

3. Hashtag #wirbleibenzuhause

Ein weiterer Auszug aus dem Strategiepapier zeigt beispielhaft, wie perfekt die Kommunikation mit den Medien funktionierte:

*Neben umfassender Information und Aufklärung von Seiten staatlicher Behörden, ist der Staat in besonderer Weise auf die zivilgesellschaftliche Solidarität angewiesen. Dieses „Zusammen“ muss mitgedacht und mitkommuniziert werden. Dazu braucht es **ein gemeinsames Narrativ** (#wirbleibenzuhause, oder «gemeinsam distanziert» - «physische Distanz – gesellschaftliche Solidarität») und im besten Fall viele Gesichter (Prominente, Politikerinnen und Politiker, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler), die sich mit der Kampagne identifizieren.*



<https://www.sterntv.de/wirbleibenzuhause> ← Anlage 6.056



-
-  **#WirBleibenZuhause - Aktionsvideo mit Joko Winterscheidt**
YouTube · Bundesministerium für Gesundheit
18.03.2020
-
-  **#WirBleibenZuhause - Aktionsvideo mit ...**
YouTube · Bundesministerium für Gesundheit
18.03.2020
-
-  **#WirBleibenZuhause - Aktionsvideo mit Clueso**
YouTube · Bundesministerium für Gesundheit
18.03.2020
-

20.03.2020 Die hoffentlich größte Mitmach-Aktion aller Zeiten



„Um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, **hat das Bundesministerium für Gesundheit die Kampagne #WirBleibenZuhause ins Leben gerufen.** Für den nötigen Nachdruck der Botschaft und die dringend benötigte Reichweite sollen zahlreiche Prominente und Influencer sorgen.“

<https://web.archive.org/web/20200331191403/https://www.horizont.net/marketing/auftritte-des-tages/wirbleibenzuhause-die-hoffentlich-groesste-mitmach-aktion-aller-zeiten-181709> ← Anlage 6.060

22.03.2020, 12:21 Uhr #Wirbleibenzuhause: Günther Jauch, Adel Tawil und Co. werben für Social Distancing




<https://www.rnd.de/promis/wirbleibenzuhause-gunther-jauch-adel-tawil-und-co-werben-fur-social-distancing-5TYTSNX7SFAXBALXMLAOVSALKY.html> ← Anlage 6.070

#WIRBLEIBENZUHAUSE


Veröffentlicht am Samstag, 21. März 2020 09:46

21.03.2020


WAS DU TUN KANNST:




DAHEIM BLEIBEN!



HÄNDE WASCHEN!



ABSTAND HALTEN




ZUSAMMEN HALTEN!

Unser Ziel: Ausbreitung
verlangsamen

#Coronavirus

ICH TEILE DAS, DENN #WIRBLEIBENZUHAUSE!

ZUSAMMENHALTEN!



<https://www.bbsahrweiler.de/cm/index.php/aktuelles-2/882-wirbleibenzuhause> ←

Anlage 6.080

22.03.2020 #Wirbleibenzuhause-Festival mit Max Giesinger, Nico Santos, Lea und vielen mehr



<https://www.rnd.de/promis/wirbleibenzuhause-festival-im-stream-heute-diese-stars-sind-dabei-B75LZ3WTPFFITJB7JMGGWRHSA.html> ← Anlage 6.090

#WIRBLEIBENZUHAUSE FESTIVAL2 29.03.2020			
12.30H	ANTJE SCHOMAKER	17.30H	MAX GIESINGER
13.00H	KELVIN JONES	18.00H	LOTTE
13.30H	MADLINE JUNO	18.30H	JOHANNES OERDING
14.00H	LINA MALY	19.00H	MICHAEL PATRICK KELLY
14.30H	JORIS	19.30H	JEANETTE BIEDERMANN
15.00H	ELIF	20.00H	CLUESO
15.30H	MICHAEL SCHULTE	20.30H	REA GARVEY
16.00H	MATHEA	21.00H	LEA
16.30H	NICO SANTOS	21.30H	REVOLVERHELD
17.00H	SDP	22.00H	DERMOT KENNEDY

#TogetherAtHome: Gratis Instagram-Konzerte unserer Lieblings-Stars wegen Coronavirus



Weniger populär verteilte sich zeitgleich das alternative, etwas holprige Narrativ „gemeinsam distanziert“:

<https://www.google.com/search?q=gemeinsam-distanziert> ← Anlage 6.100

Nur ein Beispiel aus dem Tagesspiegel:

*„Mehrfach betonen die Autoren das einheitliche Narrativ „**gemeinsam distanziert**“.*

<https://www.tagesspiegel.de/politik/so-kann-deutschland-die-exit-strategie-gelingen-6866146.html> ← Anlage 6.110

Man muss sich das einmal vorstellen: Da wird ein Strategiepapier Mitte März fertiggestellt und schon unmittelbar danach sind deutschlandweit alle großen Medien, Politiker und Stars und Sternchen auf der Matte, um vollkommen kritiklos die Menschen dazu zu bewegen, auf sämtliche Grundrechte zu verzichten und nicht mehr das Haus zu verlassen. Medienwirksam standen unmittelbar Videos vieler Künstler und Politiker bereit, die das Hashtag **#wirbleibenzuhause** bewarben. Für das Marketing verantwortlich war die Werbeagentur Scholz & Friends. Zusammengeführt wurden alle Informationen auf der Internetseite der Bundesregierung www.zusammengegencorona.de ←, inhaltlich koordiniert von Scholz & Friends.

Mitteilung zur PR-Aktion auf www.pharma-relations.de ←

Mit einer bundesweiten Mobilisierungs- und Informationskampagne wirbt das Bundesministerium für Gesundheit seit Ausbruch der Corona-Pandemie für die Schutzmaßnahmen und klärt die Bevölkerung auf. Die Kommunikation unter dem Hashtag #wirbleibenzuhause hat in wenigen Tagen eine Milliardenreichweite [??] erzielt und eine beispiellose Unterstützung erfahren.

*Von Günther Jauch über Udo Lindenberg bis zu Kati Witt und Matthias Schweighöfer – viele prominente Köpfe sind in den vergangenen Wochen im Rahmen von #wirbleibenzuhause zu sehen. **Sie alle verbindet die symbolische Geste für das Zuhause-Bleiben: die zu einem Dach geformten Hände über dem Kopf.** Die Kampagne, gestartet in den sozialen Medien, löste nach Angaben von Scholz & Friends einen Schneeball-Effekt aus: TV-Sender nutzen den Hashtag genauso wie Spotify, Youtube, Instagram oder die deutschen Zeitungsverleger mit ihrer Posteraktion „Wir bleiben zuhause“.*

Die Planung und Umsetzung der Corona-Kommunikation über alle Kanäle verantworten Scholz & Friends gemeinsam mit Cosmonauts & Kings. Dazu gehört neben der Kampagne die tagesaktuelle Information über die sozialen Medien. Hierfür etablierte Cosmonauts & Kings ein digitales Lagezentrum, aus welchem neben den bestehenden Kanälen Facebook, Twitter und Instagram auch neue Angebote bei LinkedIn, Whatsapp, Telegram und Tiktok bespielt werden. Zu den Aufgaben gehöre auch das permanente Monitoring der Social Media-

Kommunikation, um schnell in Echtzeit auf Falschmeldungen und aktuelle Entwicklungen reagieren zu können.

Alle Informations- und Hilfsangebote werden nach Angaben der Agentur zentral auf der Website [zusammengegencorona.de](https://www.zusammengegencorona.de) (Website der Bundesregierung) gebündelt, die Scholz & Friends gemeinsam mit der Schwesteragentur [deepblue networks](https://www.deepbluenetworks.de) konzipiert hat und redaktionell betreut.

*Die Kampagne [#wirbleibenzuhause](https://www.wirbleibenzuhause.de) erreicht die deutsche Bevölkerung in den sozialen Medien, in Tageszeitungen, auf digitalen Out of Home-Flächen sowie in bundesweiten TV- und Hörfunk-Spots. **Sie soll zukünftig entsprechend der aktuellen Corona-Situation weiterentwickelt werden.***

Anmerkung: Die spätere Corona-Impfkampagne nutze das gleiche Konzept.

<https://www.pharma-relations.de/news/wirbleibenzuhause-scholz-friends-kommuniziert-in-der-corona-krise-fuer-das-bmg> ← Anlage 6.120

Seltsamerweise wusste die Bundesregierung schon im März 2020, dass die Corona Pandemie mindestens vier Jahre dauern würde, denn *„die Werbeagentur Scholz & Friends erhielt nach Angaben von [fragdenstaat.de](https://www.fragdenstaat.de) **einen vierjährigen Vertrag über 22 Millionen Euro** für die „Konzeption und Durchführung von Kommunikationsdienstleistungen“ im Zusammenhang mit der bundesweiten Corona-Kommunikation. Zu den Aufgaben gehört auch **„das permanente Monitoring der Social Media-Kommunikation, um schnell in Echtzeit auf Falschmeldungen und aktuelle Entwicklungen reagieren zu können.“** so Ruhrkultur im Januar 2021.*

<https://ruhrkultour.de/22-millionen-euro-fuer-corona-propaganda-an-eine-werbeagentur/> ← Anlage 6.130

Ruhrkultour fragte berechtigt:

„Fallen auch Ihnen die zahllosen aggressiven Leser-Kommentare auf, die den Staat für seine Maßnahmen, vor allem für die Lockdowns, vehement in Schutz nehmen? Es gibt kaum Nachfragen, keine Neugier, keine Überlegung, wer für den Schaden durch die Lockdowns aufkommen soll. Stets ertönen dieselben Klagen über mangelnde Solidarität und den Egoismus der „Freigänger“. Spiegelt sich in den Kommentaren wirklich die geistige Verfassung der Menschen im Jahr 2020 wider? Woher kommt die Wut auf Kritiker der Corona-Maßnahmen?“

Das propagandistische Meisterwerk des Regierungsplans besteht darin, die Bevölkerung dazu zu bringen, die Einschränkungen ihrer Grundrechte und ihrer Bewegungsfreiheit zu akzeptieren. Im Mittelpunkt der Emotionalisierung des Themas stand Zusammenhalt und Solidarität. Gleichzeitig spaltete man so das Volk, indem man kritische Menschen, die das Treiben mindestens hinterfragten, schon früh diffamierte. So äußerte sich der von Scholz & Friends engagierte Udo Lindenberg am 20. März entsprechend:





Udo Lindenberg

20. März 2020 um 17:36 · 🌐



#wirbleibenzuhause

liebe panikerinnen und experten, die welt is voll am arsch und wir mittendrin.. aber durchhängen is nich. unser kumpel hoffnung is ja auch noch da, und trägt uns durch die schweren zeiten. viele von euch powern grad rund um die uhr,, in den krankenhäusern, pflegeheimen, apotheken u supermärkten,, notbetreuten kitas und schulen, und auch zuhause mit den kids,.. viele künstler, clubs, kneipen und andere selbstständige kämpfen ums überleben, hängen in der standby warteschleife und wissen nicht wie's weitergeht. und vor allem wann. echt hart. und keiner trägt irgendeine schuld,, und wir alle sind betroffen. lass uns jetzt zusammenhalten. konsequenz hat einen namen.. ein clan, ein blut. wie in einer grossen family,, unsre panikfamily. zuhause bleiben, wenn es geht, volle solidarität u ZERO tolerance mit corona paadys!! - weil desto schneller isses dann vorbei und wir können wieder das leben feiern und die panikfamily yeah we can do it.

cool bleiben - das gehirn einschalten. wie aussichtslos die lage auch scheint , versuchen wir vielleicht trotzdem irgendwas gutes zu finden.. auf jeden asozialen vollhorst da draußen kommen jeden tag tausende ärztinnen, reinigungskräfte, lieferant*innen, kassierer*innen und pfleger*innen.. (die bis an die grenzen ihrer kräfte für uns alle da sind ..also jeder, der noch auf der strasse ist, volle verantwortung , 2 meter abstand , come on volle solidarität . ABER BESSER BLEIB ZU HAUSE !!!!

ey, auf dass wir unser system neu durchchecken...., dass wir endlich die menschen wertschätzen und anständig bezahlen, die den laden am laufen halten!! ohne euch geht gar nix. das jetzt endlich mal sehn und würdigen. und danke an alle die solidarisch sind!! weil hinter all den schwarzen wolken wieder gute zeiten warten. ❤️ send u all of my love & panikpower!! stay strong. sitzen jetzt alle in einem , in Unserem Boot. euer panik-captain

Auszüge:

„Lasst uns jetzt zusammenhalten!“

„Ein Clan, ein Blut“

„Wie in einer großen Familie.“

„Unsere Panik-Family“ (Bezug aus sein Panik-Orchester),

„Volle Solidarität.“

Um dann zu spalten:

“Zero Tolerance für corona Paadys”,

“auf jeden asozialen Vollhorst da draußen...”

Wieder zurück zur Motivation:

„volle Verantwortung“

„Come on volle Solidarität“

„Und danke an alle, die solidarisch sind.“

„Sitzen jetzt alle in einem, in unserem Boot.“

Vermeht hörte man im Radio Lieder, die sich an Seefahrer-Mentalität anlehnten (alle in einem Boot... „zusammen oder keiner.“ Sehr erfolgreich und omnipräsent war der Song „The Wellerman“.

<https://youtu.be/UgsurPg9Ckw> ← Anlage 6.140

Auszug miss.at:

Ein 200 Jahre altes Seemannslied geht derzeit auf TikTok viral. Der Grund: Es spricht uns in Zeiten der Corona-Pandemie aus der Seele und lässt uns in eine bessere Zukunft blicken.

Deshalb wurde der „The Wellerman“-Song quasi zu der neuen Corona-Hymne.

Im „The Wellerman“-Song geht es um ein Zusammengehörigkeitsgefühl in schweren Zeiten und die Trauer darüber, seine Liebsten derzeit nicht sehen zu können. Die Corona-Generation kann dieses Gefühl sehr gut nachvollziehen. Doch nicht nur der Frust, sondern auch die Hoffnung auf eine bessere Zukunft machen dieses Lied zu der neuen Lockdown-Hymne.

<https://www.miss.at/tiktok-trend-warum-uns-dieses-200-jahre-alte-seemannslied-aus-der-seele-spricht/> ← Anlage 6.150

Eine kritische Aufbereitung des Propaganda-Systems findet sich hier:

<https://www.corodok.de/corona-pr-hip-teuer-destruktiv/> ← Anlage 6.155

Ein geplanter „Nebeneffekt“ der PR-Aktion und der permanenten Medienpräsenz von Corona-Themen: Aufgrund der Flut an Nachrichten, die diese Aktion mit sich brachte und aufgrund der ununterbrochenen Flut an Corona-Informationen in allen Medien-Kanälen, war überhaupt kein Platz mehr für kritische Stimmen, weder in den Medien, noch in den Köpfen der Menschen. Der Verfasser erinnert an dieser Stelle an das im September 2019 stattgefundenene **EVENT 201**, das Pandemie-Planspiel der WHO und Bill Gates, wo als Werkzeug zur Unterbindung von sog. „Fake-News“, das „Fluten der Kanäle“ mit „korrekten“ Informationen im Mittelpunkt stand. Gut aufgearbeitet wurde dieses Szenario von dem Journalisten Norbert Häring:

<https://norberthaering.de/propaganda-zensur/event-201-fake-news/> ← Anlage 6.160

Es ist nur so vorstellbar, dass dies alles eine lange zuvor geplante Aktion war, die von der Bundesregierung und der von ihr Beauftragten mit einem sehr hohen personellen, logistischen und finanziellen Marketingaufwand vorangetrieben wurde. Es zeigt auch, wie eng Medien an die Weisungen der Politik gebunden sind. Es zeigt aber auch den überstaatlichen Einfluss, den private Organisationen, wie bspw. das WEF, die WHO oder auch die Bill & Melinda Gates Foundation auf die einzelnen Staaten weltweit haben.

Zusammengefasst kann man sagen: Mit Corona wurde weltweit künstlich ein Thema erschaffen, das durch die überdimensionale Präsenz in den Medien zum Problem hochstilisiert wurde. Die Bevölkerung wurde geschickt über psychologische Maßnahmen der Propaganda, Strafandrohungen und gesellschaftlichen und sozialem Druck „auf Linie“ gebracht, kritische Stimmen

gezielt unterdrückt und lächerlich gemacht, um sodann zügig – und zwar noch im April 2020 – die Lösung des Problems zu präsentieren: Die „Impfung“.

Bringt man dies zusammen mit zuvor erfolgten Nachweis, dass die Bundesregierung sich mit den Medien abgesprochen hatte, so kann man daraus nur den Schluss ziehen, dass das geleakte Strategiepapier der Bundesregierung als Arbeitsanweisung für Medien und Politiker diente und so die gewünschte Propaganda an das Volk übermittelt wurde. Leider mit großem Erfolg.

Gekaufte Journalisten

Erst kürzlich kam durch eine Anfrage der AFD Fraktion eine eigentlich geheime Liste, geführt von der Bundesregierung, ans Tageslicht, wonach fast 200 Journalisten, zum Großteil aus ÖR-Medien (ARD/ZDF) fürstlich bezahlt wurden, für geringfügige Dienstleistungen, aber auch bspw. für das Erstellen von Werbefilmen zur Corona-Impfung im Auftrag der Regierung. Ein Problem sah die Bundesregierung auf Anfrage darin nicht, sie weigerte sich aber dennoch, die Klarnamen der jeweiligen Journalisten preiszugeben. Einige wurden dennoch enttarnt. Rund 875.000 Euro wurden an Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und des Auslandssenders Deutsche Welle bezahlt, 597.000 Euro entfielen an Journalisten privater Medien. Als Arbeitgeber sind große Medienunternehmen vertreten, wie zum Beispiel Die Zeit, Die Welt, der Tagesspiegel, das ZDF und die Deutsche Welle. Kleinere Unternehmen und freie Journalisten sind ebenfalls auf der Empfängerliste aufgeführt. Auch Linda Zervakis, ehemalige Tagesschau Moderatorin, erhielt über 20.000 Euro von der Bundesregierung.

- Eine Reportage von EX-Bild-Chef Julian Reichelt finden Sie hier: [Anlage 7.000](#) ←
- Manipulierte Meinungsmache: Regierung kauft Journalisten: [Anlage 7.010](#) ←
- Bundesregierung verheimlicht Honoar von Johannes B. Kerner: [Anlage 7.020](#) ←
- Kerner moderierte für das Verteidigungsministerium ... [Anlage 7.030](#) ←
- Auch Johannes B. Kerner steht auf der Liste [Anlage 7.040](#) ←
- Ist die Liste der bezahlten Journalisten unvollständig? [Anlage 7.050](#) ←
- Linda Zervakis – die Staatsjournalistin [Anlage 7.060](#) ←
- Geheim-Liste enttarnt: Diese Journalisten von ARD und ZDF lassen sich von der Regierung bezahlen! [Anlage 7.070](#) ←

Der Verfassungsrechtler Rupert Scholz dazu:

„Von Staatsferne und unabhängiger, kritischer Kontrolle politischen Handelns kann unter diesen Umständen keine Rede sein.“ [Anlage 7.080](#) ←

Geheimbünde und einflussreiche Netzwerke



„Für mehr als ein Jahrzehnt hatten ideologische Extremisten an beiden Enden des politischen Spektrums jeden jemals veröffentlichten Zwischenfall (...) genutzt, um die Rockefeller-Familie zu kritisieren, weil wir angeblich übermäßigen Einfluss auf politische und wirtschaftliche Institutionen in Amerika nehmen würden. Einige glauben sogar, wir seien Teil einer geheimen Verschwörung, die gegen die Interessen der Vereinigten Staaten opponiere, charakterisieren meine Familie und mich als «Internationalisten» und werfen uns vor, wir konspirierten mit anderen auf der ganzen Welt, um eine neue ganzheitlichere globale politische und wirtschaftliche Struktur aufzubauen - eine neue Welt, wenn Sie so wollen. Wenn das die Anklage ist, bekenne ich mich gern schuldig und ich bin stolz darauf.“

David Rockefeller

Originalzitat (S.556) aus seiner Autobiografie «Erinnerungen eines Weltbankiers»



Henry Alfred Kissinger

*Heute wären die Amerikaner aufs Höchste empört, wenn UN-Truppen in Los Angeles einmarschieren würden, um für Ordnung zu sorgen – morgen werden sie dankbar dafür sein. Umso mehr, wenn man ihnen sagen würde, es existiere eine Bedrohung, die von außen kommt und ganz unmittelbar unser Leben bedroht – **ob sie tatsächlich real ist oder bloß herbeigeredet, spielt dabei keine Rolle. Dann ist die Zeit gekommen, da alle Völker auf Erden die Weltführer anflehen werden, sie von diesem Bösen zu erlösen. Die eine Sache, die jeder Mensch fürchtet, ist das Unbekannte. Konfrontiert man die Menschen mit diesem Szenario, so werden sie ihre individuellen Rechte bereitwillig aufgeben, wenn sie von ihrer Weltregierung dafür die Garantie für ihr Wohlergehen erhalten.***

(1992 / Bilderberger-Treffen)

Geheimbünde und einflussreiche Netzwerke

Diktatur/Faschismus erkennt man nur im Widerstand. Geht man konform mit den Dingen, wird man es nicht bemerken. Der Verfasser vermutet, dass ein Großteil der Deutschen unter Hitler eine Diktatur nicht wahrgenommen hatte, wurde dieser von seinem Herrn ja sehr gut versorgt. Jemand, der Juden nicht mochte, hätte Widerständler mindestens als Spinner bezeichnet. Aber die „Spinner“ hatten Recht und aus heutiger Sicht betrachtet, sind die, die den Widerstand organisierten, Helden, selbst wenn ihre Unternehmungen von vorn herein zum Scheitern verurteilt waren. Und heute? Heute werden die Spinner als Corona-Leugner, Reichsbürger, Impfgegner, Asoziale, Nazis bezeichnet. Könnte man doch nur 20 Jahre in die Zukunft schauen... ein jeder wird selbst beurteilen müssen, auf welcher Seite er stand.

Die meisten Menschen weltweit wurden in den letzten Jahrzehnten und - selbst für weniger kritische Beobachter sehr gut sichtbar - gerade in den letzten drei Jahren, stark manipuliert. Es wurden weltweite, mediale Angstszenerien kreiert (Schockwellen), die immer dazu führten, dass Menschen Sicherheitsmaßnahmen kritiklos akzeptierten, ohne dabei zu bedenken, dass dadurch zwangsläufig ihre Freiheiten einschränkt werden ([Anlage 1.330 Westerwelle](#) ← ab Minute 16). Suchen Sie sich ein Thema aus, das der Verfasser für das Gericht aufbereitet. Jedes steht sinnbildlich für die überstaatlichen Mächte, die weltweit wirken und Menschen immer weiter in eine von WEF-Gründer Klaus Schwab und seinen Young Global Leaders-Zöglingen bezeichnete, sogenannte NEW WORLD ORDER zwingt, eine Idee, eine Ideologie der Eugenik, zur Technisierung, Gleichschaltung und Kontrolle der Menschheit und letztlich zu deren Unterdrückung und Ausbeutung.

Vorschläge:

- Die Anschläge 9/11, wo KEINE (Alu-Leichtbau) Flugzeuge in Türme aus massivstem Beton und Stahl flogen.
- Eine Mondlandung, die es nie gab.
- Eine ISS-Raumstation der NASA, die es nicht gibt und uns nur CGI-Bilder vorgesetzt werden, die man jedoch meist leicht als Betrug entlarven kann. Wie oft darf die NASA Sie belügen, bis Sie nicht mehr vertrauen?
- Man müsste auch endlich einmal gerichtsfest die Frage klären, ob die Erde tatsächlich eine Kugel ist, auf der wir mit bis zu angeblichen 1600 km/h durch eine träge Masse Luft rasen, ohne dass wir auch nur ein Lüftchen davon bemerken. Die Bilder einer angeblichen Kugelerde stammen ja alle von der Lügen-NASA.
- Oder doch eher den Geheimdienst-Fake-Anschlag Berlin-Breitscheidplatz?

Das Geschriebene ist ernst gemeint. Die Frage die man sich jedoch zuvor stellen muss, wäre, wie gut man seine mitunter von Kindesbeinen an anvertrauten Weltbilder ablegen kann. Ein Virologe, ja, die gesamte Ärzteschaft wird es schwer haben, eine Nicht-Existenz von Viren zu akzeptieren. Ein Student, der Astronaut werden will, sein Leben lang schon Sterne beobachtet hat, wird nur schwer

akzeptieren, dass die NASA eine „Abteilung von Hollywood“ ist (so wie es die Red Hot Chilly Peppers sehr schön in ihrem Song „[Californiacation](#) ←“ darbieten). Jemand, der täglich die Tagesschau sieht und dieser schon immer vertraut, wird es schwer haben, die andauernden Lügen und die Manipulation zu durchschauen.

Der Sohn des Verfassers nimmt in der Schule (5 Klasse) gerade das heliozentrische Weltbild durch. Der Verfasser lässt dies zu, bittet seinen Sohn jedoch, Dinge zu hinterfragen und nicht einfach hinzunehmen. Woher weiß man, wie weit die Sonne von der Erde entfernt ist? Wieso kann sich Wasser biegen? Wer hat die Kamera gehalten, als Nil Armstrong als erster Mensch den Mond betreten hatte? Wer hat gefilmt, wie die Kapsel vom Mond zurück auf die Erde gestartet ist und wie kam das aufgenommene Filmmaterial zurück auf die Erde? Es ist oft gar nicht schwer, die Lügen zu durchschauen. Das Problem ist, die allermeisten Menschen hinterfragen die Show erst gar nicht. Der Mensch will unterhalten (sprich: unten gehalten) werden. Auch der Verfasser ärgert sich darüber, dass er sehr lange alles unkritisch hingenommen hatte.

Was der Verfasser damit sagen will: Der Mensch ist naiv und gutgläubig und vertraut auf das Gute im Menschen, kann sich nicht im Geringsten vorstellen, dass es so etwas wie eine weltweite Verschwörung gegen die Menschheit geben kann. Und doch gibt es sie.



Kennen Sie Ihn? Das ist Tedros Adhanom Ghebreyesus, WHO Chef und angezeigt in Den Haag, dort beschuldigt, in seinem Heimatland Äthiopien in leitender Position an einem Massenmord von mehreren hundert Menschen beteiligt gewesen zu sein ([Anlage 8.000](#) ←). Weitestgehend abgeschirmt von der Öffentlichkeit, arbeitet er gerade an dem Umbau der WHO zu einer weltweiten Machtzentrale, eine durch alle Mitgliedstaaten akzeptierte Weltregierung mit der Kraft einer

Gesundheitsdiktatur. Die Achtung der Würde des Menschen soll dabei einfach mal so aus der WHO-Verfassung gestrichen werden. [Anlage 8.010](#) ←

Article 3 Principles

1. The implementation of these Regulations shall be ~~with full respect for the dignity, human rights and fundamental freedoms of persons~~ based on the principles of equity, inclusivity, coherence and in accordance with their common but differentiated responsibilities of the States Parties, taking into consideration their social and economic development.

Ausführliche Artikel dazu:

www.kp.at/2023/01/10/enthuellt-who-will-aenderungen-... ← [Anlage 8.020](#)

www.tattzeitung.org/artikel-lesen/2023-01-... ← [Anlage 8.030](#)

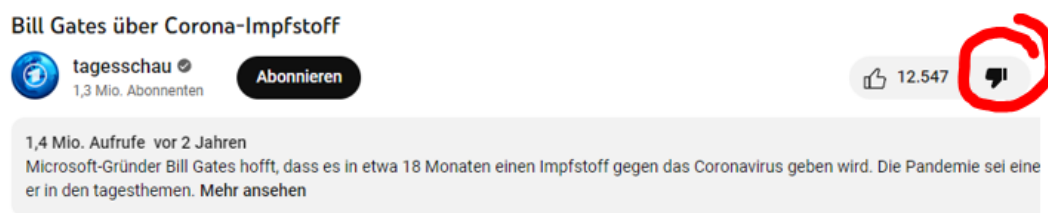
In seiner Hand hält Tedros das neueste Pandemie-Angst-Buch von Bill Gates, selbsternannter Philanthrop, größter Profiteur der Corona-Krise, der mit Abstand größte private Geldgeber der WHO. Gates hält Aktien der sieben größten Waffenschmieden, Monsanto, Coca Cola, Kraft Food, Black Rock und viele mehr ([Anlage 8.040](#) ←), alles in allem Unternehmen, die nicht wirklich der Gesundheit des Menschen zuträglich sind. Da passt sein unermüdliches Engagement für Impfungen sehr gut dazu. Gates investiert über seine Bill & Milinda Gates Foundation viele Millionen in Impfstoffhersteller, wie Biontech, GAVI, Curavec. Die Impfstoffe lässt er über Firmenverbände, wie die GAVI, oder PATH in Drittweltländern an arglosen Menschen testen, was dort zu vielen Toten und Kranken führt. Indien erkannte dies und klagte ([Anlage 8.0501.01](#) ←, [Anlage 8.0601.02](#) ←). Mit den Corona-mRNA-Genpräparaten war dies anders. Hier durfte die 1. Welt zuerst ran.

Interessant ist Bill Gates Familiengeschichte. Sein Vater, William H. Gates, war Vorstand von „Planned Parenthood“, eine in das Weltbevölkerungsforum eingegliederte, leitende Organisation, die sich weltweit um die „reproduktive Gesundheit“ kümmert – vorzugsweise Familienplanung und Schwangerschaftsverhütung. Der Vorwurf: Planned Parenthood vermittele an deren Zielgruppe, dass die beste Schwangerschaft die sei, die gar nicht erst stattfindet. Über derartige Erziehungsmethoden versucht das Weltbevölkerungsforum die Anzahl der Menschen einer vermuteten Ressourcenendlichkeit der Erde nachhaltig anzupassen. Ein anderer Begriff für Familienplanung wäre „Bevölkerungskontrolle“ oder auch „Bevölkerungsreduktion“. Planned Parenthood wurde 1921 gegründet von Margaret Sanger, eine Rassistin und Eugenikerin. Sie setzte sich für Verhütung und Zwangssterilisation ein. Bill Gates finanziert über seine Stiftung die Organisation mit hohen Millionenbeträgen. Ein deutscher Ableger der Organisation ist die Pro Familia, welche bis Mitte der Neunziger Pädophilie mindestens verharmloste ([Anlage 8.0701.04](#) ←) und dennoch bis heute starken Einfluss auf die Sexualerziehung in Deutschland hat. Und heute sehen wir tatsächlich auch in Deutschland Bestrebungen, die den Besitz von Kinderpornographie verharmlosen ([Anlage 8.080](#) ←), oder auch den Versuch, ein kinderloses Dasein zum Schutze des Klimas als Leitbild zu etablieren ([Anlage 8.090 / Google Suche](#) ←). Das ist

pure Propaganda, die sich schleichend in dem Verhalten und in der Meinung der Menschen niederschlagen soll.

Bill Gates teilte in vielen Interviews mit, dass er es schaffen wolle, über Impfungen die Menschheit um 10-15% zu reduzieren. Seine Argumentation: Impfungen würden die Menschen gesünder machen, der Wohlstand stiege und Familien, denen es gut geht, leisteten sich weniger Kinder. Dass er Menschen in Drittweltländern – und neuerdings auch hierzulande - wie Laborratten behandelt, stört den Philanthropen dabei nicht.

Am 27.04.2020 erschien Bill Gates in den Tagesthemen und durfte dort für ganze 15 Minuten Werbung machen, für eine neue Art „Impfung“, die alle sieben Milliarden Menschen erhalten müssten, da ansonsten die Pandemie niemals aufhöre, so der Milliardär. Angstszenerien wurden skizziert, kein kritisches Nachfragen des Moderators, Ingo Zamperoni. Und dies alles zu einem Zeitpunkt, als noch überhaupt nicht klar sein konnte, was da auf die Welt zukommt. Der Beitrag war so beliebt, dass Youtube kurze Zeit später die Kommentarfunktion und die Anzeige der Negativbewertungen abschalten musste.



<https://www.youtube.com/watch?v=clrPa9EI7o8> ← Anlage 8.100

Nachfolgend ein kurzes Video: Bill Gates über genetisch veränderte Organismen, die man Kleinkindern „in die Arme schießt“. Selbst bei wohlwollender Betrachtung, kann man nur zum Schluss kommen, dass es sich hier um einen geisteskranken Psychopaten handeln muss. [Anlage 8.110](#) ←

Eine interessante – leider etwas emotionale - Dokumentation über die Machenschaften des Bill Gates:

<https://rumble.com/v25569f-bill-gates-deleted-documentary-why-he-switched-from-microsoft-to-vaccines.html> ← Anlage 8.120

Jahresbericht 2019 Biontech

Bill Gates investierte 2019, also kurz vor “Pandemie“-Beginn, 55 Millionen EUR in Biontech, ein 2008 gegründetes Unternehmen, das bis zu diesem Zeitpunkt noch nie ein Produkt zur Marktreife gebracht hatte und laut Bericht alleine im Jahr 2019 knapp 180 Millionen EUR Schulden machte. Und nun kommt – angestoßen durch eine „Pandemie“ – innerhalb weniger Monate ein „Impfstoff“ mit neuer Technologie

für die gesamte Menschheit auf den Markt? Ein Auszug aus dem Jahresbericht 2019 des Unternehmens lässt aufhorchen ([Anlage 8.130 – Seite 24](#) ←):

Keine mRNA-Immuntherapie ist zugelassen und kann evtl. auch nie zugelassen werden. Die Entwicklung von mRNA-Medikamenten birgt aufgrund des neuartigen und beispiellosen Charakters dieser neuen Kategorie von Therapeutika erhebliche klinische Entwicklungs- und regulatorische Risiken.

Darüber hinaus reichen klinische Studien möglicherweise nicht aus, um die Wirkung und die Sicherheitsfolgen einer Einnahme unserer Produktkandidaten über einen mehrjährigen Zeitraum zu bestimmen.

*Als potenzielle neue Kategorie von Therapeutika sind ... bisher keine mRNA-Immuntherapien von der FDA, EMA oder einer anderen Regulierungsbehörde zugelassen worden. Die erfolgreiche Entdeckung und Entwicklung von mRNA-basierten ... Immuntherapien durch uns ... ist höchst ungewiss und hängt von zahlreichen Faktoren ab, von denen viele außerhalb unserer oder ihrer Kontrolle liegen. **Bis heute gab es noch nie eine Phase-3-Studie für ein mRNA-basiertes Produkt oder ein kommerzialisiertes mRNA-basiertes Produkt.***

Trotz dieser Prognosen und trotz der jahrelangen Erfolglosigkeit, standen laut Jahresbericht dem Unternehmen 2019 eine knappe halbe Milliarde EUR für Forschungsarbeiten zur Verfügung ([Anlage 8.140 – Seite 13](#) ←).



<https://www.worldhealthsummit.org/about/history/2018.html> ← Anlage 8.150

Dieses Foto stammt aus dem Jahr 2018. Der damals völlig unbekannte und erfolglose Uğur Şahin steht neben Angela Merkel, Bill Gates, WHO-Chef Tedros Adhanom Ghebreyesus und anderen einflussreichen Personen auf der Bühne.

Zeitlinie Biontech bis zum Marktreifen Impfstoff

2008	Uğur Şahin gründet Biontech.
2008-2019	Biontech bringt kein einziges Produkt auf den Markt.
2018	Uğur Şahin auf dem World Health Summit
09/2019	Bill Gates steigt als Investor in Biontech ein.
10/2019	Biontech geht an die US-Börse.
12/2019	Beginn Corona-Krise
2020	Entwicklung Produktion und Vermarktung des Corona Impfstoffs in Rekordzeit

Einen Bericht von Kla.tv über den Biontech Jahresbericht 2019 finden Sie hier: <https://www.kms-cloud.de/index.php/s/zz5yBdGzGBfB3EL> ← Anlage 8.160

Ein zeitlicher Überblick über wichtige Ereignisse bis zum Ausruf der Pandemie

1. Bill Gates investiert 2019, kurz vor dem Börsengang von Biontech, 55 Millionen Dollar. ([Anlage 8.170](#) ←)
2. Kurz vor dem offiziellen Ausbruch in China, wird das Pandemie-Planspiel "Event201", u.a. von der Bill & Milinda Gates Foundation, veranstaltet. ([Anlage 8.180](#) ←)
3. Am 31.12.2020 wird die WHO von China über das Auftreten einer Lungenkrankheit informiert, obwohl mit 27 Fällen zu diesem Zeitpunkt die Infektionsrate noch äußerst niedrig ist. (Kommentar: Wie hatte man das denn ohne verfügbaren Test messen können?) ([Anlage 8.190](#) ←)
4. Am 10.01.2020 sendet TIB-Molbiol die ersten PCR-Tests nach China, ([Anlage 8.200](#) ←), obwohl diese zu diesem Zeitpunkt erst von Prof. Drosten entwickelt werden und erst am 13.01. zur Freigabe an die WHO gingen. Es gibt kein Peer-Review! Freigabe durch die WHO innerhalb von vier Tagen, normalerweise Dauer von bis zu 7 Jahre. ([Anlage 8.210](#) ←)
5. 15.01.20 Uğur Şahin (BIONTECH-Gründer) soll sog. „Impfstoff“ in wenigen Stunden entwickelt haben, obwohl ein derartiges GEN-Therapeutikum, nie zuvor zugelassen wurde! ([Anlage 8.220](#) ←)
6. Am 30.01 meldet die WHO ein globales Gesundheitsproblem. ([Anlage 8.230](#) ←)

Pfizers interne Studien sollten 75 Jahre geheim bleiben

Ende April 2022 erreichte den Verfasser die Information, dass Pfizer plante, seine internen Dokumente zu den Biontech-Impfstoff-Studien für 75 Jahre unter Verschluss zu halten. Ein US-Gericht kippte dieses Vorhaben und viele erschreckende Informationen kamen so ans Tageslicht. ([Anlage 8.240](#) ←)

Auszug: *Bei den internen Studien zu dem Biontech/Pfizer-Impfstoff traten innerhalb von zwei Monaten **mehr als 42.000 unerwünschte Ereignisse** auf, **mehr als 1200 Menschen starben**. Vier der Verstorbenen starben an dem Tag, an dem sie die Injektion erhielten. Aufgezeichnete Nebenwirkungen: Gelenkschmerzen, Muskelschmerzen (Myalgie), massenhaft neurologische Auswirkungen wie MS, Guillain Barre und Bell's Palsy, Enzephalie, jede nur denkbare Form von Blutgerinnung, Thrombozytopenie in großem Ausmaß, Schlaganfälle, Blutungen und viele Arten von Rupturen von Membranen im ganzen menschlichen Körper.*

Wo waren die Medien in Deutschland, die darüber berichteten? Hatte das PEI und das RKI keine Kenntnis davon? War die Bundesregierung nicht darüber informiert?

All diese zuvor genannten Informationen standen schon sehr früh zur Verfügung. Warum berichteten die Medien nicht umfassend? Schauen wir nach den Gründen.

Netzwerke der Verschwörung sichtbar machen –

Die Atlantik Brücke

International gut vernetzt sind Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien über die Atlantik-Brücke (Transatlantik-Netzwerk). Dieses Netzwerk verbindet Medien und Medienagenturen, mit überstaatlichen, sehr mächtigen Organisationen, oft vertreten durch amtierende, hochrangige Politiker und sogar Richter. Gut dargestellt wird dieses Netzwerk in der folgenden, von Swizz Policy Research erstellten Grafik: ([Anlage 9.000](#) ←)

Medien in Deutschland: Das Transatlantik-Netzwerk



Anmerkungen: A: Arte ist eine Kooperation zwischen ARD, ZDF und France Télévisions; B: Gruner+Jahr gehört zu Bertelsmann; C: Corporate Partner der Atlantik-Brücke; E: Ehemaliges Mitglied der Atlantik-Brücke oder der Trilateralen Kommission; F: Unterzeichner eines Offenen Briefs der »Mitglieder und Freunde« der Atlantik-Brücke zum Irak-Krieg 2003; G: Gast; H: Die Verlagsgruppe Handelsblatt und Die Zeit gehören zu Holtzbrinck Publishing; P: Phoenix ist eine Kooperation zwischen ARD und ZDF; R: Redner, Referent oder Moderator an einem Anlass der Atlantik-Brücke; S: Der Spiegel ist zu 50.5% im Besitz der Mitarbeiter. G+J besitzt eine Sperrminorität von 25.5%; T: 3sat ist eine Kooperation zwischen ARD, ZDF, SRf und ORF; Y: Erhielt 2008 den *Vernon A. Walters Award* der Atlantik-Brücke für »Verdienste um die deutsch-amerikanischen Beziehungen«; Y: Atlantik-Brücke *Young Leader*; **Leerer Pfeil/gestrichelte Linie:** indirekte, informelle, teilweise oder ehemalige Beziehung.

Alle Angaben basierend auf Jahresberichten, Mitglieder- und Teilnehmerlisten und ähnlichen Publikationen. Auflistung der Verlage, Medien und Journalisten nicht abschließend. Alle Angaben ohne Gewähr.

Personen: 1: Thomas Ebeling, VV ProSiebenSat.1 Media; 2: Hubert Burda, Verleger Hubert Burda Media; 3: Paul-Bernhard Kaler VV Hubert Burda Media; 4: Friede Springer, Verlegerin Axel Springer; 5: Mathias Döpfner, VV Axel Springer; 6: Thomas Rabe, VV Bertelsmann; 7: Liz Mohr, Aufsichtsrätin Bertelsmann; 8: Julia Jäkel, VV Gruner+Jahr; 9: Theo Sommer, ehem. CR und Herausgeber *Die Zeit*; 10: Matthias Naß, ehem. stv. CR und internationaler Korrespondent *Die Zeit*; 11: Josef Joffe, Herausgeber *Die Zeit*; 12: Jörg Schönborn, Fernsehredakteur WDR; 13: Tom Buhrow, Intendant WDR; 14: Ulrich Wilhelm, Intendant BR; 15: Peter Frey, CR ZDF; 16: Eimar Thevelien, Leiter Aktuelles und stv. CR ZDF; 17: Dieter von Holtzbrinck, Verleger DVH Medien; 18: Stefan von Holtzbrinck, Verleger Holtzbrinck Publishing Group; 19: Gabor Steingart, VV Verlagsgruppe Handelsblatt; 20: Sven Althoff, CR Handelsblatt; 21: Jörg Quoss, CR Funke Zentralredaktion, ehem. CR Focus; 22: Stefan Kornelius, Leiter Außenpolitik *Süddeutsche Zeitung*; 23: Klaus-Dieter Frankenberger, Leiter Außenpolitik FAZ; **Weitere Mitglieder der Atlantik-Brücke:** 24: Kai Diekmann, ehem. CR der *BILD*; 25: Ingo Zamperoni, Moderator Tagesthemen; 26: Tina Hassel, Leiterin ARD-Hauptstadtstudio und ehem. Auslandschefin WDR; 27: Thomas Roth, ehem. Moderator Tagesthemen, Studioleiter New York und Moskau; 28: Georg Mascolo Leiter Rechercheverbund NDR/WDR/SZ, ehem. CR *Der Spiegel*; 29: Claus Kleber, Moderator ZDF *heute-journal*; 30: Theo Koll, ehem. Leiter ZDF Hauptredaktion Außenpolitik und Moderator *Auslandsjournal*. CR: Chefredakteur; VV: Vorstandsvorsitzender

Lobbypedia über die Atlantikbrücke:

Die Atlantik-Brücke ist ein Verein, dem führende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, den Streitkräften, der Wissenschaft, den Medien und der Kultur angehören, die ... gesellschaftspolitischen Einfluss nehmen und Kontakte pflegen. Neben Entscheidungsträgern aus diesen Bereichen, die bei der Atlantik-Brücke einen Rahmen für vertrauliche Gespräche finden, gehören zu dem Verband ... Nachwuchsführungskräfte, die auf den „Young Leaders“-Konferenzen Netzwerke schmieden. ([Anlage 9.010](#) ←)

Viele namhafte Journalisten sind in dem Netzwerk sozialisiert. Eine – nicht vollständige - Liste der an den Treffen der Atlantikbrücke teilnehmenden Journalisten finden Sie hier. Sie werden viele Namen kennen: [Anlage 9.020](#) ←

Aktueller Vorsitzender der Atlantik Brücke: Sigmar Gabriel



<https://www.atlantik-bruecke.org/sigmar-gabriel-neuer-vorsitzender/>
← [Anlage 9.030](#)

Tiefere Informationen zur Atlantikbrücke hat Swiss Policy Research zusammengetragen: <https://swprs.org/netzwerk-medien-deutschland/> ←

Die überstaatlichen Organisationen

The Trilateral Commission – Gründer David Rockefeller

https://de.wikipedia.org/wiki/Trilaterale_Kommission ← [Anlage 9.040](#)

Die Trilaterale Kommission ist eine im Juli 1973 auf Initiative von Zbigniew Brzeziński und David Rockefeller gegründete private, politikberatende Denkfabrik. Die Kommission ist eine Gesellschaft mit ca. 400 höchst einflussreichen Mitgliedern aus den drei großen internationalen Wirtschaftsblöcken Europa, Nordamerika und Asien-Pazifik sowie einigen ausgesuchten Vertretern außerhalb dieser Regionen. Auf diesem Weg verbindet die Trilaterale Kommission

erfahrene politische Entscheidungsträger mit dem privaten Sektor. Ziel ist eine verbesserte Zusammenarbeit der drei Regionen.

Bilderberger Konferenz

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bilderberg-Konferenz> ← Anlage 9.050

Die Bilderberg-Konferenzen sind informelle Treffen von einflussreichen Personen aus Wirtschaft, Politik, Militär, Medien, Hochschulen, Hochadel und Geheimdiensten, bei denen Gedanken über aktuelle politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Themen ausgetauscht werden. Bei der Bilderberg-Gruppe ... handelt es sich um keine formelle Organisation. ... Die Tagesordnungspunkte sowie die Teilnehmerlisten werden erst nach einem Treffen den internationalen Presseagenturen zugänglich gemacht. Eventuelle Einigungen werden nicht veröffentlicht. Es gilt wie beim ähnlich global ausgerichteten und diskret operierenden Council on Foreign Relations die Chatham House Rule: Es kann in allgemeinen Begriffen berichtet, aber niemals mit Namen zitiert werden.

Council on Foreign Relations

https://de.wikipedia.org/wiki/Council_on_Foreign_Relations ← Anlage 9.060

- *private US-amerikanische Denkfabrik mit Fokus auf außenpolitische Themen mit Sitzen in New York City und Washington*
- **Ehemalige Vorstände u.a.**
 - US-Präsident George H. W. Bush
 - US-Außenminister Henry Kissinger
 - Dick Cheney
 - Unternehmer George Soros
- **Mitglieder**

Unter den 4.500 Mitgliedern befinden sich einflussreiche Persönlichkeiten wie Spitzenbeamte der US-Regierung, sogenannte Top government officials, angesehene Akademiker, Wirtschaftsführer, herausragende Journalisten, bekannte Juristen und weitere Personen mit gehobener Position in anderen Berufen.

Ein weiteres Netzwerk mit weltweitem Einfluss ist die Mont Pèlerin Society

Lobbypedia: *Die Mont Pelerin Society ist ein weltweit aktives, neoliberales Elitenetzwerk. In ihrer Selbstbeschreibung identifiziert die Gesellschaft neben dem Rückgang des politischen Liberalismus mehrere Hauptprobleme gegen die sie sich einsetzt: Die Ausweitung des Wohlfahrtsstaates, die Macht von Gewerkschaften und Monopolen sowie ständige Inflationsgefahr. (Anlage 9.070 ←)*

Gut dargestellt werden die Netzwerke von der ZDF-Sendung „Die Anstalt“. Narren durften den hohen Herren bekanntlich schon immer die Wahrheiten auf-tischen.

- **Unabhängiger Journalismus:** [Anlage 9.080](#) ←
Diese Szene aus „Die Anstalt“ wurde nach Ausstrahlung am 29.04.2014 per einstweiliger Verfügung durch Jochen Bittner und Josef Joffe (Die Zeit)

zensiert. „Die Anstalt“ gewann im Nachhinein das Verfahren, die Folge tauchte in der Mediathek allerdings nicht wieder auf. Auszug:

„Aber dann sind ja alle diese Zeitungen nur sowas wie die Lokalausgaben der NATO Pressestelle.“

- **Einseitige Medienberichterstattung:** [Anlage 9.090](#) ←
- **Die Mont Pèlerin Society:** [Anlage 9.095](#) ←

Die Macht, die solche überstaatlichen, privaten Institutionen, zu denen der Verfasser auch die nicht gewählten EU-Bürokraten zählt, ist schon lange sichtbar und unterläuft – auch in Deutschland - alle rechtsstaatlichen Prinzipien. Die weltweite Manipulation der Menschen und die Synchronisation der Corona-Maßnahmen waren nur durch derartige Netzwerke möglich, die die Politik und die Berichterstattung der Medien in Deutschland und dadurch die Meinungsprägung bei den Menschen und letztlich deren Verhalten in ihrem Sinne steuern können.

Weitere Interessante Zitate von sog. Persönlichkeiten

Wolfgang Schäuble deutete schon Jahre zuvor an, dass eine Krise ein Türöffner zur Umsetzung einer „globalen Führung“ (er meint Weltregierung) wäre. Er sieht im Nationalstaat ein ausgedientes Konstrukt, das den Aufgaben einer globalisierten Welt nicht gewachsen sei. Die internationale „Governance“ (Führung) steht für Schäuble im Zentrum, das als etwas neues unter schwierigen Bedingungen zu schaffen sei. Dabei sieht er eine Krise und die Not der Menschen als Werkzeug, um diese Agenda durchzusetzen: ([Anlage 9.100XXX3.0](#) ←)

Wenn die Krise größer wird, werden die Fähigkeiten, Veränderungen durchzusetzen, größer!

Weitere Zitate von berühmten Persönlichkeiten

David Rockefeller: *Alles was wir brauchen ist eine richtig große Krise und die Nationen werden die neue Weltordnung akzeptieren.* (1994)

Michael Jackson: *Die gleichen Leute, die unsere Medien manipulieren, manipulieren auch unsere Geschichtsbücher. Unsere Geschichtsbücher sind nicht wahr. Sie sind alle eine Lüge. Das müsst Ihr alle wissen. Alles was passiert und passiert ist, ist so, weil Verschwörer, größere Eliten, die Macht besitzen. Es ist Zeit für einen Wandel.*

Henry Kissinger: *Die Coronavirus-Pandemie wird die Weltordnung für immer verändern.* (2020)

Warren Buffett (im Interview mit Ben Stein in New York Times, 26. November 2006): *Es herrscht Klassenkrieg, richtig, aber es ist meine Klasse, die Klasse der Reichen, die Krieg führt, und wir gewinnen.*

James Warburg (1950): *Wir werden eine Weltregierung haben, ob es ihnen gefällt oder nicht. Durch Eroberung oder Zustimmung. ([Wiki Eintrag](#) ←)*

H.G. Wells (1939): *Unzählige Menschen werden die neue Weltordnung hassen und aus Protest gegen sie sterben.*

Wolfgang Schäuble (Neue Westfälische, 20.08.2020): *Die Corona-Krise ist eine große Chance. Der Widerstand gegen Veränderung wird in der Krise geringer. Wir können die Wirtschafts- und Finanzunion, die wir politisch bisher nicht zustande gebracht haben, jetzt hinbekommen – auf der Grundlage der Überzeugung, dass derjenige, der entscheidet, auch die Verantwortung dafür übernimmt.*

Jean-Claude Juncker (veröffentlicht im SPIEGEL 52/1999 vom 27. Dezember 1999, S. 136) : *Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, ob was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.*

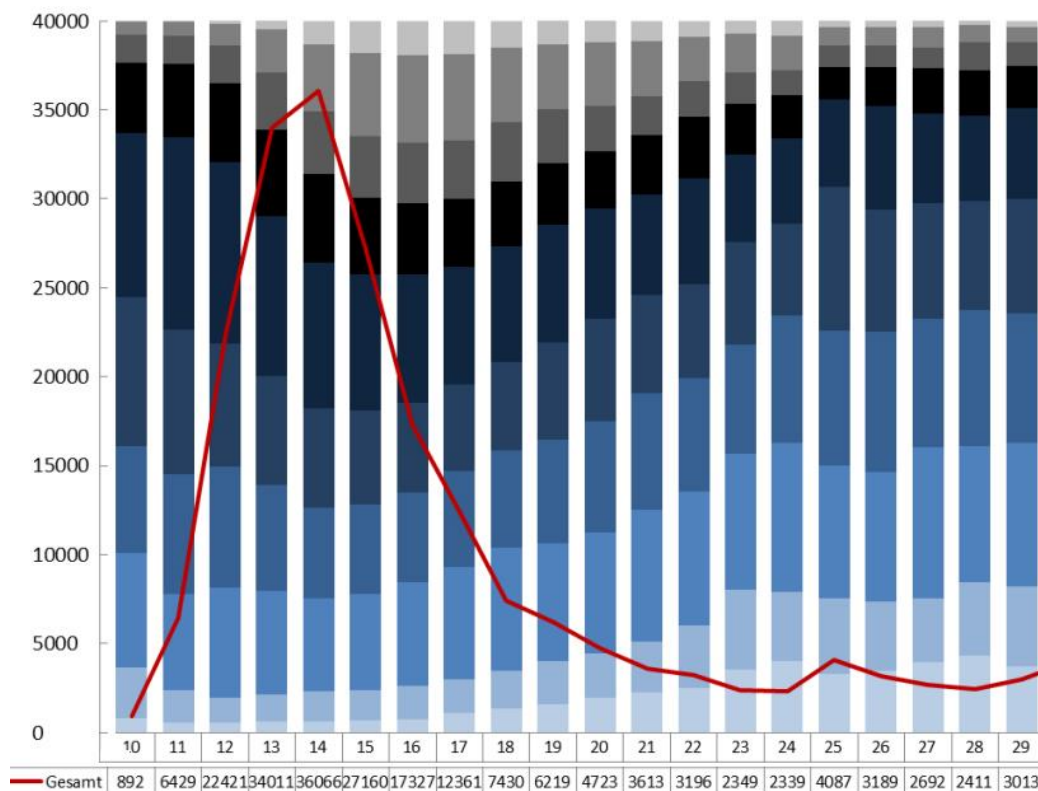
WEF-Berater Yuval Harari: *Ich denke, wenn die Menschen in ein paar Jahrzehnten zurückblicken, werden sie sich an die Covid-Krise erinnern, dass dies der Moment war, in dem alles digital wurde und alles überwacht wurde, dass wir uns damit einverstanden erklärten, ständig überwacht zu werden, nicht nur in autoritären Regimen, sondern sogar in Demokratien, und vielleicht am wichtigsten, dass dies der Moment war, in dem die Überwachung begann, unter die Haut zu gehen, weil wir wirklich noch nichts gesehen haben. Ich denke, dass der große Prozess, der gerade stattfindet, die Welt ist, die Menschen zu hacken, die Fähigkeit, Menschen zu hacken, um tief zu verstehen, was in einem vorgeht, was einen antreibt. Die wichtigsten Daten sind dabei nicht, was Sie lesen, wen Sie treffen und was Sie kaufen, sondern was in Ihrem Körper vorgeht. Wir haben diese beiden großen Revolutionen - die Informatikrevolution oder die Infotech-Revolution und die Revolution in den Biowissenschaften - noch getrennt, aber sie sind dabei, zu verschmelzen. Ich würde sagen, sie verschmelzen um den biometrischen Sensor herum. Das ist das Ding, das Gerät, die Technologie, die biologische Daten in digitale Daten umwandelt, die von Computern analysiert werden können, und die Möglichkeit, Menschen wirklich unter die Haut zu schauen, ist der größte Game*

Changer von allen, denn das ist der Schlüssel, um Menschen besser kennenzulernen, als sie sich selbst kennen. (Anlage 9.110 ←)

Zurück zur fehlenden Verfassungsmäßigen Ordnung

Im Grundgesetz sind Presse- und Meinungsfreiheit eng miteinander verwoben. Die Presse gilt als die vierte Macht, denn diese hat eine Kontrollfunktion über politisches, wirtschaftliches und behördliches Handeln, indem sie die Bürger zeitnah transparent über Missstände informiert. Ohne Pressefreiheit gibt es keine Meinungsfreiheit, da Meinung sehr stark von einer ehrlichen, transparenten und breiten, nicht zensierten Information abhängig ist. Wird die Pressefreiheit – wie geschildert und geschehen – systematisch durch staatliche oder nicht staatliche Institutionen außer Kraft gesetzt, ist der Manipulation Tür und Tor geöffnet und eine echte Meinungsfreiheit ist nicht mehr gegeben.

Schon seit Beginn der Corona-Krise ist kritischen Beobachtern diese Manipulation aufgefallen. Sehr leicht zu erkennen war dies beispielsweise an der Darstellung der Infektionskurve zu sogenannten Corona-Neuinfektionen, welche in allen Medien einen sehr steilen Anstieg innerhalb der ersten PCR-Testwochen verzeichnete (rote Linie).



https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Situationsberichte/Sept_2020/2020-09-29-de.pdf?__blob=publicationFile Anlage 9.120

Die Medien zeigten jedoch lediglich die Verlaufskurve der effektiven Zahlen, sie verschwiegen, dass im selben Zeitraum auch die Testzahlen stark angestiegen

waren, von Anfangs 129 000 in der 11. Woche bis knapp 400 000 in der 12. Woche 2020 ([Anlage 9.130](#) ←). Zwangsläufig stiegen so auch die positiven Fälle. Die Zahlen wurden nie ins Verhältnis gesetzt. Die Medien hätten dies aber tun müssen! Denn so wäre schon in der ersten Woche klar gewesen, dass es überhaupt keinen beunruhigenden Anstieg an „Neuinfektionen“ gegeben hatte.

Auch die Berechnung der sogenannten Inzidenz, die lange für Maßnahmen erhalten musste, war der Manipulation durch RKI, Politik und Medien ausgeliefert. Diese stieg alleine durch die Anzahl der durchgeführten PCR-Tests und die Politik nutze diese Möglichkeit unter ohrenbetäubenden Schweigen der Leitmedien [Anl. Handreichung – 1450](#) ←. Es ist Schulmathematik der sechsten Klasse, um die Pandemie als faules Ei zu entlarven.

Noch ein Beispiel: Das RKI betreibt ein viel gelobtes Sentinel System zum Erfassen und Messen von sogenannten Infektionskrankheiten. Daran angeschlossen sind mehrere hundert Kliniken und Praxen deutschlandweit, die ganzjährig Proben zu Atemwegsinfektionen zur Auswertung durch das RKI nach dort einsenden. **Von Mitte April bis Anfang Oktober 2020 gingen dort keine Sars-Cov-2 positiven Proben ein.**

	15. KW	16. KW	17. KW	18. KW	19. KW	20. KW	Gesamt ab 40. KW 2019
Anzahl eingesandter Proben*	41	35	66	50	61	50	3.847
Probenanzahl mit Virusnachweis	3	2	6	0	1	2	1.920
Anteil Positive (%)	7	6	9	0	2	4	50
Influenza A(H3N2)	0	0	0	0	0	0	414
A(H1N1)pdm09	0	0	0	0	0	0	375
B	0	0	0	0	0	0	127
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	23
RS-Viren	0	2	2	0	1	2	198
Anteil Positive (%)	0	6	3	0	2	4	5
hMP-Viren	0	0	0	0	0	0	242
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	6
PIV (1 – 4)	0	0	0	0	0	0	188
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	5
Rhinoviren	2	0	4	0	0	0	471
Anteil Positive (%)	5	0	6	0	0	0	12
SARS-CoV-2**	1	0	0	0	0	0	13
Anteil Positive (%)	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0

* Die Anzahl der eingesandten Proben kann von der Summe der negativen und positiven Proben abweichen, wenn Mehrfachinfektionen (z. B. mit Influenza- und Rhinoviren) nachgewiesen wurden. Positivenrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandter Proben, in Prozent.

** Positivenrate = Anzahl positiver SARS-CoV-2 Proben / Anzahl der untersuchten Proben auf SARS-CoV-2

https://influenza.rki.de/Wochenberichte/2019_2020/2020-20.pdf ←

Anlage 9.135 Seite 4

Gezeigt abgerundet, da nicht alle Zeilenproben auf diesen Umfang untersuchen werden können.

	19. KW	20. KW	21. KW	22. KW	23. KW	24. KW	Gesamt ab 40. KW 2019
Anzahl eingesandter Proben*	62	57	39	56	33	36	4.019
Probenanzahl mit Virusnachweis	1	2	4	0	3	9	1.937
Anteil Positive (%)	2	4	10	0	9	25	48
Influenza							
A(H3N2)	0	0	0	0	0	0	414
A(H1N1)pdm09	0	0	0	0	0	0	375
B	0	0	0	0	0	0	127
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	22
RS-Viren	1	2	1	0	0	1	201
Anteil Positive (%)	2	4	3	0	0	3	5
hMP-Viren	0	0	0	0	0	0	242
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	6
PIV (1 – 4)	0	0	0	0	0	0	188
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	5
Rhinoviren	0	0	3	0	3	8	485
Anteil Positive (%)	0	0	8	0	9	22	12
SARS-CoV-2**	0	0	0	0	0	0	13
Anteil Positive (%)	0	0	0	0	0	0	0,8

* Die Anzahl der eingesandten Proben kann von der Summe der negativen und positiven Proben abweichen, wenn Mehrfachinfektionen (z. B. mit Influenza- und Rhinoviren) nachgewiesen wurden. Positivenrate = Anzahl positiver Proben / Anzahl eingesandter Proben, in Prozent.

** Positivenrate = Anzahl positiver SARS-CoV-2 Proben / Anzahl der untersuchten Proben auf SARS-CoV-2

https://influenza.rki.de/Wochenberichte/2019_2020/2020-24.pdf ←

Anlage 9.140 Seite 4

Das sogenannte Infektionsgeschehen ging gegen null und positive Fälle waren ausschließlich falsch positive. Und dennoch wurden nach außen von Politik, Wissenschaft und Medien weiterhin angsterfüllende, effektive Zahlen durch den ganzen Sommer 2020 hinweg gemeldet. Der Grund für die immerfort steigenden Zahlen waren lediglich die stetig in die Höhe getriebenen Testzahlen, bspw. durch die in 2020 verpflichtenden, aber vor allem kostenfreien Tests bei Reisenden. Sie sehen dies schön an dem Verlauf der Testzahlen in den Sommerwochen 2020 ([Anl. Handreichung – 1450](#) ←). Dabei blieb die Positivrate steht im Bereich der Fehlerquote des PCR-Tests, was von den Medien natürlich verschwiegen wurde. Die Menschen wurden so in der Angst gehalten.

Ein ausführlicher Bericht dazu: [Anlage 9.150](#) ←

Medien verschweigen wichtige Informationen

Erst kürzlich räumte Bill Gates das völlige Versagen der Corona-mRNA-Impfstoffe ein ([Anlage 9.160](#) ←) .

„Die aktuellen Vakzine verhindern keine Infektionen, sie verlieren beim Auftreten neuer Varianten ihre Wirksamkeit und sie schützen nur für eine sehr kurze Zeit.“ Dies gelte insbesondere für ältere Menschen, wie Gates ergänzte, also ausgerechnet jenen Teil der Bevölkerung, der mit den „Impfstoffen“ vor dem Virus geschützt werden sollte.

Bill Gates räumt ein, dass die Impfungen nicht an die sich schnell entwickelnden Varianten angepasst werden könnten, dass sie rasch ablaufen und dass sie die

Übertragung nicht stoppen. Und sie wirken nicht bei dem einzigen gefährdeten Teil der Bevölkerung. Das ist eine unglaubliche Kehrtwende des Mannes, der die Impfung einst als das Heilmittel gegen das Coronavirus anpries und sagte, dass „jeder, der den Impfstoff nimmt, nicht nur sich selbst schützt, sondern auch die Übertragung auf andere Menschen reduziert und es der Gesellschaft ermöglicht, wieder zur Normalität zurückzukehren“.

Hörten Sie den Aufschrei in den Medien? Nicht? Kein Wunder. Denn es gab diesen bis heute nicht. Und schon gar nicht in den großen Medien, wie Tagesschau, Heute, Tagesthemen... Zu unbequem scheinen diese Nachrichten zu sein, würde das mittlerweile eh schon ins Stocken gekommene Impfprogramm weiter an Fahrt verlieren. Dabei wäre es doch ein gefundenes Fressen für jedes Pressemedium, eine solche Nachricht massentauglich auszusenden. Aber es passiert nicht. Flächendeckend hielten die Leitmedien auch diese Nachricht zurück. An dieser Stelle erinnert der Verfasser die Absprachen der Bundesregierung mit den Medien.

Der Verfasser hatte schon etliche Beispiele der Manipulationen, die im Zuge der Corona-Krise durch Medien stattgefunden hatten, aufgezeigt. Es ist ein sehr mächtiges System von Geheimbünden, das sich in den letzten Jahrzehnten, wenn nicht schon viel länger, weltweit um die Menschheit etabliert hat und diese wie eine Schlange im Würgegriff hält.

Aus dem Blickwinkel dieser Manipulationen durch Medien sind natürlich auch Wahlen zu sehen. Möglicherweise sind die Wahlen am Tag des Urnengangs nicht manipuliert worden. Die Vorfälle bei den Wahlen in Berlin lassen Zweifel beim Verfasser stehen. In jedem Fall wird im Vorfeld die Bevölkerung permanent manipuliert, dies kontrolliert durch vorstehend aufgezeigte Netzwerke, die interessenorientiert Nachrichten in den Medien platzieren. Aber auch in der Auswahl der zu wählenden Kandidaten, die allzu oft aus der „Young Global Leaders“-Kaderschmiede des WEF kommen. Emanuel Macron, Annalena Baerbock, Jens Spahn, laut Aussagen von Klaus Schwab waren auch Angela Merkel und Vladimir Putin Mitglieder der Young Global Leaders.

Klaus Schwab: Putin, Merkel, Kurz waren Young Global Leaders

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/qztZHCDwgc9oz4n> ← Anlage 9.180

Auch der Bundestag listet Teilnehmer [Anlage 9.190](#) ←:

Angela Merkel, Jens Spahn, Annalena Baerbock, Tony Blair, Nicolas Sarkozy, David Cameron, Sebastian Kurz (Bundeskanzler, Österreich), Emmanuel Macron, Janna Marin (Premierministerin, Finnland), Jacinda Ardern (Premierministerin, Neuseeland), Mark Zuckerberg, Leonardo DiCaprio, Roger Federer (Tennispieler), Haakon u. Mette v. Norwegen (Kronprinzenpaar), Larry Page (Mitgründer von Google), Michael Schumacher (Rennfahrer)

Das Resultat zeigt die Dokumentationsreihe „Ich habe mitgemacht“, die Aussagen von Politikern und einflussreichen Menschen während der Pandemie sammelt, welche eine nicht unbedeutende Gruppe von Menschen in Deutschland bis heute aushalten muss:

<https://www.kms-cloud.de/index.php/s/kn28apawKFPijsK> ← Anlage 9.200

<http://ich-habe-mitgemacht.de/liste/nach-id.html> ←

Der Verfasser verweist auf eine aufschlussreiche Dokumentation von ARTE ([Anlage 9.210](#) ←) und bittet Sie, sich diese anzusehen. Dort wird dargelegt, wie überstaatliche, private Organisationen (Ford Foundation, Rockefeller Foundation, Planned Parenthood, Bill & Milinda Gates Foundation) schon seit vielen Jahrzehnten mit viel Geld und Einfluss daran arbeiten, eine massive Reduzierung der Menschheit mit unmenschlichen Mitteln herbeizuführen. Die Dokumentation zeigt sehr gut, wie diese Kräfte, über sämtliche Staatsgrenzen und Systeme hinweg, politische und gesellschaftliche Prozesse zur Bevölkerungsreduktion beeinflussen und steuern können.

Corona ist letztlich nur ein weiteres, leider sehr effektives Werkzeug zur Bevölkerungsreduktion. Die weltweit verabreichte, irreführend als Impfung bezeichnete, experimentelle „mRNA-Injektion“ führt aktuell in vielen Ländern zu erheblicher Übersterblichkeit, welche in Deutschland aktuell bei 44% ([Anlage 9.220](#) ←) liegt. In Freiburg, die Stadt Ihrer Arbeitsstätte, lag - laut einem Artikel der Badischen Zeitung vom 4. Februar 2023 - die Übersterblichkeit bei fassungslosen machenden 71% ([Anlage 9.230](#) ← [Anlage – 9.240 Screenshot](#) ← [Anlage 9.250 - interessanter Kommentar](#) ←). Die Corona-„Impfung“ steht dabei als Ursache, wie ein Elefant, unausgesprochen im Raum.

Das Zeitalter der Wendehälse

Aktuell erleben wir in den Leitmedien, dass immer mehr über die Impfschäden berichtet wird und es wird in absehbarer Zeit dazu kommen, dass sich Politiker aus ihren Ämtern verabschieden oder Entschuldigungen aussprechen (um Entschuldigung bitten wird sicherlich keiner). Jedoch ist auch diese Phase Teil des perfiden Spiels, um von den großen Veränderungen abzulenken, die im Hintergrund stattfinden (bspw. Bargeldabschaffung ([Anlage 9.260](#) ←; [Anlage 9.261](#) ←), WHO als Weltmachtzentrale ([Anlage 9.270](#) ← [Anlage 9.280](#) ←).

SPARS Pandemic Scenario - Politiker-Rücktritte und Entschuldigungen sind Teil eines Pandemie-Planspiels aus 2017

([Anlage 9.284](#) ←) ([Anlage 9.290](#) ←) ([Anlage 9.300](#) ←)

Auszug Anlage 9.284: *Im Vorfeld der angeblichen Corona-Pandemie wurden in den vereinigten Staaten vier Planspiele abgehalten. Neben dem bekannten Event 201 fand schon 2017 das **SPARS Pandemic Scenario** statt. Liest man den Ablauf, findet man alle Elemente der Handlung von 2020 bis 2023 wieder. **Die Simulation endet mit: Falls notzugelassene Arzneien zu viele Schäden verursachen, werden einige Verantwortliche gefeuert, andere treten zurück. Politiker entschuldigen sich.***

SPARS wurde 2017 von der Johns Hopkins Universität veranstaltet. Die Johns Hopkins Universität stand stets im Mittelpunkt des Geschehens und lieferte am

Fließband Daten und Pseudofakten zur (angeblichen) Corona-Pandemie. Alle dazu notwendigen Prozesse und Einrichtungen wurden bereits 2017 vorbereitet. Als Zeitraum für die Planspiel-Pandemie wurde 2025 bis 2028 angenommen. Im Zentrum stand ein "neuartiges Coronavirus" namens SPARS-CoV. Kommt Ihnen das irgendwie bekannt vor?

Die Menschen werden beschäftigt, erst mit einem nicht vorhandenen Virus und nun mit den tatsächlich schlimmen Folgen der „Impfung“. So, wie es im Pandemie-Planspiel EVENT 201 im Oktober 2019 schon empfohlen wurde, werden die Informationskanäle „geflutet“ mit Nachrichten, die gewünscht sind, um Nachrichten, die nicht gewünscht sind, keinen Raum zu lassen ([Anlage 6.160](#) ←).

Fazit

Wer sich ernsthaft und kritisch mit den Themen auseinandersetzt, der kann nur zum Schluss kommen, dass weltweit tätige, sehr mächtige und einflussreiche, oft im Geheimen tagende Netzwerke, im Sinne einer eigenen Agenda, weltweit und in Deutschland auch in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, die Menschen über die reichweitenstarken Medien falsch informieren, belügen und Wahrheiten zurückhalten. Diese Agenda wird in allen Bundesländern durch sämtliche Behörden durchgesetzt. Es wird durch das aktuell herrschende System nicht weniger als ein Staatsstreich vorangetrieben, der zwar nicht plötzlich, aber sehr geschickt und nachhaltig vollzogen wird und den Niedergang der deutschen Gesellschaft zum Ziel und zur Folge hat. Gegen diesen Prozess wendet sich der Verfasser mit dem Mittel des friedlichen Widerstands, Grundgesetz Art. 20.4.

Der Verfasser erwartet von den ÖR-Medien, sich von der staatlichen Gewalt unverzüglich zu distanzieren, sie vielmehr zu kontrollieren, jegliche Hetze und das Schüren von Hass einzustellen und ab sofort als Teil der Daseinsvorsorge ihre grundgesetzmäßigen Pflichten gegenüber der Gesellschaft mit einer neutralen, sachlichen und vollständigen Berichterstattung zu für die Gesellschaft allen relevanten Themen ohne Tabuisierung zu erfüllen.

Strafanzeige

Der Verfasser regt an, dass das Gericht Strafanzeige bei einer Staatsanwaltschaft stellt, aufgrund der Vielzahl der in der vorliegenden Klageschrift gut belegten Corona-Verbrechen, getätigt durch Medienleute, Politiker, Amtsträger und Firmenleute, damit die Schuldigen endlich zur Rechenschaft gezogen werden.

Widerstandsrecht und Grundgesetz

Widerstand muss nicht durch ein Gericht gestattet werden, dies ist nicht der Grund, weshalb sich der Verfasser an das Gericht wendet. Jedoch hat ein Gericht durchaus die Möglichkeit, einem Widerständler – bei guten Gründen - Hindernisse aus dem Weg zu räumen, wenn es diese, wie im vorliegenden Fall, gibt. Der Verfasser sieht andere Mittel, eine verfassungsmäßige Ordnung wieder herzustellen, als ausgeschöpft. Er hatte nun schon in so vielen Fällen versucht, sich gegen die Beseitigung der verfassungsmäßigen Ordnung zu wehren, hatte eine Initiative gestartet, mit welcher durch Rechtsanwälte und Wissenschaftler umfangreich ausformulierte Strafanzeigen bei weit über der Hälfte aller Staatsanwaltschaften in Deutschland gegen Täter (in diesem Falle Gesundheitsämter und deren Leitungen) erstattet wurden, er hatte Anzeigen gegen lokale Verursacher erstattet, Politiker und Entscheidungsträger angeschrieben, gegen Behörden geklagt und ist fortwährend auf taube Ohren gestoßen. Dem Gericht sei versichert: Über den Rechtsweg ist kein Durchkommen, wenn es darum geht, die Handlungen der Täter zu unterbinden. Dies mag allem Voran daran liegen, dass keine echte Gewaltenteilung besteht, Staatsanwälte Politikern unterstehen und weisungsgebunden handeln müssen, Bundesverfassungsrichter alleine durch die Politik ernannt werden und selbige oft enge Seilschaften zur Politik pflegen, oder gar selbst Politiker waren, wie sich am Beispiel des aktuellen Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts zeigt. Die Justiz hat sich in ihrer Gesamtheit in den letzten knapp drei Jahren als durch und durch ideologisch geprägt gezeigt, mit wenig Blick für das Ganze und hat damit die gleichfalls ideologisch geprägte Politik mitgetragen und sehr effektiv geschützt. „Ausrutscher“, wie bspw. in Weimar geschehen (wie geschildert), wurden umgehend von den Behörden sanktioniert.

Das Widerstandsrecht selbst ist an kein Gesetz gebunden. Es wird dem Menschen von Natur aus mitgegeben, damit er sich, seine Familie und die Gesellschaft, in der er lebt, beschützen kann, vor Angriffen, die ihn oder seinesgleichen wirtschaftlich, sozial oder körperlich oder in seiner Freiheit existentiell bedrohen. Das Widerstandsrecht an dem Grundgesetz festzumachen, gibt selbigem einen Rahmen, an das es sich bindet und schützt es vor willkürlicher Anwendung. Jedoch hat keine Regierung, kein Politiker, keine Behörde und kein Amtsträger, niemand hat das Recht, Menschen medizinischen Versuchen zu unterwerfen, sie zu töten oder zu unterdrücken, zu bedrohen oder sie in seinen Freiheiten einzuschränken, so wie es geschehen ist und noch immer geschieht.

Zielführende Fragen zum Bewerten eines friedlichen Widerstands:

1. Wurde und wird systematisch jeder einzelne Mensch unter den Generalverdacht gestellt, für andere oder die Gesellschaft gefährlich zu sein?
2. Wurden und werden - entgegen besseres Wissen - systematisch den Bürgern sinnlose, gesundheitsschädliche und entwürdigende Corona-Tests aufgezwungen?

3. Wurden und werden den Bürgern systematisch sinnlose, gesundheits-schädliche und entwürdigende Masken aufgezwungen?
4. Wurden und werden unter systematischer Zurückhaltung wichtiger Informationen zur Sicherheit und Wirksamkeit der Corona-Gen-Therapien, solche den Bürgern - mitunter unter Anwendung von Druck und List - verabreicht?
5. Wurden dadurch viele Menschen getötet und verletzt?
6. Wurde und wird noch heute so in vielen Punkten gegen den Nürnberger Kodex verstoßen?
7. Wurde und wird den Menschen über die Medien systematisch Angst eingejagt?
8. Hatten Regierung und Medien Absprachen getroffen, um über das Stilmittel der Propaganda bei den Menschen eine Bestimmte Sichtweise zu Corona zu erzeugen, damit diese die Maßnahmen möglichst unkritisch umsetzen?
9. Wurden viele Journalisten von der Regierung bezahlt?
10. Wurden Kinder als potentielle Gefährder (Virenschleudern) eingestuft und genau so behandelt?
11. Wurde seitens der Politik und den Medien ein Keil in die Gesellschaft getrieben, um ungeimpfte und geimpfte Menschen gegeneinander aufhetzten?
12. Hatte die Justiz dieses Treiben in den letzten drei Jahren systematisch mitgetragen?
13. Wurden verantwortliche Täter des Corona-Regimes zur Rechenschaft gezogen?
14. Ist absehbar, dass Täter in Bälde zur Rechenschaft gezogen werden?
15. Droht die Gefahr der Wiederholung? Ggf. auf Basis anderer Themen (neue Pandemien ([Anlage 9.310](#) ←), Klimawandel ([Anlage 9.320](#) ←), Krieg, Bankenkrise)

Die Frage nach dem Sinn der Art des Widerstands

Das Widerstandsrecht Art. 20.4. GG macht keine Vorgaben, in welcher Weise ein Widerstand stattfinden muss. Der eine macht dies laut, ein anderer leise. Das

Gericht darf hier nicht einschränkend wirken, denn was am Ende effektiv ist, kann man im Vorfeld kaum bestimmen. Es muss ein friedliches Hand-in-Hand von vielen sein. Ob der Verfasser hier eine Dynamik erzeugen kann, ist noch nicht ersichtlich. Der Entzug der Finanzmittel wäre aus Sicht des Verfassers, würden andere diesem Beispiel folgen, ein erhebliches Druckmittel, ÖR-Medien dazu zu bewegen, ihren gesetzlich festgeschriebenen Auftrag zu erfüllen.

Gewissensentscheidung Grundgesetz Art. 4 (1)

Der Verfasser beruft sich nicht ausschließlich auf das Widerstandsrecht, sondern auch auf das nicht einschränkbare Recht, seinem Gewissen zu folgen Art 4 (1) GG.

Die Freiheit des Glaubens, des Gewissens und die Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses sind unverletzlich.

Denn der Verfasser darf sich an einem Genozid nicht beteiligen, der, wie nachgewiesen, auch in Deutschland stattfindet und für welchen die ÖR-Medien eine Hauptschuld tragen, denn hätten diese ihren gesetzlich niedergelegten Auftrag erfüllt, wäre es dazu nie gekommen.

Befangenheit

Mitte Januar 2023 fand in einer wettbewerbsrechtlichen Sache des Verfassers eine Verhandlung vor dem Oberlandesgericht in Düsseldorf statt. Die Richter trugen alle Masken, selbst heute noch. In den letzten drei Jahren hatte sich gezeigt, dass Gerichte sehr befangen entschieden. Richter standen gleichfalls unter der Manipulation der Medien, unter dem Eindruck der Bilder und Nachrichten, waren vorsichtig, hatten möglicherweise Angst, sich mit Corona anzustecken. Wie kann ein Richter, der so in der Angst feststeckt, unbefangen in Corona-Angelegenheiten entscheiden? In dem Moment, wo sich ein Richter bewusst zum Tragen einer Maske entschieden hat, war er aus Sicht des Verfassers nicht mehr zugänglich für kernkritische Fragen zu Corona. In dem Moment, wo sich ein Richter für die „Impfung“ entschieden hat, ist es ihm nicht mehr möglich, unbefangen in Corona-Angelegenheiten zu entscheiden, denn er ist persönlich betroffen und müsste sich mitunter eingestehen, einen Fehler gemacht zu haben, eine Hürde, an der die meisten Menschen scheitern. Und an der persönlichen Betroffenheit bricht sich zwangsläufig die Unbefangenheit.

Sicher, auch ein Richter hat das Recht, für sich zu entscheiden, ob er Maske trägt, oder sich impfen lässt. Aber, wenn er dies tat, dann muss man - spätestens aus heutiger Sicht - bescheinigen, dass ein solcher Richter sich über lange Zeit nicht um die Dinge gekümmert hat. Denn, hätte er frühzeitig wahrgenommen, dass die sogenannte Pandemie ein Betrug ist, was kinderleicht für jeden möglich war, dann wäre er niemals zu der Entscheidung gelangt, Maske zu tragen, andere zum Tragen von Masken zu nötigen, ihnen Tests aufzuzwingen, oder sich impfen zu

lassen. Solche Richter glaubten nur, dass Masken helfen, glaubten nur, Tests seien sinnvoll, glaubten nur, Corona-Impfungen seien wichtig und sicher. Auf diesem Glauben sind schreckliche Entscheidungen getroffen worden, bis heute. Diese Entscheidungen wurden immer von der fahrlässigen Grundannahme einer bestehenden Pandemie getragen. Das wurde von Gerichten auch nie in Frage gestellt. Diese Richter haben einfach vertraut. Jedoch ist Vertrauen Glauben. Wer glaubt ist in den Dingen des Glaubens gefangen und kann so nicht sachlich und unbefangen entscheiden.

Der Verfasser bittet das Gericht um eine unvoreingenommene Behandlung der Klage. Vielen Dank!

Hochachtungsvoll

R o t h , Stephan